

ImageWitten

MIT REGIONALTEILEN HERBEDE, HEVEN, BOMMERN UND UMGEBUNG

+++ 4 MONATSMAGAZINE: GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE +++ HAUSHALTSVERTEILUNG +++ ☎ 02302 9838980 +++ WWW.IMAGE-WITTEN.DE +++



Verbindungsstollen der Zeche Alte Haase in Sprockhövel. Foto: Björn Salgert / Lesen Sie dazu den Bericht auf Seite 10.

Workers

Berufsbekleidung Witten

Wiesenstraße 23a 58452 Witten

Mo.-Fr. von 8:00 bis 16 Uhr
Samstag von 10:00 bis 14 Uhr

März Aktion

Wir bedrucken* auf Wunsch **kostenlos** Ihre neue bei uns gekaufte Outdoor-Arbeitsjacke.

*Rückendruck - einfarbig maximal 2 Zeilen bis 15 x 27cm HB



Udo Schwarz
Elektormeister



Allianz Schwartz
Platz an der Schmiede 3

Liebe Leser,

eine Tür ist an sich was Schönes, ja geradezu was Verheißungsvolles. Was wohl dahinter zu erwarten ist? Liebe, Reichtum, Weltfrieden? Oder gar das Gegenteil? Wollen wir uns nicht ausmalen. Dann öffnet man die Tür – und steht in seiner Wohnung im Flur, der auch mal wieder aufgeräumt werden könnte. Und wie immer sind's die Kinder in Schuld. So weit, so normal. Nun lauert wie immer der Teufel im Detail: Man ist in Eile – der Termin drückt, die Tasse mit der noch heißen Kaffee-Neige fällt um, hastig werden die Spuren verwischt – und hetzt in Richtung Treppenhaus. Bevor die Abfrage nach den mitzuführenden Notwendigkeiten stattfinden kann, schlägt die Tür zu. Na klar, es zieht, in der Küche steht das Fenster noch auf Kipp. Schnell wird der Verdacht Gewissheit: Alle Schlüssel liegen noch in der Wohnung, die Tür ist zur Falle geworden. Ein Schlüsseldienst muss her. Aber man hat da doch von schwarzen Schafen gehört, die... hat man.

„Wie finde ich den richtigen Schlüsseldienst?“ heißt es im Innenteil. Und das können Sie auch noch erwarten: Dienstaufsichtsbeschwerde für Leidemann, Einschnitte bei „Hölzern“, Tyrannen in Turnschuhen, ein Telefon im Unterholz, Kultur auf dem Hügel, Kohle, Kies und Schotter und „Best Ätschas“.



Thomas Drell

Das Kindergartenjahr beginnt

Im August beginnen die nächsten Jahrgänge in ihr Kindergartenjahr. Für diese Kinder werden seit dem Januar die Plätze und somit auch die Verträge vergeben. Das dauert noch über das Frühjahr hinweg an. Einige Kinder bekommen möglicherweise zunächst keinen Betreuungsplatz und stehen dann auf einer Warteliste von Wittener Einrichtungen. Deren Eltern werden von der Stadt Witten im Laufe des März über den aktuellen Stand der Platzvergabe und den weiteren Ablauf informiert. Bis dahin, bittet die Stadt, von Rückfragen beim Amt für Jugendhilfe und Schule abzusehen.

Verdienstkreuz für Dr. Idris

Dr. Ahmedin Idris ist Initiator und Mitbegründer des Vereins Etiopia Witten e.V. und hat in den über zehn Jahren des Bestehens des Vereins mit seinem Engagement, seinem absolut selbstlosen Einsatz und seiner überzeugenden und mitreißenden Art und Weise, Menschen zu begeistern, um seine humanitären Ideen umzusetzen, ganz wesentlich zum Erfolg des Vereins beigetragen. Am 19. März wird Dr. Ahmedin Idris das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland vom Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises überreicht.

Grüne wählen neuen Vorstand

Die Wittener Grünen haben auf ihrer Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand für den Ortsverband gewählt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Cornelia Kirschbaum und Christian Walker. Wieder dabei sind Susanna Ahlborn, Teuta Cilic, Joachim Drell, Michael Kapmeyer sowie als Schatzmeister Paul Wood. Sprecher oder Vorsitzende gibt es beim Wittener Ortsverband nicht, alle Vorstandsmitglieder sind gleichberechtigt. Zusätzlich berichtete die Wittener Landtagsabgeordnete Verena Schäffer über Initiativen zum Schutz von Kommunalpolitikern und gegen das Kohlekraftwerk in Datteln. Aus der Ratsfraktion der Wittener Grünen wurde den Mitgliedern unter anderem die aktuellen Anträge zur Verbesserung des Nahverkehrs und zur Vermeidung von Schottergärten vorgestellt. Durch sparsames Wirtschaften konnte die grüne Ratsfraktion zudem 5000 Euro ihrer Mittel aus dem letzten Jahr an die Stadt zurücküberweisen.

Bild von links nach rechts: Geschäftsführer Jan Dickerboom, Vorstandsmitglieder Joachim Drell, Michael Kapmeyer, Paul Wood, Susanna Ahlborn, Cornelia Kirschbaum, Christian Walker (Teuta Cilic nicht im Bild).



Unter freiem Himmel tafeln

Mit Freunden einen Sommerabend verbringen

Das Wittener Stadtmarketing veranstaltet wieder die beliebte Tafelmusik. Wer mit Freunden und Familie einen schönen Sommerabend am Samstag, 25. Juli, von 18 bis 23 Uhr unter freiem Himmel entlang der Berliner Straße, am Berliner Platz oder dem Platz vor der Stadtgalerie verbringen möchte, kann für 18 Euro einen Tisch reservieren, und zwar im „Tourist & Ticket Service“ am Wittener Rathausplatz oder unter der Telefonnummer 02302/1 2233.

Wichtige Dinge des Lebens

Caritas sucht Leute, die Aufgabe übernehmen

Annähernd 2000 Frauen und Männer in Witten haben Betreuer an ihrer Seite. Aufgrund von Erkrankung, Unfall oder Demenz sind sie nicht mehr in der Lage, wichtige Dinge ihres Lebens selbst zu regeln und Entscheidungen zu treffen. Die Stadt Witten und die Caritas suchen für diese wichtige Aufgabe Leute, die bereit sind, eine ehrenamtlich rechtliche Betreuung zu übernehmen.

Ehrenamtliche Betreuer erhalten eine jährliche Aufwandsentschädigung von 399 Euro. Wer sich als gesetzlicher Betreuer engagieren möchte, kann sich bei Heike Terhorst vom Caritas-Betreuungsverein melden: 023 02/2 78 30 45. Ansprechpartner ist auch die städtische Betreuungsstelle: 023 02/5 81 50 19 oder -50 25. Vier kostenlose Schulungen für ehrenamtliche Betreuer bietet die Wittener Caritas im März an. Treffpunkt ist die Caritas-Sozialberatung, Eingang Marienstraße 36. Die Vorträge finden immer von 16 bis 18 Uhr statt. Beim ersten Infoabend am Dienstag, 3. März, gibt die Wittener Amtsrichterin Agnes Schubert eine Einführung in das Betreuungsrecht.



Helen Hornung (links) von der Wittener Caritas und Ulrike Voit (Stadt) informierten gemeinsam auf der Seniorenmesse 2019 im Rathaus. Foto: Caritas Witten

Maßnahmen zur Besserung

Antrag: Mehr Schulwegsicherheit in Vormholz

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt hat einen Antrag zum Thema „Mehr Schulwegsicherheit in Vormholz“ auf den Weg gebracht. Darin heißt es unter anderem: „Die Verwaltung wird beauftragt, die Straßen Vormholzer Ring, Vormholzer Straße und An der Wabeck zu überprüfen und die Ergebnisse in der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses vorzustellen. Dabei sollen sowohl bauliche Veränderungen als auch eine andere Beschilderungen geprüft werden. Die Verwaltung wird beauftragt, Maßnahmen zur Besserung vorzuschlagen: Umgebung vor der Grundschule auf dem Vormholzer Ring (Parkplatz Grundschule); Kreuzung Vormholzer Ring, Ruhrhöhe, ein Bäumchen; Sackgasse an der Grundschule (etwa in Höhe Vormholzer Ring 32).“

Inh. Klaudia Wesner

Mooren

Bücher • Tabakwaren • Lotto • Reisebüro

HERMES
Zahlung möglich

Heliumgefüllte Folienballons

Schnell und zuverlässig

Schlüsseldienst

Meesmannstraße 57 • 58456 Witten • ☎ 0 23 02/7 34 65



Heike Kremerskothen (v.l.), Rieke Busch, Helmut Rinke, Angelika Heßmann, Sigrid Jäkel und Barbara Finke-Heinrich – von den Autoren der ersten Stunde sind noch zwei dabei – haben sich dem Schreiben von Geschichten und Gedichten verschrieben.

Eine Lesung im Rittersaal

„Wort*Schatz“ gießt Gedanken in Kurzprosa

Dreizehn Jahre liegen bereits zwischen den Anfängen der „Schreibwerkstatt“ in der Wittener Werkstadt und der heutigen Autorengruppe „Wort*Schatz“. Von 2007 an trafen sich Gleichgesinnte, um ihre Gedanken zu einem Thema in Kurzprosa und Lyrik zu gießen und die Texte anschließend vorzutragen und zu diskutieren.

Nachdem der Leiter der Gruppe, der Dortmunder Autor Sascha Pranschke, im Frühjahr 2014 seinen Abschied nahm, führte die Gruppe ihre Passion unter dem Namen „Wort*Schatz“ in der Vhs in Witten weiter. Im gleichen Jahr begann „Wort*Schatz“ eine Lesungsreihe im Rittersaal des Hauses Herbede unter dem Titel „Vorhang zu!“ mit Texten zum 80. Geburtstag einer fiktiven Schauspielerinnen.

Auf eine fachliche Anleitung verzichtet die Gruppe bewusst. „Wir stellen uns ein Thema, das jeder aus seiner Sicht umsetzt“, erklärt Helmut Rinke die Vorgehensweise. Der pensionierte Berufsschullehrer entdeckte bereits als Schüler seine Freude am Schreiben. Als die erste Schreibmaschine auf dem Tisch stand, nahm sein Hobby richtig Fahrt auf. Später folgten eine Schreibmaschine mit eigenem Speicher und dann natürlich der erste Computer. Mit seiner Pensionierung im Jahr 2002 begann der Lehrer, eine Chronik über 150 Jahre Berufsschule Witten zu erstellen.

Ungewöhnliche Schreibweise

Aktuell bereitet sich die Autorengruppe auf die jährliche Lesung am Sonntag, 22. März, um 11 Uhr im Rittersaal von Haus Herbede vor. Die nunmehr 11. Auflage steht unter dem Titel „überLebensZeit“. Schon die ungewöhnliche Schreibweise soll die Vielschichtigkeit des Themas verdeutlichen. Die Resonanz ist für gewöhnlich groß, finden doch im Schnitt rund einhundert Besucher den Weg ins Haus Herbede. In der Pause tauschen sich die Besucher rege über das Gehörte und Erlebte aus. „Das zeigt uns, welch großen Anklang die Lesung findet“, freut sich Helmut Rinke. Hannes Busch sorgt mit Improvisationen auf Gitarre, Saxophon oder Geige mit für die musikalische Untermauerung.

Nächster Erscheinungstermin:
Image Donnerstag, 02.04.2020
Anzeigenschluss: Mittwoch, 18.03.2020



ARDEY HOTEL

NEU: Jetzt mit 9 Veranstaltungsräumen

- Modernes Ambiente
- übernachten
- tagen
- feiern

Ideal auch für Familienfeiern!

UNSER ANSPRUCH IST ES, GUTE GASTGEBER ZU SEIN!

Unser Restaurant ist täglich für Sie von 18.00 bis 22.00 Uhr geöffnet!

Gerne nehmen wir Ihre Tischreservierung unter Telefon 023 02/98 488-0 entgegen.



Ardeystraße 11 – 13 • 58452 Witten • info@ardey-hotel.de • www.ardey-hotel.de

Ostern, Kommunion & Konfirmation
...stilvoll und gemütlich

Jetzt rechtzeitig reservieren!
Kommunions- und Konfirmationessen im Jever Krog.

Restaurant Jever Krog
mit der friesischen Note

Leckeres von der Küste!

wöchentlich wechselnde **Mittagsempfehlungen** mit Suppe oder Dessert **12.90 €**

Flammkuchen Jeden Di. & Mi. ab 17.30 Uhr

14. März, 18 Uhr: Weinprobe Reservierung erbeten
incl. 4-Gang-Menü **39,90 € p.P.**, Weingut Kronenberger Hof

Zu unseren kleinen Gästen kommt der große Osterhase.

Öffnungszeiten: Di. bis Sa. 12.00-14.30 Uhr (Küchenschluss 14.15 Uhr), So. 11.30-14.00 Uhr und Di.-So. ab 17.30 Uhr. Mo. Ruhetag.
Meesmannstraße 103 · 58456 Witten-Herbede · ☎ 0 23 02/7 36 05 · www.jeverkrog.com · E-Mail: info@jeverkrog.com

Passend zum Karneval Schnapszahldatum

Welch ein Datum: 20.2.2020. Ein Schnapszahldatum, passend zum Weiberkarneval in diesem Jahrzehnt, welcher in Herbede von den KfD-Frauen mal wieder groß gefeiert wurde.

Am Weiberkarneval zog es wieder über 200 jecke Frauen in die Schützenhalle nach Herbede. Liebevoll führte die Krankenschwester Jutta (Jutta Rehder) durchs Programm. Sie suchte ursprünglich einen Job im „Haus Maria“, war dann aber auf der Bühne gelandet, weil sie die falsche Abzweigung genommen hatte. Die Seniorinnen, die auf dem Weg mit ihren jungen Betreuerinnen nach Malle waren, entpuppten sich hinterher als Betreuerinnen für ihre Betreuerinnen „damit sie nicht auf die schiefe Bahn gerieten“. Was sagt uns das? Je öfter, je doller, und so ging es munter weiter durch das selbstgestaltete Programm.

Fleischlos glücklich

Ob Bütenreden über „Fleischlos glücklich“ oder eine Rentnerin, die über ihren Erwin berichten konnte: Jeder bekam hier Training für seine Lachmuskeln. Es folgten noch weitere tolle Beiträge, ehe es zum Schluss auf der Bühne nur noch grün war, nein, nicht weil es allen schlecht ging, sondern weil die „Draufgänger“ (Monika Schwarz, Petra Schwarz, Helga Menne, Susanne Menne) mit Kordula Grün (Monika Scheuermann) die Halle jetzt auf Temperatur hatte, sodass nach dem Bühnenfinale weiter getrunken, getanzt und geschunkelt werden konnte.

Einfühlungen

„Installation Objekte Malerei“ Ausstellung mit Werken von Christiane Schlieker-Erdmann bis zum 22. März in der Galerie Haus Herbede, Von Elverfeldt-Allee 12, Witten-Herbede. Die Ausstellung endet mit einer „Finissage“ am Sonntag, 22. März, 15 Uhr, mit Tanzperformance zu den Objekten von Michaela Schmidt.



Ergebnisse ausgewertet

Wittener konnten Online-Formular nutzen

Was soll besser werden? Wittener konnten ein Online-Formular für Anregungen zum „Öffentlichen Personennahverkehr“ (ÖPNV) nutzen. Neue Linien, neue Strecken, andere Zeiten: Der Fahrplanwechsel der Bogestra brachte eine Reihe von Veränderungen. Nicht alle sind gut angekommen.

Deshalb sollten jetzt auf Beschluss des Rates alle Wittener die Möglichkeit erhalten, ihre Probleme in einem Online-Formular zu beschreiben. Um die Problemlagen zu verdeutlichen konnten auch Fotos oder Skizzen angehängt werden, und es sollten auch konkrete Anregungen für Verbesserungen gegeben werden. „Wir hoffen, dass sich möglichst schnell zahlreiche Betroffene äußern“, erklärte Bürgermeisterin Sonja Leidemann dazu.

Gespräche mit dem Ennepe-Ruhr-Kreis

Es stehen immer wieder Gespräche mit dem Ennepe-Ruhr-Kreis, der Bogestra und dem VER an. „Gemeinsames Ziel ist es, die auf einigen Linien oder zu verschiedenen Tageszeiten entstandenen Probleme so gut es geht zu beheben“, sagt Sonja Leidemann. Die Wittener Stadtverwaltung bot das Online-Formular auf der Seite www.witten.de in ihrem Service-Portal an. Es war bis Ende Februar „online“ und wird nun von Politik und Verwaltung gemeinsam ausgewertet werden. Im Hinblick auf die anstehenden Gespräche mit dem Kreis und den beiden Verkehrsunternehmen sind die Ergebnisse wichtig und werden weitergereicht.



Der neue Fahrplan für die Bogestra-Busse – im Bild die Citaro-Reihe – ist nicht nur auf freudige Zustimmung gestoßen. Besonders Bürger aus den „Hölzern“ beklagen sich, teils vom Netz des öffentlichen Nahverkehrs abgeschnitten worden zu sein. Foto: Bogestra.de

Einschnitte bei „Hölzern“

Neuer Fahrplan: Fraktion leitet Kritik weiter

Ärgerliche Einschnitte bei den „Hölzern“: Die SPD-Fraktion leitet Kritikpunkte weiter. „Uns haben mittlerweile zahlreiche Rückmeldungen erreicht, die auf Verschlechterungen hinweisen“, erklären der SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Uwe Rath und der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Martin Kuhn.

So manche Veränderung am neuen Fahrplan der Bogestra habe sich wohl erst einspielen müssen, doch in vielen anderen Fällen sei die Kritik gerechtfertigt. „Die Stadtverwaltung sammelt solche Hinweise, denn sie kann noch eine Einspruchsfrist nutzen“, erklärt Uwe Rath. Die SPD-Fraktion habe daher alle Anmerkungen zum Nahverkehrsplan, die sie erreicht haben, weitergegeben. Weitergeleitet wurden etwa Hinweise auf die deutlich verschlechterte Anbindung des Ortschafts Vormholz – und damit auch seiner Schulen und Sportstätten – an die Wittener Innenstadt. „Das ist ein sehr wesentlicher Einschnitt, der dringend rückgängig gemacht werden muss“, ärgert sich Uwe Rath. Die Wittener Innenstadt müsse für alle gut zu erreichen sein.

Coach Pache: Ball ins leere Tor schieben

Trainerwechsel zur neuen Saison – Jan Kastel übernimmt im Sommer

Einen Trainerwechsel bei der 1. Mannschaft des SV Herbede wird es zur neuen Saison geben. Weil der aktuelle Coach Christopher Pache die Möglichkeit wahrnimmt und eine Aufgabe im leistungsorientierteren Amateurfußball übernimmt, wird er entgegen der ursprünglichen Planung die Schwarz-Weißen im Sommer verlassen.

Christopher Pache sagt dazu: „Als mit mir seitens meines künftigen Vereins das Gespräch gesucht wurde, war mir klar, dass ich diese Chance nutzen muss. Es ist für mich vergleichbar mit der Situation, wo du als Stürmer den Ball unbedingt ins leere Tor schieben musst. Mir liegt nach wie vor extrem viel an der Entwicklung des SV Herbede, und ich bin mir sicher, dass die handelnden Personen den Verein in die richtige Spur geführt haben. Bis zum Sommer werde ich hier weiterhin 100 Prozent geben, um gemeinsam mit dem gesamten Team die gesteckten Ziele und Aufgaben zu erfüllen.“

Wir können Entschluss verstehen

Mirko Rast, der in der sportlichen Leitung des SVH arbeitet, erklärt: „Wir hätten sehr gerne mit ‚Poldi‘ weitergearbeitet, können seinen Entschluss aber verstehen. Er ist mit 31 Jahren noch sehr jung und hat die Ambition, noch höchstmöglich zu trainieren. Daher können wir ihm seine Entscheidung nicht verübeln.“

Mit Jan Kastel werden die Schwarz-Weißen einen neuen Trainer begrüßen, der in Witten bestens bekannt ist. Gemeinsam mit Oliver Hippert wird Jan Kastel in der neuen Saison die Verantwortung an

der Seitenlinie übernehmen. „Wir standen bereits seit längerem mit ‚Kastello‘ im Gespräch und wollten ihn unbedingt für den SVH gewinnen“, sagt Marcus Hahn, 1. Vorsitzender des SVH. „Als uns Christopher vor etwa zwei Wochen von seiner großartigen Chance und seinem Entschluss berichtete, ging dann alles recht schnell. Wir sind natürlich sehr glücklich, dass Jan nach seiner Pause im Sommer bei uns das Ruder mit übernehmen wird. Aufgrund seiner außergewöhnlichen Art war er bei seinen bisherigen Stationen überaus erfolgreich. Er passt menschlich und sportlich perfekt zum SVH und wird auch unseren weiteren Weg zu 100 Prozent positiv prägen.“

Cramer bleibt SVH erhalten

Auch Torwart-Trainer Mathias „Bobby“ Cramer bleibt dem SVH in der neuen Saison erhalten. „Ein weiterer wichtiger Mosaikstein auf unserem Weg“, betont Marcus Hahn. Komplettiert werden soll das neue Trainer-Team durch eine weitere Person. Hierzu haben bereits erste Gespräche stattgefunden, sodass möglicherweise schon bald Vollzug vermeldet werden kann. Vollzug melden können die Verantwortlichen aber schon an anderer Stelle: Mit Kevin Eckardt, Laurenz Engelbrecht, Marvin Restel und Gian-Luca Rexhäuser haben vier Eigengewächse ebenfalls ihre Zusage für die kommende Saison gegeben. „Wir freuen uns sehr, dass diese jungen Spieler beim Neuaufbau weiter dabei sind“, stellen Mirko Rast und Marcus Hahn unisono fest.

Schmutzengel

Die „Sch(m)utzengel“ waren in Herbede. Zum zweiten Mal hatte der Förderverein von St. Peter und Paul zu einer Benefizveranstaltung in die Kirche eingeladen, und rund 120 Gäste waren der Einladung gefolgt. Sie wurden nicht enttäuscht, denn das Programm, das die vier Frauen und zwei Männer der Hattinger Kabarett-Truppe boten, hatte es in sich. Mit Lied- und Textbeiträgen nahmen sie so manche Entwicklung in der katholischen Kirche bis hin zum synodalen Weg aufs Korn.



Priestermangel, ehrenamtliches Engagement und dessen Überforderung, die Tücken von Technikeinsatz im Gemeindebüro und beim Beichtgespräch oder die Frage, wie gleich denn nun Kleriker und Laien in der katholischen Kirche sind, waren nur einige Themen, die augenzwinkernd unter die kabarettistische Lupe gerieten.

Ihr Fahrdienst aus Witten

SICHER & BEQUEM

im gesamten Ennepe-Ruhr-Kreis unterwegs sein



- Transporte**
- sitzend ✓
 - liegend ✓
 - im Trage- und Rollstuhl ✓



ASB KV Witten e.V. • Westfalenstraße 43 • 58453 Witten

0 23 02 / 910 88 0 • info@asb-en.de • www.asb-en.de

Platte wird Kassenprüfer

Jahreshauptversammlung „1868 Durchholz“

Die Sänger des „GC 1868 Durchholz“ haben sich zur Jahreshauptversammlung getroffen. Nach den Berichten über das abgelaufene Jahr skizzierte Chorleiterin Natalia Heidorn das musikalische Programm für die kommenden Auftritte des Chores.

Der Verein wird in diesem Jahr die Beiratssitzung des Sängerkreises Hattingen/Witten ausrichten. Zum neuen Kassenprüfer wurde der Sänger Jürgen Platte einstimmig gewählt. Der Verein hat in den vergangenen Jahren neue Sänger aufgenommen und ist für weitere Interessenten offen. Ebenso wird der Chor seine gesellschaftlichen Verpflichtungen wahrnehmen zur Zufriedenheit der Durchholzer Bürger und aller Freunde des Vereins wie schon in den vergangenen Jahren: 26. April, Singen zum Tag des Liedes in der Elbsche-Halle in Wengern; 14. Juni, Singen zum Tag des Liedes auf der Burg Volmarstein; 21. Juni, Singen im Gottesdienst mit anschließendem Fest; 2. August, Singen beim Sommerfest des MGV Einigkeit Schwelm; 11. Oktober, Konzert in der Schöpfungskirche zu Durchholz; 9. Dezember, Singen bei der Weihnachtsfeier im Gemeindesaal der Schöpfungskirche; 21. Dezember, letzte Probe im St. Josefs-Haus in Herbede.



Seit 2006 bietet der TV Durchholz den Nordic-Walking-Sport an. In diesem Jahr geht's wieder weiter mit den Treffpunkten für die Freunde schwungvollen Gehens, und zwar sonntags, 9.30 Uhr, auf dem Wanderparkplatz hinter Kogelheide. Infos: Thomas Kampmann, 0 15 20/4 11 20 61.



Jürgen Meyer (links) von der Sparkasse Witten mit den Siegerteams des Börsenspiels. Der eine oder andere denkt schon über ein eigenes Depot nach. Schüler und Auszubildende können sich zu Gruppen zusammenschließen und elf Wochen lang durch Aktienkäufe und -verkäufe versuchen, den Wert ihres Depots zu steigern. Gehandelt wird mit den Kursen realer Börsen. Foto: Dix

„Wirtschaftsbosse“ hatten Nase vorn an der Börse

Sparkasse: Zu Beginn des Spiels konnten alle Teams über fiktive 50 000 Euro verfügen

Die Nase vorn beim diesjährigen „Börsenspiel“ der Sparkasse hatten die „Wirtschaftsbosse“ des Albert-Martmöller-Gymnasiums mit Ceyan Habip Oglou, Finn Frijters, Renas Günay und Noah Kohlmann. Am Ende wies ihr Depot einen Wert in Höhe von 52 464 Euro aus.

Zu Beginn des Spiels konnten alle Teams über fiktive 50 000 Euro verfügen. Den zweiten Platz erzielte das Team „Bratabi“ von der Hardenstein-Gesamtschule. Das Depot von Mahmud Simsir, Seval Keskin, Niko Manske und Mert Yilmaz hatte am Ende einen Wert von 51 824 Euro.

Ganz dicht folgte das Team „Fast money, fast life“ – ebenfalls vom Albert-Martmöller-Gymnasium – mit einem Depotgesamtwert von 51 411 Euro. Die Teams erhielten aus den Händen von Jürgen Meyer Urkunden und Siegesprämien von 300 Euro bis 100 Euro, die in gleicher Höhe auch an die betreuenden Schulen gingen.

„Money Chicks“

Freuen konnte sich auch das Team „Money Chicks“ von der Hardenstein-Gesamtschule über einen Geldpreis in Höhe von 50 Euro. Laney-Marie de Graaf, Nova Melina Datta, Linda Dresel und

Jasmina Eminovic hatten durch ihre Anlagestrategie einen Nachhaltigkeitsertrag in Höhe von 1 467 Euro erzielt und damit den 40. Platz im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung unter allen teilnehmenden Teams in Westfalen-Lippe belegt.

Da es nicht einfach und risikolos ist, mit Geld an der Börse zu spekulieren, bietet die Sparkasse seit vielen Jahren ein bundesweites Börsenspiel an. Schüler und Auszubildende können sich zu Gruppen zusammenschließen und elf Wochen lang durch Aktienkäufe und -verkäufe versuchen, den Wert ihres Depots zu

steigern. Gehandelt wird mit den Kursen realer Börsen wie Frankfurt und Düsseldorf. Mit der richtigen Strategie und etwas Glück winken schöne Preise.

Einblick in Märkte

Die Sparkasse möchte mit dem Börsenspiel einen Einblick in den Aktienmarkt vermitteln. Damit die Nachwuchs-Aktionäre aber nicht sofort Lehrgeld bezahlen müssen oder sich durch Spekulationen gar in den finanziellen Ruin stürzen, statet die Sparkasse am Anfang die teilnehmenden Schüler-Gruppen mit einem fiktiven Kapital aus. dx



FunVorRun trainierte nährisch

Keine Frage, wenn der Lauftreff schon auf Rosenmontag fällt, wollten sich die Läufer von „FunVorRun Witten“ diesem nährischen Tag nicht entziehen. Der Treffpunkt auf dem Parkplatz Lohmann an der Lakebrücke wurde extra auf 18 Uhr gelegt, damit die gerade gestartete Anfängergruppe und die Stammläufer gemeinsam eine Runde drehen konnten. Ein gemeinsames Büfett mit mitgebrachten Berliner Ballen, Kuchen und Getränken rundete den sportlichen Teil ab. „Die Funktionalität der Laufkleidung wurde dem späteren Regen zwar nicht mehr gerecht, tat dem Spaß aber keinen Abbruch“, so Laufmentorin Brigitte Meinshausen.



Sprechen Sie mit den Richtigen über Geld.



Weil die Sparkasse nah ist und auf Geldfragen die richtigen Antworten hat.



Nachdem Micki Wohlfahrt überraschend starb, rückte sein Freund und Duo-Partner Leslie Sternfeld in die Rolle des Organizers. Ihn unterstützt Dana Luttermann. Foto: Veranstalter

Mit Schwung in die Zukunft

„Kultur auffem Hügel“ feiert 15. Geburtstag

„Kultur auffem Hügel“ in Witten-Heven feiert in diesem Jahr seinen 15. Geburtstag. Für die Veranstaltungsreihe der Trinitatis-Gemeinde am Steinhügel ist es kein ganz rundes, aber doch ein kleines Jubiläum, das das Hügel-Team zum Anlass nimmt, sich darüber zu freuen, was es bisher geschafft hat und mit Schwung die Zukunft tatkräftig anzugehen.

Als Micki Wohlfahrt „Kultur auffem Hügel“ ins Leben rief, ahnte niemand, dass die zunächst niedrigen Zuschauerzahlen 15 Jahre später deutlich höher sein würden: 120 bis 130 Gäste sind es im Schnitt. Wie beliebt die Reihe geworden ist, kann man auch an der großen Zahl von Stammzuschauern abgelesen werden.

Nachdem Micki Wohlfahrt 2016 überraschend starb, rückte sein Freund und Duo-Partner Leslie Sternfeld in die Rolle des Organizers. „Uns ist vor allem wichtig, dass sich an einem Hügelabend alle wohlfühlen: Publikum, Künstler und unser Hügel-Team“, fasst er zusammen. „Deswegen gibt es bei uns auch immer ein kleines Catering-Angebot fürs Publikum, die Künstler werden persönlich betreut, und ich begrüße die Zuschauer jedes Mal am Einlass.“

Das Team von Mitarbeitern, die zum großen Teil schon seit dem Beginn von „Kultur auffem Hügel“ dabei sind, bilden das Fundament der Reihe: Sie sorgen für einen reibungslosen Ablauf und eine vertraute Atmosphäre, die die Besucher neben den Leistungen der Künstler so sehr schätzen.

Im Januar eröffnete Ulrike Böhmer, seit den Anfangstagen ein sehr beliebter Hügel-Gast, das Jubiläumsjahr in einer ausverkauften und umjubelten Vorstellung. Neben den Auftritten anderer beliebter Künstler wird es eine Jubiläumsveranstaltung am 26. September geben, in der Fred Ape, Ulrike Böhmer, Thorsten Schröder und Mario Siegesmund auftreten und das Motto „Dat schenk ich mir“ mit kabarettistischem Leben füllen werden.

! DIE VERANSTALTUNGEN IM 15. JAHR

Veranstaltungen im 15. Jahr des Bestehens von „Kultur auffem Hügel 2020“: 29. Februar Fred Ape; 21. März Oliver Mally; 25. April Leslie Sternfeld; 16. Mai 3 Uneinigkeit; 29. August Kabarett im Doppelpack, Benjamin Eisenberg und Matthias Reuter; 26. September Dat schenk ich mir, die Jubiläumsshow; 7. November Maria Vollmer. Der Dezember ist noch in Planung. Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 20 Uhr. Karten im Vorverkauf unter Steinhuegel.de/tickets und unter Ruf 0 23 02/27 97 46.

Wenn etwas schön klingt

Jürgen Lächter beim Crengeldanz-Treff

Eigentlich sollte es ein musikalischer „Crengeldanz-Treff“ werden, aber zur Freude der Zuhörerinnen wurde es auch ein humorvoller Nachmittag. Denn den Wittener Akkordeon-„Weltmeister“ Jürgen Lächter zeichnet nicht nur seine musikalische Kunst aus, sondern auch sein Humor.

In den Trümmern nach dem großen Bombenangriff auf Witten bekam er 1945 als 6-Jähriger sein erstes Akkordeon geschenkt, damals noch in der Spielzeug-Version.

Als 12- bis 13-Jähriger verdiente er sich mit seinem Akkordeon an den Wochenenden in einigen der damals 330 Wittener Kneipen sein Geld. Oftmals spielte er auch nur für ein Kotelett oder andere Naturalien: „Wie viele andere damals hatte ich kein Geld.“ Die Hits von damals – stammten sie nun von Rene Carol oder Rudi Schuricke – hatte er „drauf“. „Die Schultage montags waren dann für mich eher überflüssig“, schmunzelt der Musiker.

Seinen weiteren Weg bis hin zum Professor an der Musikhochschule Köln und zum weltweit gefragten Interpreten konnte nur kurz beleuchtet werden. Denn viele Gäste waren auch gekommen, um Jürgen Lächter spielen zu hören. Ein Geburtstagskind freute sich über „So ein Tag, so wunderschön wie heute“, auch ein virtuos gespieltes Medley aus verschiedenen Stilarten beeindruckte die Zuhörer. Dagegen hielt sich die Begeisterung für zeitgenössische Musik, der sich Lächter auch verschrieben hat, in Grenzen.

In der Abteilung ausgepiffen

Doch der kannte das bereits: „Wenn etwas schön klingt, wird man in der Abteilung ausgepiffen“ – und nahm es trotzdem mit Humor. „Das hört sich an, als ob bei den Nachbarn die Kuh geschlachtet wird.“ Diese Kritik seiner Tochter an der neuen Musik nahm der zweifache Vater und mehrfache Großvater dann auch gelassen hin.

Kunst kommt von Können – aber, so war zu erfahren, auch vom täglichen Üben: Bis zu 8 Stunden saß der Musiker jeden Tag an seinem Instrument, um die notwendige Fingerfertigkeit zu erlangen. „Inzwischen ist das tägliche Üben eine Sucht geworden – ich kann nicht mehr ohne“, gesteht der 81-Jährige.

Einen weiteren Eindruck von der ernsthaften Seite dieses Menschen bekam man bei seiner Komposition, die er nach der Tschernobyl-Katastrophe schrieb und die weltweit als Mahnung gegen die Zerstörung der Welt durch die atomare Gefahr aufgeführt wurde. Ein Wiedersehen mit Jürgen Lächter im Crengeldanz-Treff dürfte nun viele neue und alte Freunde finden.



Jürgen Lächter unterhielt das Publikum beim „Crengeldanz-Treff“. Foto: Eckhardt Winter



Der Sturm „Sabine“ wütete auch auf dem Gelände des Kanu-Clubs Witten. Foto: Felix Krampe

„Sabine“ wütet beim Club

Abdeckung der Drachenboote angehoben

Sturmschäden am Kanu-Club Witten: „Sabine“ hat auch beim Club an der Ruhr Schaden angerichtet. Die Abdeckung der acht Drachenboote wurde vom Sturm angehoben und stark beschädigt.

Dabei riss sie auch ein Boot mit herunter, das ebenfalls beschädigt wurde. Bereits mittags trafen sich einige Mitglieder, um das Schlimmste zu beheben. Rund 40 Mitglieder des Vereins trafen sich dann um 18 Uhr um die Abdeckung abzubauen und die Drachenboote umzulagern. Nach einer rund zweistündigen Aktion waren alle Boote gesichert. Die Firma „Holzland Wischmann“ stellt dem Kanu-Club Witten Lagerplätze in einer Halle in Herbede zur Verfügung, was dieser sehr dankbar in Anspruch nimmt. Dort können die Boote trocken und sicher die Nachwehen des Sturms überstehen.



Mitglieder des Vereins trafen sich dann gegen 18 Uhr, um den Schaden zu begrenzen.

Bohnet

seit 1913

Bestattungen und Vorsorge
so individuell wie der Mensch...

Wenn Sie sich einfach nur informieren möchten oder konkrete Hilfe benötigen, sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da.

Tag und Nacht · Erledigung aller Formalitäten
5 78 28 Universitätsstraße 4a
58455 Witten

FASZIEN sind

TRAINER BAR

28.03.20
Faszienworkshop

Funktionelles Zirkeltraining • Pilates • Flying Pilates
• Seniorengymnastik • Xco-Walking • Bungee Fitness
• Mobilitytraining • BarreWorkout u.v.m.

Individuelles Kleingruppen- und Personaltraining

Andrea Lau • Haldenweg 10 • 58455 Witten
Tel.: 0170/4667134 • www.trainierbar-witten.de

Eine Herzensangelegenheit

Initiative fördert einen gesunden Lebensstil

Im Januar 2020 begann die Präventionsinitiative „Fit4future Kita“. Die AWO, Kita Witten-Heven, nimmt am Programm teil, denn ein gesunder Lebensstil ist ihr eine Herzensangelegenheit.

Das sollte für Kinder von Anfang an selbstverständlich sein. Das Programm „Fit4future Kita“ bietet den Erziehern und pädagogischen Fachkräften Lösungen, alle Kinder bei ihrer Entwicklung auf körperlicher, geistiger, emotionaler und sozialer Ebene zu unterstützen. Mit spielerischen Angeboten sollen bei den Kindern so früh wie möglich die Weichen für einen langfristig gesunden Lebensstil gestellt werden. Das Programm ist die gemeinsame Präventionsinitiative der Cleven-Stiftung und der DAK-Gesundheit.

Die vier Module des Programms – Bewegung, Ernährung, Brainfitness und Verhältnisprävention/System Kita – helfen der Einrichtung, die Lebensgewohnheiten der Kinder nachhaltig positiv zu beeinflussen. Das Modul Bewegung wird in Zusammenarbeit mit der Hengstenberg-Pikler-Gesellschaft umgesetzt.

Workshop und Fortbildungstage

Im Rahmen der Initiative können die Erzieher und pädagogischen Fachkräfte ihr Wissen zu den Fokusthemen in einem Workshop und an Fortbildungstagen erweitern und festigen. Im Kita-Alltag werden sie dabei durch die zur Verfügung gestellten Broschüren, Aktionskarten und Infomaterialien zu den einzelnen Modulen sowie durch „digitale Tools“ wie Podcasts oder Blogbeiträge unterstützt, die Inhalte an die Kinder weiterzugeben. Zusätzlich stehen ihnen persönliche Ansprechpartner in der Region zu Seite.

Für den praktischen Einsatz erhält die Einrichtung eine „Fit4future-Box“ mit Entspannungs- und „Brainfitness“-Material sowie Bewegungsmaterial aus naturbelassenem Massivholz, um das natürliche Bewegungsbedürfnis der Kita-Kinder zu erhalten, zu stärken und ihnen altersgemäße Aspekte zum Umgang mit Stress zu vermitteln. Infos auch im Netz unter www.fit-4-future.de.

Singing Alive auf dem heimischen Berg!

Gospelkonzert von Sonntag 26. Januar. Foto: Singing Alive



Seit vielen Jahren verbringt Singing Alive den 2. Weihnachtsfeiertag in der heimischen Kirche in Witten Bommern. Zum zweiten Mal in der langjährigen Chorgeschichte war es jetzt anders. Der Chor hatte Weihnachten frei, das traditionelle Konzert war abgesagt. Im Januar an einem Sonntag Nachmittag lud der Gospelchor zu seinem Nachholkonzert ein. Die bange Frage im Vorfeld, wird jemand kommen oder bleibt die Kirche leer?

Der Chor sang sich noch in der Kirche ein, die fleißigen Helfer legten letzte Hand an die Vorbereitungen zum Catering und die ersten Gäste standen schon um 15 Uhr auf der Kirchentreppe.

Ihnen wurde aufgetan und sie konnten sich im schönen Anbau der Kirche an kleinen Leckereien stärken. Es folgten viele, viele hundert treue alte Fans und neue Zuhörer. Die Kirche füllte sich sehr schnell bis auf den letzten Platz und es wurden noch weitere Reihen bestuhlt; so war die Kirche mit ca. 400 Gästen besetzt, die ein super Konzert hörten.

Lieder wie Celebrate Jesus“ zum Auftakt und You'll never walk alone, You say, This day, Light a candle, Amen, Holy holy, Still rolling stones,

This ist me zeigten eine gute Auswahl aus dem Repertoire der Sängerinnen und Sänger. Dirigiert wurden sie von ihrem Chorleiter David Thomas, der seine gewaltige Stimme zur Freude aller oft einbrachte. Dirk Benner begleitete den Chor hervorragend auf dem Keyboard und der Mann an der Technik brachte alle Töne sehr gut abgemischt durch die Boxen zum begeisterten Publikum.

Das Konzert endete traditionell mit dem Segen-Lied!

Aber das Publikum klatschte und tobte so lange, bis Klaus an der Harp kam und der Chor mit This Train die Kirche rockte! Zuschauerstimmen sagen: Danke für das super Konzert! Wir haben es genossen, tolle Auswahl, klasse Solisten/innen, Musik erste Sahne und der Chorleiter mit seinen Soloeinlagen sowieso! Wir hatten etliche „Gänsehautmomente“. Der Termin 1. Monat nach Weihnachten, passt doch super!

Wir hatten Spaß, durften von den Sitzen aufspringen, mitswingen, klatschen und singen und nehmen die Musik mit nach Hause! Der Funke sprang ins Publikum, die Botschaft kam an!

Eine gelungene Veranstaltung! Danke an unsere treuen Zuhörer, ihr wart Klasse!
Claudia Mischok für Singing Alive

Ausstellung in Zeche Nachtigal

„Kohle, Kies und Schotter“

Bei „Kohle, Kies und Schotter“ könnte einem eine Ausstellung über Geld in den Sinn kommen. Doch hinter dem Titel verbirgt sich eine Fotostrecke, die aus einem Projekt des GeoParks Ruhrgebiet e. V. entstanden ist und Geotope wie Bergbaurelikte unter die Lupe nimmt.

Die Schließung der letzten Steinkohlenzeche in Deutschland war Anlass für den Fotowettbewerb, den der GeoPark Ruhrgebiet e. V. 2018 initiiert hat. Die Geologin Katrin Schüppel rief damals dazu auf, das „Rohstoffland Ruhrgebiet“ mit seinen Geotopen, Bodenschätzen und Landschaften in den Blick zu nehmen und aus unterschiedlicher Perspektive festzuhalten. In der Ausstellung sehen Sie über 50 historische wie aktuelle Momentaufnahmen von mineralischen Bodenschätzen und Bergbaurelikten.

Die Bilderreihe ist bis zum 19. April im LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall zu sehen, das zugleich das Informationszentrum des GeoParks Ruhrgebiet e. V. beherbergt. Das Siegerbild von Björn Salgert zeigt den Verbindungstollen der Zeche Alte Haase in Sprockhövel.



Führung durch den Nachtigallstollen

Unter-Tage-Tour kurz & kompakt

Bei der „Unter-Tage-Tour kurz & kompakt“ am 18. April erfährt man in zwei Stunden das Wichtigste aus der Frühgeschichte des Ruhrbergbaus. Höhepunkt der Tour ist der Besuch im 130 Meter langen Nachtigallstollen, wo es direkt vor Kohle geht. Hier können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nachempfinden, welche Knochenarbeit die Bergleute in früheren Jahrhunderten leisten mussten. Ein Gästeführer führt anschließend durch die Ausstellung des LWL-Industriemuseums Zeche Nachtigall. Dort ist u. a. die letzte funktionsfähige Dampffördermaschine von 1887 zu sehen.

Die zweistündige Tour startet um 14 Uhr und kostet 11,90 Euro, Kinder bis 14 Jahre zahlen 7,90 Euro.

Informationen und Buchungen im Tourist & Ticket am Rathausplatz Tel. 19433 oder unter www.stadtmarketing-witten.de/tourismus/touren-fuehrungen/industriekultur-bergbau.



18. April,
14 Uhr

Das Kinderschuh-Angebot!

weit - mittel - schmal

ganz in Ihrer Nähe!

Das größte und schönste Marken-Angebot:

superfit.
MIT AKTIVPOLSTER

LEPI

MEINDL
Shoes For Actives

bisgaard

Däumling
Kinderschuhe

LOWA
Outdoor & Ski Boots

frodoo.
Jeder Schritt ist Deine Entscheidung.

RICOSTA

ecco

PRIMIGI

Unsere kompetenten Mitarbeiter beraten Sie gern!

Mittelstraße 49
45549 Haßlinghausen
☎ 0 23 39/57 58

Schuhmode GELLER
www.schuhmodegeller.de

Gutenbergstraße 2
45549 Sprockhövel
☎ 0 23 24/68 67 90



Empfang auf Schloss Steinhausen

Der Reit- und Fahrverein Witten e. V. startete mit seinem traditionellen Neujahrsempfang auf Schloss Steinhausen ins neue Jahr. Die Veranstaltung war mit rund 40 Mitgliedern und Freunden sehr gut besucht. Ein Höhepunkt war die Ehrung der Vereinsmeister 2019. In der Klasse E waren Levin Süßenbach im Springen und Ramona Teering in der Dressur erfolgreich. Tanja Gundler und Paula Rumberg holten sich jeweils den Vereinsmeistertitel in der Klasse A-M Dressur bzw. Springen. Die Vereinsmeister haben eine tolle Saison geritten und damit die meisten Platzierungen/Wertungspunkte ergattert. Die Ehrung wurde von Julia Telgenkämper und Anne Finkensiep vorgenommen. Der Verein freut sich auf ein spannendes Jubiläumsjahr 2020, in dem er sein 50-jähriges Bestehen feiern kann.



Das Bild zeigt von links: Ramona Teering, Tanja Gundler, Paula Rumberg, Levin Süßenbach

Walli und die Best Ätschas

Kabarettistin Esther Münch gastiert am 28. März ab 19.30 Uhr in der Ev. Kirche Bommern. Sie kommentiert in ihrer Rolle als Reinigungsfachkraft Waltraud Ehlert mit treffendem Witz und der charmanten Stimme des mittleren Ruhrgebietes die heutige Generation „Best Ager“.

Aber wer sind sie denn nun, die Best Ager? Waltraud Ehlert hat das herausgefunden und weiß: es sind alle zwischen Mitte 40 und vor dem Rollator. Und diese Gruppe ist enorm wichtig für die Gesellschaft. Für die Werbung, die Krankenkassen, die Physiotherapie, die Fitness-Studios, die Optiker, die Zahnärzte, die Reisebüros und vieles mehr.

Die Best Ager haben alle Möglichkeiten, aber nutzen sie die auch? Wer könnte das besser beleuchten und besser beraten als Waltraud Ehlert. Und wenn Sie dann im Publikum sitzen, heißt es: Walli und die Best Ätschas. Kommen und Lachen! Das BonBomm-Team freut sich auf Sie. Einlass ist ab 18.30 Uhr.

**Ev. Kirche Bommern
Rigeikenstr. 11
58452 Witten**

Tickets: VK 15 €/AK18 €
Buchhandlung Lehmkul,
Am Markt 5, Witten;
SCM Bundesverlag,
Bodenborn 43, Witten;
im Internet zzgl. Gebühr
unter www.eventim.de
oder
www.kirchebommern.de/bonbomm/



Foto: Grosler

28. März,
19.30 Uhr



Von links nach rechts: Rosemarie Preußner (Damenchor), Katja Thiele (Buchholzer Schule), Horst Engelsberg (Deutsche Eiche), Elsbeth Schneider (Christopherushaus an der Rüsbergstraße) und kniend: Nina Groth (Kindergarten mit Tochter Leia und Sohn Luke. Foto: Anja Groth

Tempo-Zone wieder kürzer

Dienstaufsichtsbeschwerde für Leidemann

Auf der Straße „Im Hammertal“ in Witten wird die Tempo-30-Zone um 500 Meter – wieder auf 300 Meter – verkürzt. Der Rückbau hat einen offenbar rechtswidrigen Beschluss des Verkehrsausschusses wieder aufgehoben.

Der Ausschuss hat auf seiner vorigen Sitzung einstimmig seinen eigenen Beschluss vom Juni 2018 aufgehoben. Nach besagtem Beschluss war die Tempo-30-Zone im Hammertal im Bereich der privaten Kindertagesstätte „Mini und Maxi“ von 300 auf 800 Meter verlängert worden, und zwar von der Einmündung „Im Röhrken“ bis „Rauhe Egge“.

Die „große Koalition“ im Rat der Stadt, wie bundesweit auch gerne „Groko“ genannt, hatte diese Verlängerung der Tempo-30-Zone beschlossen.

Der „Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen“ (Straßen.NRW) behauptete im vorigen Jahr, die Verlängerung der Tempo-Zone um 500 Meter sei „rechtlich nicht in Ordnung“.

„Solidarität für Witten“

Die Fraktion „Solidarität für Witten“ fühlte sich daraufhin gedrängt, mit juristischen Mittel die Geschwindigkeitsbegrenzung in Höhe der Kindertagesstätte wieder zu verkürzen und fuhr schweres Geschütz auf. Beim Land Nordrhein-Westfalen selbst hatte die Fraktion Dienstaufsichtsbeschwerde gegen die Wittener Bürgermeisterin Sonja Leidemann eingereicht.

Alle Ausschuss- und Ratsbeschlüsse werden letztendlich von der Bürgermeisterin unterschrieben. Da eine Beanstandung des Beschlusses durch die Erste Bürgerin der Stadt nicht erfolgte, konnten die Rechtsmittel eingelegt werden. Auch der Ennepe-Ruhr-Kreis hält die Ausweitung auf der Straße für unrechtmäßig. Nun wird die erweiterte Tempo-30-Beschilderung im Hammertal wieder abgebaut. Es bleibt also bei den bisherigen 300 Metern.

Für Trommelwirbel 350 Euro

Drei gleiche Spendenumschläge überreicht

Nach einem wunderschönen Lied der Kindergartenkinder wurden drei gleiche Spendenumschläge vom Weihnachtskonzert der Hammertaler Chöre überreicht.

Bei Kaffee und Waffeln wurde erzählt, wofür die Spenden benötigt werden. Der Förderverein der Buchholzer Schule nutzt die 350 Euro für das Theater Trommelwirbel. Das Christopherushaus wird den gleichen Betrag für Reit- und Musiktherapie einsetzen, und der Kindergarten Buchholz investiert in Mal- und Bastelsachen.

Eigene Kapazität schonen

Müllsammelaktion nun schon zum 21. Mal

Jeder kann mitmachen: Die nun schon 21. Müllsammelaktion findet am Samstag, 28. März, ab 10 Uhr statt. Treffpunkt ist am Waldweg im Kurvenbereich der Grundschule Buchholz.

Und diese Gruppen, Vereine, Institutionen, Parteien, Einrichtungen rufen dazu auf: evangelische Kirchengemeinde Herbede in Buchholz und Kämpen, Kämpenschule, Freiwillige Feuerwehr Buchholz, SPD Buchholz-Kämpen, HSV Jugendabteilung Turnen, Kindergarten „Mini & Maxi“, Bündnis für Buchholz, Buchholzer Heimatverein und die Pfadfinder der Katholischen Kirchengemeinde St. Antonius.

Es werden von den Bürgern in Buchholz und Kämpen gedankenlos weggeworfener Müll, Flaschen, Dosen, gefüllte Plastiksäcke und Elektromüll weggeräumt unter dem Motto „Buchholz und Kämpen sollen schön werden“. Auch Kinder und Jugendliche sind aufgerufen, an der Aktion teilzunehmen.

Plastiksäcke und Einweghandschuhe

Am Treffpunkt händigen freiwillige Helfer Plastiksäcke und Einweghandschuhe aus, und die Teilnehmer bekommen ein „Reinigungsgebiet“ zugewiesen. Eine zweite Ausgabestelle wird wie immer um 10.30 Uhr am Franz-Wohlleb-Platz in Kämpen eingerichtet.

Auch wer an der gemeinsamen Aktion nicht teilnehmen kann, kann trotzdem mithelfen, die Ortsteile sauberzuhalten. Man kann selber vor seiner Haustüre möglicherweise angefallenen Unrat auf sammeln. Dieser Müll kann am 28. März am oben erwähnten Treffpunkt abgegeben werden, um die Kapazität der eigenen Mülltonne zu schonen.

Die Veranstalter bitten um eine kurze telefonische Anmeldung unter den Rufnummern: 0 23 24/3 18 23, 0 23 24/7 07 04 15, 0 23 24/6 84 92 77, 0 23 02/97 22 97, 0 23 24/3 13 86, 0 23 24/68 29 31 und 0 23 02/76 02 70.



Sitzplätze und Buffet reichten kaum aus für die zahlreichen Besucher der Veranstaltung des Fördervereins „Bündnis für Buchholz“.

Überschwänglicher Applaus

Sitzplätze reichten kaum aus für Besucher

Oldies und Country in der Buchholzer Kirche: Sitzplätze und Buffet reichten kaum aus für die zahlreichen Besucher der Veranstaltung des Fördervereins „Bündnis für Buchholz“, als Eddy Gondecki, Matthias Kemper und Martha Marr in der Buchholzer Kirche einen Streifzug durch die Pop-, Rock- und Countrymusik von den 60er Jahren bis heute darboten.

Und ihre Erwartungen wurden nicht enttäuscht, was nicht nur im überschwänglichen Applaus zum Ausdruck kam, sondern den Beteiligten während der Darbietungen deutlich anzusehen war. Der Vorsitzende des Fördervereins „Bündnis für Buchholz“, Peter Niemann, dankte es allen Künstlern und erfreute ihre vielen Fans mit der Ankündigung weiterer Konzerte.

Die Zeit für individuelle Beratung wird ausgedehnt

Sparkasse: Kundenverhalten hat sich verändert – Geldinstitut reagiert auf Untersuchung

Das Kundenverhalten bei der Wittener Sparkasse und anderswo wohl auch hat sich im Laufe der letzten Jahre sehr verändert. Darauf reagiert nun das Geldinstitut.

Bei Service und Beratung kommen verschiedene Änderungen auf die Kunden zu. Beim Pressegespräch informierte der Vorstand über anstehende Veränderungen im Unternehmen. Beispielsweise wird die Zeit für die Beratung erweitert und die Qualität gesteigert. Die Fachleute stehen Rede und Antwort an allen Öffnungstagen von 9 bis 18 Uhr in allen Filialen, und zwar nach vorheriger Terminabsprache.

Größe der Filiale

Die Öffnungszeiten, bei der Sparkasse „Servicezeiten“ genannt, ändern sich – je nach Größe der Filiale – außer bei der Wittener Hauptstelle an der Ruhrstraße, teils von März, teils von Juni dieses Jahres an. Geplant ist auch, mehr qualifizierte Beratungskapazitäten durch geschulte Fachleute bereitzustellen.

Erweitert mit zusätzlichen Investitionen wird auch der Technikapparat des Geldinstitutes. Zurzeit gibt's 27 Automaten an 20 Standorten. Die Hauptstelle, das Kundenservice-Center an der Ruhrstraße, ist seit 2016 mit zehn Mitarbeitern montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr besetzt.

Sozialer „Player“

Die Wittener Sparkasse ist auch ein sozialer „Player“. Für Sponsoring in den Bereichen Kunst, Kultur, Sport und Umweltschutz standen im Vorjahr 400 000 Euro

zur Verfügung. „Das wird nicht reduziert“, sagt Rolf Wagner, Vorsitzender des Vorstandes.

Die Kunden setzen weiterhin aufs Sparen, auch wenn die Niedrigzinsphase nicht besonders attraktiv dafür ist. Das Geldinstitut bietet demzufolge auch Zugang zu anderen Anlageformen wie Wertpapiere. Dabei ist eine gute Beratung wichtig. Die Bilanz des Vorjahres unterm Strich: Es wurde ein stabiles und gutes Ergebnis erzielt. 250 Millionen Euro an Krediten sind bewilligt worden, Tendenz steigend.

Mini-Hybrid-Auto

Teilweise werden die Geschäftsstellen umgebaut und an das neue Kundenverhalten angepasst. Vermehrt sollen mobile Kundenberater ins Haus kommen. Hierfür schaffte die Sparkasse Mini-Hybrid-Autos an.

Und noch eine augenscheinliche Änderung: Der „Dresscode“ bei der Sparkasse wandelt sich in Richtung leger und locker. Von März an heißt das „Business-Casual Stil“. Mit anderen Worten: Schlips muss nicht mehr sein, schicke Jeans und Polo-Shirts in angemessener Form sind künftig angesagt.

Standorte untersucht

Die Sparkasse Witten reduziert „Servicezeiten“, also die Öffnungszeiten der Zweigstellen, und dehnt dafür die Zeiten für die individuelle Beratung der Kunden aus, also die „Beratungszeiten“. Das ist die Folge einer Studie über das Kundenverhalten. Ein halbes Jahr lang wurde an allen elf Standor-



Die Sparkasse setzt auch auf E-Mobilität. Auf Wunsch kommen Kundenberater nach Hause, hierfür schaffte die Sparkasse Mini-Hybrid-Autos an. Auf dem Foto von links: Rolf Wagner, Vorsitzender des Vorstandes, Andrea Psarski, Marktvorstand, und Arno Klinger, stellvertretendes Vorstandsmitglied.

Geschäftsstelle	Servicezeiten	Beratungszeiten
Crengeldanz, Hörder Straße 4	montags bis freitags 9 bis 12 Uhr	montags bis freitags 9 bis 18 Uhr
Siegfriedstraße, Siegfriedstraße 1		
Rüdinghausen, Kreisstraße 99 a		
Hammertal, Im Hammertal 73		

Die Sparkasse Witten ändert die bisherigen Öffnungszeiten und führt von Montag, 9. März, an zunächst vier kleineren Filialen neue „Service- und Beratungszeiten“ ein. Anfang Juni dieses Jahres folgen weitere sechs Standorte mit geänderten Öffnungszeiten.

ten untersucht, zu welchen Zeiten wie viele Kunden mit welchen Anliegen ihre Filiale aufsuchen. Wichtiger Teil der Ergebnisse: Es wird mehr individuelle Beratung gewünscht. Die Folge für die Zweigstellen: Die Zeiten für das alltägliche Kundengeschäft am Schalter werden verkürzt, dafür können sich Kunden mit Terminen ganztägig beraten lassen. Die Termine sollten mindestens 24 Stunden vorher vereinbart werden.

An der Pferdebachstraße

Noch eine wichtige Änderung: Die Filiale an der Pferdebachstraße, Ecke Schlachthofstraße, wird zu einer reinen Selbstbedienungszweigstelle umgebaut.

Verantwortung

Die Sparkasse ist seit Jahren ein stabiles Institut, verlässlich und kundennah mit regionaler Verantwortung für Bürger und Angestellte. Das Institut ist ein großer Arbeitgeber und Steuerzahler in Witten mit 6 Millionen Euro. Zurzeit hat es 371 Mitarbeiter und im Schnitt 6 bis 8 Auszubildende. Kündigungen stehen nicht an. Dem Vorstand sind die Mitarbeiter wichtig. „Ohne sie sind wir nichts“, sagt Rolf Wagner, Vorsitzender des Vorstandes. Auch deswegen stehen Schulungen oben auf der Liste.

Geschäftsstelle	Servicezeiten	Beratungszeiten
Stockum, Hörder Straße 327	montags bis freitags 9 bis 12 Uhr	montags bis freitags 9 bis 18 Uhr
Annen, Annenstraße 172	montags bis freitags 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr	
Bommern, Bodenborn 45		
Heven, Friedrich-List-Straße 58		
Herbede, Meesmannstraße 47		
Kundencenter Hauptstelle Ruhrstraße 45	montags bis freitags durchgehend von 9 bis 16 Uhr und donnerstags bis 18 Uhr	

Von Montag, 8. Juni, an gelten für sechs weitere Standorte der Sparkasse Witten neue Service- und Beratungszeiten. Es sind die größeren Zweigstellen. Tabellen: Sparkasse Witten



Die meisten werden mit einer leichten Weitsichtigkeit geboren. Doch genauso wie der restliche Körper wachsen auch die Augenmuskeln bis zum 18. Lebensjahr. Deshalb ist es üblich, dass sich eine Weitsichtigkeit im Laufe des Lebens vergrößert. Eine Myopie hingegen entsteht genau in der Lebensphase, in welcher das Handy als sehr wichtig betrachtet wird. Foto: Adobestock

Eigentlich passen sich die Augen den Bedingungen an

Untersuchungen zeigen: Neue Medien haben tatsächlich Auswirkungen aufs Sehvermögen

Vom Fernsehen bekommen wir viereckige Augen. Das ist natürlich Quatsch und soll Kinder lediglich davon abhalten, von früh bis spät in den Flimmerkasten zu sehen. Dennoch haben neueste Untersuchungen gezeigt, dass neue Medien wie Smartphone und Tablet tatsächlich Auswirkungen auf unser Sehvermögen haben.

Es ist freilich ein Mythos, dass Fernsehen viereckige Augen macht. Genauso wie die Aussage, dass regelmäßiges Karottessen eine Brille ersetzt. Doch Kurzsichtigkeit durch ständiges Benutzen von Handy, Computer, Tablet und Co. ist eine Tatsache. Die Ironie daran ist: Eigentlich passen sich die Augen den aktuellen Bedingungen an.

Eine rein genetische Ursache

Die Medizin ging bisher davon aus, dass Kurzsichtigkeit eine rein genetische Ursache hat. Doch da sich Kurzsichtigkeit zu einem Massenphänomen entwickelt hat, ist inzwischen erwiesen, dass die Sehschwäche auch durch den Lebensstil beeinflusst werden kann.

Die Augen passen sich an die ständige Naharbeit am Bildschirm, Laptop, Handy oder Tablet an: Sie drehen sich nach innen ein und die Brechkraft des Lichts wird durch die Linse verstärkt. So können wir Texte an nahen Bildschirmen scharf sehen. Objekte in der Ferne werden stattdessen als unscharf wahrgenommen. Die Folge: Eine Kurzsichtigkeit – genannt Myopie – entsteht. Die meisten Kinder werden mit einer leichten Weitsichtigkeit geboren. Doch genauso wie der restliche Körper wachsen auch die Augenmuskeln bis zum 18. Lebensjahr. Deshalb ist es üblich, dass sich eine Weitsichtigkeit bei einem Kind im Laufe des Lebens vergrößert. Eine Myopie entsteht hingegen genau in der Lebensphase, in welcher das Handy als essenziell betrachtet wird. Dabei sollte nicht nur den modernen Medien die Schuld an der schlechten Sehkraft der Kinder gegeben werden: Auch lesen und lernen für die Schule sind Naharbeiten, die sich auf die Augen auswirken. Gegen eine Myopie hilft die Natur: Wenn Kinder regelmäßig draußen spielen, blicken sie automatisch in die Ferne und trainieren so ihre Augenmuskeln.

Regelmäßig in die Natur begeben

Auch Erwachsene sollten sich regelmäßig in die Natur begeben und außerdem während der Arbeit im Büro immer wieder „den Blick in die Ferne schweifen lassen“. So können sich die Augen von der strapaziösen Bildschirmarbeit erholen. Darüber hinaus können Sie darauf achten, beispielsweise den Fernseher mindestens fünf Meter von der Couch entfernt aufzustellen.

So bringen Sie genug Abstand zwischen sich und dem Fernsehgerät, um auch in dieser Situation das weitsichtige Sehen zu fördern. Es sei dennoch darauf hingewiesen, dass eine Kurzsichtigkeit – genauso wie eine Weitsichtigkeit – genetische Ursachen haben kann. Beugt sich das Kind also besonders tief über die Hausaufgaben, will es damit vielleicht nicht nur der großen Bürde Ausdruck verleihen, welche ihm durch das Lernen auferlegt wurde, sondern leidet (zudem) an einer angeborenen Sehschwäche.



Schlecht sehen durch Smartphone: Computer-Handgeräte führen zu Augenproblemen. Besonders die jungen Leute sind davon betroffen. Oneinchpunch/Fotolia

Jedes Detail sicher im Blick – auch bei Nässe, Nebel und Dämmerung.



ZEISS DriveSafe Brillengläser

- Verbesserte Sicht bei widrigen Lichtverhältnissen
- Geringeres Blendempfinden bei Gegenverkehr
- Schnelle und entspannte Blickwechsel zwischen Straße, Navi und Rückspiegel



Alte Bahnhofstraße 8
44892 Bochum-Langendreer
☎ 0234.96291500
✉ kontakt@brillenfabrik24.de



Seeing beyond



Physiotherapie – warum?

Die Physiotherapie ist ein wichtiger Teil der Medizin und Pflege geworden. Sie behandelt Einschränkungen der Bewegungs- und Funktionsfähigkeit des Körpers und wird meist als Heilmittel ärztlich verordnet. Sie ist Ergänzung und bietet auch Alternative zu Operationen oder Medikamenten. Zur Physiotherapie zählen neben krankengymnastischen Übungen auch physikalische Maßnahmen, Massagen und manuelle Lymphdrainagen. Die Ziele einer Physiotherapie werden vor allem durch den Patienten und dessen Krankheitsbild bestimmt. Einsatzbereiche können Knochenbrüche, Rheuma, Bandscheibenvorfälle und angeborene Fehlstellungen und Fehlbildungen oder auch Sportverletzungen sein. Mithilfe physiotherapeutischer Maßnahmen wird das Zusammenspiel von Sensorik und Motorik der Patienten geschult. Das gilt zum Beispiel bei Lähmungen, Bewegungs- und Funktionsstörungen nach Schädel- und Rückenmarksverletzungen, Schädigungen des zentralen Nervensystems (ZNS) und Multipler Sklerose.

Regelmäßiges Gehtraining bei Gefäß- oder Lymphbahnenverengung verbessert die Durchblutung und Ausdauer und reduziert die Schmerzen. Störungen der Darmfunktion können ebenfalls mittels Physiotherapie unterstützend behandelt werden.

In der Physiotherapie gibt es verschiedene Ansätze so z.B. Krankengymnastik nach Bobath für neurologische Funktionsstörungen (meist nach Schlaganfall oder angeborener Bewegungsstörung), die von Gehirn und Nerven ausgehen. Hier werden bestimmte Bewegungsmuster so lange wiederholt, bis sich neue Nervenfasern und Synapsen gebildet haben.

Physiotherapie kann Korsett und Operation verhindern

Eine Verformung der Wirbelsäule (Skoliose) lässt sich in den meisten Fällen konservativ mit Hilfe von Physiotherapie nach Schroth durch eine Kräftigung und Dehnung der Muskulatur und eine bewusste aufrechte Haltung behandeln, unbehandelt verschlimmert sich eine Skoliose, was sich durch Symptome wie starke Schmerzen und Atemnot zeigt. Die Skoliose-OP (die gekrümmte Wirbelsäule wird durch Stäbe oder Schrauben versteift) ist dann oft die letzte Möglichkeit.

Bei der Physiotherapie nach Vojta löst der Physiotherapeut über gezielten Druck Reflexe aus. Die Kombination mehrerer Reflexe aus bestimmten Ausgangsstellungen soll die Muskelfunktion aktivieren.

Krankengymnastik am Gerät

Training mit Fahrradergometer, Krafttrainingsgeräte sowie Seilzügen. Hier wird vorrangig Muskelkraft und Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination vor allem bei orthopädischen Beschwerden verbessert. Eine starke und flexible Muskulatur ist wichtig, um eine langfristige Beschwerdefreiheit sicherzustellen. Bandscheiben, Menisken, Knorpel und Bänder werden entlastet.

Rückentraining und Rückenschule

Das Rückentraining stärkt Beweglichkeit und Kraft des Rückens und kräftigt die Rückenmuskulatur. Mit Hilfe verschiedener Rückenübungen sollen Fehlhaltungen und Rückenschmerzen vermieden oder reduziert werden. In der Rückenschule lernt man, was den Rücken gesund erhält. Das Kursprogramm in Rückenschulen beinhaltet beispielsweise Entspannungstechniken, Wissen zum rückenfreundlichen Haltungsverhalten sowie Training der Körperwahrnehmung.

Atemtherapie bei COPD oder Asthma

Patienten mit chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) oder Asthma erlernen Techniken zum Erleichtern des Atmens. Spezielle Hustentechniken lindern die Beschwerden und verbessern so die Lebensqualität.

CMD-Physiotherapie

Kieferfehlstellungen lassen sich durch eine spezielle CMD-Physiotherapie behandeln. CMD steht für craniomandibuläre Dysfunktion und beschreibt eine Störung der Kaufunktion. Symptome wie Kopf-, Rücken- und Kieferschmerzen, Verspannungen, Tinnitus oder Zähneknirschen sind die Folge.

live private
Physiotherapiepraxis
mit der persönlichen Note ...

Christiane Sternberg

- Krankengymnastik
- manuelle Lymphdrainage
- Massage
- Brüggertherapie
- Beckenbodentherapie
- Skoliosebehandlung
- Sturzprophylaxe

Am Herrenbusch 2
58456 Witten
☎ 0 23 02/9 84 12 56
info@physio-sternberg.de
www.physio-sternberg.de

Privatpatienten
Termine nach Vereinbarung

... für den Einklang
von Körper, Geist und Seele

Ambulante Pflege

- ✓ Alten- und Krankenpflege
- ✓ Alle Leistungen aus der Pflegeversicherung
- ✓ Beratung zu Pflege und Betreuung

Tagespflege

- ✓ Teilstationäre Pflege
- ✓ Mo bis Fr 8:00 – 16:00 Uhr
- ✓ Seniorengerechte Bewegung und Beschäftigung
- ✓ Frisch zubereitete Mahlzeiten

Essen auf Rädern

- ✓ Vielfältige Menüauswahl
- ✓ Täglich frisch zubereitet
- ✓ Verzehrwarm ausgeliefert
- ✓ Flexible Bestellmöglichkeit auch online

Seit 40 Jahren in Witten

Familien- und Krankenpflege e. V. Witten

Station Stockum ☎ 9 40 40-0
Station Herbede ☎ 7 13 18

Tagespflege ☎ 7 07 68 30

- Persönliche Betreuung
 - Abhol- und Bringservice
 - Abwechslungsreiches Beschäftigungsprogramm
 - Eigener ambulanter Pflegedienst
 - Fachkundige Pflege mit hoher medizinischer Kompetenz
 - Enge Kooperation mit Ärzten u.v.m.
 - Tagespflege, ärztliche Verordnungen, ambulante Pflege, Kurzzeitpflege
- Alles aus einer Hand!**

Herzlich Willkommen
Tagespflegezentrum
 Witten



Eine Einrichtung der:
 Dr. med. Lührmann
 Tagespflegezentren GmbH

Theodor-Heuß-Straße 2-4 · 58452 Witten
 (Stadtzentrum am Berliner Platz neben der Targo Bank)
 Ansprechpartnerin:
 Simone Schwanke-Jenderny
 Telefon 02302 4009823 · Fax 02302 4009824
 Mobil 0172 7859674
 Mail: tagespflegezentrum@residenz-wetter.de

Die Seniorenresidenzen-Gruppe setzt auf Klimaneutralität

Drei E-Autos fahren nun im Fuhrpark des ambulanten Pflegedienstes

Seit dem 15.2. fährt der ambulante Pflegedienst der Dr. med. Lührmann Seniorenresidenzen-Gruppe mit drei neuen Fahrzeugen der Marke Renault ZOE zu 100% mit Ökostrom. Die Seniorenresidenzen-Gruppe betreibt u.a. stationäre Pflegeeinrichtungen in Wetter und Menden sowie eine Tagespflegeeinrichtung in Witten. Der Seniorenresidenzen-Gruppe ist es schon lange wichtig, ihren Beitrag zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes und zur Schonung des Klimas beizutragen. Deshalb wird auch an drei Standorten der Gruppe mit Blockheizkraftwerken geheizt und eigener Strom produziert. Nun wird mit der Anschaffung der drei E-Autos auch der CO₂-Ausstoß des Fuhrparks in Angriff genommen. Zum Fuhrpark des ambulanten Pflegedienstes gehören 10 Kleinwagen, von denen nun drei Wagen ausschließlich mit Ökostrom fahren. Diese versorgen über 100 Patienten in Witten und Wetter. Im Laufe der kommenden zwei bis drei Jahre sollen auch die restlichen sieben Autos nach und nach durch schadstofffreie Fahrzeuge ersetzt werden. Die 100% Schadstofffreiheit wird



Foto v.l.n.r. Geschäftsführer Hubert Reherrmann, Sandra Herold-Kirst (Kundenmanagerin AVU) und Geschäftsführer Prof. Dr. med. Lutz-Peter Lührmann.



durch den Verbrauch von Strom aus 100% regenerativen Quellen, wie Windkraft oder Solarkraft, garantiert. Die vor Ort platzierten Ladesäulen werden von der AVU mit Ökostrom versorgt. Hierbei spielt auch die Schnellladefunktion eine wichtige Rolle, da es für den ambulanten Pflegedienst wichtig ist, die Autos zwischen den verschiedenen Touren schnell wieder aufladen zu können. Ca. 20 000 Kilometer werden im Jahr von einem Auto auf Kurzstrecken zurückgelegt. Deshalb sind die Ladesäulen auch ausschließlich für den Betrieb vorgesehen. Eine Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit den E-Autos und den Ladesäulen ist ebenfalls vorgesehen. Gerne geht die Seniorenresidenzen-Gruppe mit gutem Beispiel voran und hofft, dass noch viele andere ihrem Vorbild folgen werden. JM



Volles Haus, viele der Interessenten, die meisten Anrainer, mussten vor den Türen stehen oder sich an den Seitenwänden anstellen: Im Rahmen der Wittener Gewerbegebietsgespräche hatten Wittener Wirtschaftsförderung und Entwässerung Stadt Witten (ESW) eine weitere Gesprächsrunde „Westerweide“ angeboten zum Thema „Hochwasserschutz am unteren Kamperbach“. Rainer Gerlach (links), Leiter der Abteilung Kanalneubau bei der Stadt Witten, leitete die Bürgerinformationsveranstaltung über die „Gewässerverrohrung“ besagten Baches. Fotos: Thomas Strehl

Verbindung Hattingen Witten zwei Jahre lang gestört

Bürgerinformationsveranstaltung bei „Hölzer“-Wehr: Anwohner fürchten Stauumfahrer

Der Kamperbach in Herbede längs der Wittener Straße in Richtung Blankenstein, Höhe Gewerbegebiet Westerweide, bekommt ein neues Rohr, und zwar ein größeres.

„In der Vergangenheit ist es nach starkem Regen immer wieder zu heftigen Überschwemmungen gekommen“, sagte Rainer Gerlach, Chef der Abteilung Kanalneubau bei der Stadt Witten. Er leitete die Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema „Gewässerverrohrung Kamperbach“ bei der Feuerwehr, Löscheinheit

„Hölzer“, an der Kämpenstraße. Bei diesem Vorhaben arbeitet die Stadt mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW, der sich gerne „Straßen.NRW“ nennt, zusammen. Der Landesbetrieb hat einiges vor in der Stadt. Die Wittener - und Wetterstraße werden umgebaut, die Herbeder Ruhrbrücke abgerissen und neu auf- und die Brücke an der Kreuzung Ruhrdeich umgebaut. Ein Schwerpunkt der Versammlung waren die „verkehrstechnischen Gegebenheiten während der Umbauphase“. „Wir versuchen, die Ampelphasen möglichst kurz zu halten, damit es keine langen Staus gibt. Deswegen sind die Bauabschnitte in der Wittener Straße in Höhe der Einmündung Westerweide auch möglichst kurz“, sagte Rainer Gerlach zur Beruhigung. Das klappte nicht ganz. Bei den Stichwörtern „Ampelphase“ und „Stau“ ging ein Raunen durchs Publikum. Die Anwohner fürchten sich vor den Stauumfahrem, unter denen sie schon jetzt leiden. Die Sorge konnte ihnen die



Alles schön bunt und so viele Linien: Die Stadt hatte einen Originalplan der Fachleute vergrößert an die Wand geworfen. Rainer Gerlach erläuterte das Form- und Farbenschema: Graublau zeigt den Kanal, in dem der Kamperbach künftig Richtung Blankenstein fließen soll. Der Bach entspringt in Durchholz, fließt durch Kämpen und mündet am Steinenhaus in den Pleßbach.

Veranstaltungsleitung, darunter auch ein Vertreter des Landesamtes, nicht nehmen, Fazit: Polizei anrufen, wenn's eng wird. Der Feuerwehrsaal war bis auf den letzten Platz besetzt, ein Teil der Anwesenden besetzte sich vor den beiden Eingängen des Saals versammeln und längs der Seitenwände. „Mit dem Andrang hatten wir nicht gerechnet“, bemerkte Rainer Gerlach. Die Ergebnisse der Bürgerinformationsveranstal-

ung waren übersichtlich: Die Gespräche mit der ausführenden Firma zu den Details der Baustelle laufen zur Zeit, bis Ende März wird der Auftrag vergeben sein; Baubeginn „Verrohrung“ im Mai, Bau-dauer ein Jahr. Dann beginnt der Landesbetrieb mit der Erneuerung der L 924, wie die Wittener Straße zwischen Herbede und Hattingen auch genannt wird. Diese Verbindung wird zwei Jahre gestört (siehe Kasten) sein.

HÖRGERÄTE STENEBERG

Wir sind auch 2020 Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund um das gute Hören, Lärmschutz und Tinnitusversorgung!

„Ihre persönlichen Hörberater in Witten-Herbede“

Daniela Börger
 Andreas Kosch

Hörgeräte Steneberg GmbH
 Vormholzer Str. 2
 58456 Witten-Herbede
 Telefon 0 23 02 / 9 73 08 55
 www.hoergeraete-steneberg.de

Gesellschafterin für Senioren und hilfsbedürftige Menschen

ProSenior
 Qualifizierte
 Seniorenbetreuung
 Monika Bonk

- Betreuung, Unterstützung und Begleitung von älteren und hilfsbedürftigen Menschen in ihrer gewohnten Umgebung.
- Entlastung von pflegenden Angehörigen
- Interessante Freizeitgestaltung
- Unterstützung bei Demenzerkrankung

www.pro-senior-bonk.de

ProSenior Seniorenbetreuung
 M. Bonk • Wannen 116
 58455 Witten-Heven
 Tel.: 0 23 02 / 1 76 46 80
 Mobil: 01 78 / 3 06 13 55
 Email: monika_bonk@web.de

STRASSENBAU

Ein Radweg kommt dazu, ferner eine Ampel an der Kreuzung Kämpenstraße, Bauzeit insgesamt: ein Jahr. Die Strecke wird Einbahnstraße stadtauswärts. Eine Umleitung von Hattingen nach Witten führt durchs Hammental, über Niedersprockhövel und Bommerholz.

Die Klimadebatte: Macht euer Unternehmen sauber

Mit „Zeero“ können Unternehmen die Energiebilanz verbessern – Viele Partner sind dabei

Wie können Unternehmen ihre Energiebilanz verbessern und damit einen Schritt in Richtung Klimaneutralität machen? Vor dieser Frage stehen die Betriebe selbst, aber auch Städte und Kommunen.

Einem globalen Problem, dem Klimawandel, mit regionalen Lösungen begegnen – das ist der Hintergrund im Ennepe-Ruhr-Kreis für eine neue Partnerschaft verschiedenster Akteure unter dem Namen „Zeero“.

Dahinter verbirgt sich das Kompetenzzentrum für Energie-, Effizienz- und Ressourcen-Optimierung. Ein Team von Klima-

schutzprofis bietet einen Rundum-Service zu Fragen und Antworten CO₂-relevanter Maßnahmen. Die Netzwerker verstehen sich als Nachfolger der „Energie-Effizienz-Region Ennepe Ruhr“ (EER). Landrat Olaf Schade stellt die Idee vor: „Der Ennepe-Ruhr-Kreis gehört zu den zehn dichtbesiedeltesten Kreisen in Deutschland. Dreizehn Wirtschaftsunternehmen, vornehmlich aus dem Mittelstand, sind hier ansässig und müssen sich die Fragen nach einem effizienteren Klimaschutz und der Anpassung ihres Unternehmens an aktuelle Herausforderungen stellen. Außer-

dem sollen die Städte des EN-Kreises ebenfalls auf kompetente Ansprechpartner zurückgreifen können, mit denen gemeinsam individuelle Lösungen erarbeitet werden. Diese gebündelte Kraft vereinigt sich unter dem Begriff „Zeero“.

Jürgen Köder, Geschäftsführer der EN-Agentur, ergänzt die Ausführungen: „Die EER stand für betriebliche Energieeffizienz, Gebäudesanierung unter energetischen Gesichtspunkten und die Nutzung neuer Energiequellen in unserer Region. Es gab viele einzelne Projekte, die wir mit Unternehmen umgesetzt haben.“ So

stellten sich beispielsweise Fragen nach eigener Energieerzeugung durch Fotovoltaik oder Blockheizkraftwerke. Mittlerweile weiß man aber auch, dass Energieeinsparung neben Investitionen auch durch Umstrukturierung gute Ergebnisse erzielen kann. Dazu gehören etwa Materialeinsparung oder Materialveränderung im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Langlebigkeit.

„Zeero“ besteht aus zehn Partnern: EN-Agentur, AVU, Stadtwerke Witten, AHE, „Effizienz Agentur NRW“, „GLS Bank Bochum“, „Grauzone“ (eine Business-WG als Raum für Zusammenarbeit und gemeinsame Entwicklungen), Verkehrsgesellschaft Ennepe Ruhr (VER), Volksbank Sprockhövel und „Voll digital“ (Agentur für digitale Lösungen). Die zentrale Steuerung liegt bei der EN-Agentur mit Sitz in Hattingen. Bei Kathrin Peters, Ingenieurin und Fachfrau für erneuerbare Energien von der EN-Agentur, sollen die Fragen der Unternehmen auflaufen. Sie wird mit den jeweils passenden Partnern und den Unternehmen selbst die Lösungen erarbeiten. *anja*

Kontakt: www.zeero.ruhr; Kathrin Peters von der EN-Agentur unter Ruf 0 23 24/56 48 18.



Sie alle sitzen für das Klima in einem Boot: die Vertreter und Partner von „Zeero“, Akteure des Kompetenzzentrums.

Foto: Anja Pielorz

Das AHE-Konzept hinterfragt

Junge Union besucht Biogasanlage Witten

Politiker der Jungen Union aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis besuchten die Biogasanlage der AHE in Witten und informierten sich über Konzepte und Neuigkeiten in der Abfallwirtschaft vor Ort.

Das aus den 24.000 Tonnen Biomüll gewonnene Methangas wird in den Blockheizkraftwerken zu Strom umgewandelt. Dieses Konzept, aus einem Abfall in diesem Falle Strom zu erzeugen, hat sich mittlerweile etabliert. Die beiden Blockheizkraftwerke erzeugen beim Verbrennungsprozess als Nebenprodukt Abwärme.

Die elektrische Energie wird in Form von ökologischem Strom zirka 3.000 Haushalten in der Region zur Verfügung gestellt. Absolut entstehen sowohl 5,5 Millionen Kilowattstunden elektrische Energie sowie 5 Millionen Kilowattstunden Abwärme. Von dieser Abwärme werden derzeit lediglich 1,5 Millionen Kilowattstunden genutzt. Die verbleibende Abwärme von etwa 3,5 Millionen Kilowattstunden wird derzeit noch nicht genutzt.

Die Junge Union hinterfragt das im Kreistag angekündigte Konzept der AHE zur Nutzbarmachung dieser Abwärme. „Das ausgearbeitete Recyclingkonzept basiert auf der Feststellung, dass in den 50.000 Tonnen Restabfall annähernd 50 Prozent Wasser enthalten sind. Durch das Nutzbarmachen der nicht genutzten Abwärme kann der Abfall getrocknet und somit in der Masse deutlich reduziert und recycelfähig gemacht werden. Im Hinblick auf nachhaltiges und ökologisches Han-



Junge Union zu Besuch in Witten. Die AHE verfügt über ausreichend freie Gewerbefläche in guter Lage, um ein Recycling-Konzept umzusetzen. Die wenigsten Bürger wissen, dass bereits heute zwei Drittel des Restabfalls an der Umladeanlage im Bebbelsdorf angeliefert werden.

deln ist das Recycling, also das stoffliche Behandeln von Abfällen, vorzuziehen. Das stoffliche Recyceln von feuchtem Abfall ist technisch kaum umsetzbar“, erläutert Johannes Einig, Geschäftsführer der AHE, das Dilemma.

Durch die Nutzung der vorhandenen Abwärme zur Trocknung des Restmülls kann dieses Problem gelöst werden. Der trockene Restmüll kann anschließend sortiert, und darin enthaltene Wertstoffe können recycelt werden. Außerdem reduziert sich die Menge des Mülls, der verbrannt werden soll. „Im Sinne einer ökologischen Kreislaufwirtschaft sollte dem Recycling, so wie in dem Konzept beschrieben, der Vorrang eingeräumt werden“, erläutert Jessica Citrich, stellvertretende Vorsitzende der Jungen Union Ennepe-Ruhr.

Impfung gegen den Krebs

Bösartige Tumore nach Warzen-Infektion

Es ist möglich: Rotary unterstützt die Impfung gegen die HPV-Erkrankung. Die Abkürzung HPV steht für „Humane Papillomviren“. Diese verursachen Infektionen mit Warzen auf der Haut. Obwohl die Warzen verschwinden, kann es viele Jahre nach der Infektion zur Ausbildung von bösartigen Tumoren kommen, zum Beispiel Gebärmutterhalskrebs, Analkrebs oder Rachenkrebs.

Die ständige Impfkommission des Robert-Koch-Institutes empfiehlt die Impfung seit 2007 für Mädchen und seit 2018 auch für Jungen. Am besten wirkt die Impfung zwischen dem 9. und 13. Lebensjahr. In diesem Zeitraum sind zwei Impfungen nötig. Sollte später mit der Impfung begonnen werden, sind drei Impfungen bis zum 17. Lebensjahr erforderlich. Fünf Rotary-Clubs in der Region haben eine Initiative ins Leben gerufen, um für diese Impfungen gegen „Humane Papillomviren“ zu werben.

Welchen positiven Effekt eine Impfung hat, konnte Rotary weltweit zeigen. Durch die Aktion gegen Kinderlähmung – „End Polio Now“ – gemeinsam mit der WHO konnte das Poliovirus fast ausgerottet werden. Die Impfquote, um dies zu erreichen, betrug 95 Prozent der Bevölkerung in den Ländern weltweit. So konnte die Infektionsrate in den vergangenen 30 Jahren von 350.000 Infizierten zum Beginn der Aktion auf 13 Infizierte 2019 gesenkt werden.

Onkologen werden immer wieder gefragt, warum es keine Impfung gegen Krebs gibt. Gegen Gebärmutterhalskrebs, Analkrebs und Rachenkrebs gibt es eine Impfung. Sie wird leider auch bei uns nur unzureichend genutzt. In Australien sind zum Beispiel 100 Prozent der in Frage kommenden Kinder geimpft, in Deutschland noch nicht einmal 45. Um eine höhere Impfquote zu erreichen und damit Kinder zukünftig vor Krebs zu schützen, richtet sich die Initiative der Rotary-Clubs

an alle, die Verantwortung für Kinder tragen: Eltern, Lehrer und Elternsprecher, Jugendeinrichtungen, Sportvereine, Pro Familia, den Kinderschutzbund und Ärzte. Die Mitglieder der Clubs werden in den nächsten Wochen bei diesen werben und die entsprechenden Institutionen aufsuchen, um dort die Verantwortlichen zu bitten, für die Impfung wiederum bei den Betroffenen zu werben. Die Impfung ist für alle kostenlos. Sie wird von den Krankenkassen getragen.

HPV-Impfung.
Ein wichtiger Schritt
in die Zukunft.

Sie können das
Krebsrisiko Ihres
Kindes senken – mit
der HPV-Impfung.

Die Flyer der Rotary-Clubs werben für die Impfung gegen Infektionen mit „Humane Papillomviren“ (HPV).

ENTWICKLUNG, WIRKUNG, BEDEUTUNG

Zur Abrundung der Initiative laden die Rotary-Clubs alle Verantwortlichen zu einem Vortrag mit dem Thema „Entwicklung, Wirkung und Bedeutung der HPV-Impfung“ ein, und zwar am Mittwoch, 1. April, um 19 Uhr in das Foyer der Stadtwerke Witten an der Westfalenstraße 18 bis 20. Referent ist Professor Dr. Harald zur Hausen, Mitentwickler der HPV-Impfung. Er erhielt hierfür 2008 den Nobelpreis.

Image-Serie: Wie tickt der Mensch?



Generation ME: Warum machen wir eigentlich Selfies?

Nichts ist so spannend und bewegt den Menschen so sehr wie sein eigenes Verhalten und das seiner Mitmenschen. Auch in diesem Jahr greift IMAGE gemeinsam mit Dr. med. Willi Martmöller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapie (Tiefenpsychologie) in unserer Serie „Wie tickt der Mensch“ spannende Fragen auf und stellt verblüffende Antworten aus der Psychologie vor.

Noch mal eben kurz ein Selfie machen und mit der Community teilen, wo man sich gerade befindet – für viele von uns völlige Normalität. Aber warum machen wir das? „Viele Studien in den letzten Jahren sind zu dem Ergebnis gekommen, dass gerade Menschen mit einer hohen Ausprägung der Persönlichkeitseigenschaft Narzissmus intensive Online-Nutzer sind. Jeder von uns besitzt eine bestimmte Ausprägung von Selbstliebe, die aber von der klinischen Diagnose der Narzisstischen Persönlichkeitsstörung zu unterscheiden ist. Grundsätzlich gilt: Je stärker jemand narzisstisch geprägt ist, desto grandioser empfindet er sein Selbstbild. Diese Menschen haben ein starkes Bedürfnis nach Anerkennung und Bewunderung und sind oft große Netzwerker. Sie sind charmante Interaktionspartner. Be-



mit Dr. med. Willi Martmöller

Die Generation Me (Millennials)

Als Generation ME wird die Generation bezeichnet, die zwischen 1977/80 und 2000 geboren wurde. Vor allem amerikanische Studien konnten nachweisen, dass aufgrund ihrer Affinität zu den Online-Medien (mit denen sie groß geworden sind) auch die Dauer ihrer Nutzung steigt. Ein großer Teil ihrer kognitiven, sozialen und emotionalen Identitätsbildung spielt sich auf diesen Plattformen ab. Die positive Darstellung in Form bearbeiteter Fotos oder auch leicht unwahrer Angaben zur Person (die von der Community oft nicht überprüft werden können) verstärkt die Beliebtheit und führt zu vielen LIKES. Die Online-Medien sind für Narzissten eine großartige Bühne der Selbstdarstellung. Während sie in der Offline-Welt häufig unter Problemen wie mangelnde Anerkennung, Burnout, Depressionen oder Überforderung durch zu hohe Zielsetzungen leiden, ist die Online-Welt zunächst der Garant für viele „Freunde“ und positive Kontakte. Jedoch kann diese Entwicklung pathologische Züge annehmen, sich die Nutzung zur Sucht entwickeln. Die zunächst positive Wirkung für den Narzissten schlägt ins Gegenteil um.

kommen sie von ihrer Umgebung eine positive Rückmeldung, verstärkt dies ihr eigenes Selbstwertgefühl. Lernt man diese Menschen näher kennen und entdeckt deren schwierige Eigenschaften wie das Verlangen nach Macht und Kontrolle oder die niedrige Empathie und Sozialverträglichkeit, entstehen in einer solchen Beziehung ernste Konflikte“, erklärt Dr. Willi Martmöller.

„Narzisstischen sind deshalb gerne online unterwegs und posten ihr Leben, weil sie in der Community (deren Teilnehmer sie persönlich in der Regel nicht oder nur flüchtig kennen) wunderbar netzwerken und sich selbst überhöht positiv darstellen können. Dazu gehört auch die Tatsache, dass wir insbesondere bei Selfies als Online-Profilfotos gerne mit verschiedenen Filtern arbeiten. Narzissten nutzen die Chance, sich im Online-Land als ein MEHR darzustellen als im wahren Leben. Sie sind online bekannter oder schöner, makelloser.“ Dahinter verbergen sich oft tiefe Konflikte von Unsicherheit oder mangelndem Selbstwertgefühl. „Deshalb geht es in einer Therapie auch nicht um den Verzicht auf die Online-Medien, sondern um die Herausarbeitung der Gründe, die zu diesem Verhalten in den Medien geführt haben. Gleichzeitig versucht der Therapeut, gemeinsam mit dem Klienten Alternativen in der Offline-Welt zu finden, die bei diesem eine positive Verstärkung herbeiführen und ihm so helfen können.“ *anja*

◆ **Einen Serienteil verpasst? Lesen Sie online: www.image-witten.de oder www.martmoeller.de**



Stets ein imposanter Anblick: das Gruppenbild der Sieger und Platzierten beim kreisweiten Wettbewerb um den Titel „EN-Sportler 2019“.

Foto: UvK/Ennepe-Ruhr-Kreis

Auch bei Auflage 17 auf große Resonanz gestoßen

Aufruf der Verwaltung, Aktive aus dem Kreis für die Wahl „EN-Sportler 2019“ vorzuschlagen

Der Aufruf der Kreisverwaltung, Aktive aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis für die Wahl „EN-Sportler 2019“ vorzuschlagen, stieß auch bei Auflage Nummer 17 auf große Resonanz.

Die Jury hatte die Qual der Wahl unter fast 120 Anregungen. In insgesamt sieben Kategorien galt es, sich auf Vorschläge zu verständigen, die im Titelrennen bleiben.

Wie in den Vorjahren waren nach der Juryentscheidung die Bürger nach ihrer Meinung gefragt. Sie konnten mit ihrer Stimme den „EN-Bürgersportler“ wählen. Die Stimmzettel waren auf der Internetseite der Kreisverwaltung unter www.en-kreis.de zu finden. Die Wahl der EN-Sportler

des Jahres ist eine Veranstaltung des Ennepe-Ruhr-Kreises unter der Schirmherrschaft von Landrat Olaf Schade.

Zur Jury zählten in diesem Jahr die stellvertretenden Landräte Sabine Kelm-Schmidt, Walter Faupel und Jörg Obereiner, Matthias Kiehm und Philipp Topp (Kreissportbund Ennepe-Ruhr) sowie Daniel Wieneke (Ennepe-Ruhr-Kreis) und Joel Klass (Westfalenpost).

Folgende Aktive waren für die Sportlerwahl nominiert (alphabetische Reihenfolge): **Sportlerin U18**, Carlotta Fege (Handball, Borussia Dortmund, Wohnort Borussia Dortmund, Wohnort Witten), Leticia Jung (Judo, Sport-Union Annen, Wohnort Witten), Marie-Sophie Macke (Leichtathle-

tik, TV Wattenscheid 01, Wohnort Sprockhövel); **Sportler U18**, Noah Englich (Ringen, KSV Witten 07, Witten), Benny Madu (Leichtathletik, DJK BW Annen, Wohnort Witten), Jonas Wolf (Leichtathletik, LG Olympia Dortmund, Wohnort Hattingen); **Sportler ab 18**, Conny Dauben (Triathlon, TriTeam TSG Sprockhövel, Wohnort Hattingen), Virginia Lesniak (Tanzen, Boston-Club Düsseldorf, Wohnort Düsseldorf), Sarah Mäkelburg (Judo, Sport-Union Annen, Wohnort Witten); **Sportler ab 18**, Max Olex (Skilanglauf, SC Partenkirchen, Wohnort Herdecke), Tobias Pollap (Schwimmen SG Welper, Wohnort Hattingen), Johannes Weißenfeld (Rudern, RC Westfalen 1929 Herde-

cke, Wohnort Herdecke); **Mannschaft U18**, DJK Westfalia Welper (Handball, männliche C-Jugend), KC Wetter/Ruhr 1901 (Kanupolo, Schülermannschaft), TG zur Roten Erde von 1848 Schwelm (Beachvolleyball, Britt Heisler/Jule Mantsch); **Mannschaft ab 18**, BCC Witten (Billard), Ruder-Club Witten (Rudern, Julia Eichholz/Annika Steinau), TuRa Rüdighausen (Dance, Rhythmic Show Girls); **Ehrenamt**, Paul Gerhard Daus (FFC Ennepetal 2009), Karl Görke (1. JJC Hattingen), Wolfgang Hülssiep (TSG Sprockhövel), Christian Kern (TG zur Roten Erde von 1848 Schwelm), Joannis Lepidis, Kampfsportgemeinschaft Ennepe-Ruhr-Süd), Jobst Pastor (PV Triathlon Witten).

Vielfalt-Woche Medien: Tipps von Gleichaltrigen zeigen Gefahr

„Woche der Vielfalt“: das „Kommunale Integrationszentrum“ (KI) sucht Beiträge für ein buntes Programm vom 26. September bis zum 4. Oktober. Aktionen können bis Ende März angemeldet werden beim KI. Ansprechpartner: Verena Eberhardt, Ruf 023 36/93 26 56, und Armin Sućeska, Ruf 023 36/9320 80 und E-Mail a.suceska@en-kreis.de.

Umgang mit digitalen Medien: 32 Schüler im Kreis werden Medienscouts. Sie lernen den sicheren, fairen und selbstbestimmten Umgang mit digitalen Medien und geben dieses Wissen an ihre Mitschüler weiter: 32 Siebt- und Achtklässler von acht Schulen im Ennepe-Ruhr-Kreis sind von der Landesanstalt für Medien ausgewählt worden.

„Die allermeisten Jugendlichen nutzen täglich digitale und soziale Medien“, sagt Annette Ide vom Medienzentrum der Kreisverwaltung. „Aber viele sind sich der Risiken nicht bewusst, zum Beispiel was

das Teilen von persönlichen Fotos in sozialen Netzwerken oder das illegale Herunterladen von Filmen betrifft. Am besten lassen sie sich dafür sensibilisieren, wenn nicht Erwachsene mit dem erhobenen Zeigefinger, sondern geschulte Gleichaltrige Gefahren aufzeigen und Tipps geben.“ Deshalb haben sie und ihr Kollege Timo Schöneberg als Medienberater die Koordination des landesweiten Projekts Medienscouts für den Ennepe-Ruhr-Kreis übernommen und es an allen weiterführenden Schulen in den kreisangehörigen Städten beworben.

SONNEN SCHEIN

WEIN & REMMIDEMMI

SOUND BY KAJ MARX

Gemütlicher und ausgiebiger Abend mit netten Leuten bei guter Deep House Music, leckerem Wein und gutem Essen – und das zu fairen Preisen.

EINTRITT FREI

www.sonnenscheiner.de

TERMINE

Start: 18 Uhr
Ende: ca. 23 Uhr

- Do. 13.02.2020
- Do. 12.03.2020
- Do. 09.04.2020
- Do. 14.05.2020
- Mi. 10.06.2020
- Do. 09.07.2020
- Do. 13.08.2020
- Do. 10.09.2020
- Do. 08.10.2020
- Do. 12.11.2020

Neue Events am Ruhrufer

Wein & Remmidemmi

18 - 23 Uhr
Eintritt frei

Mit „Wein & Remmidemmi“ startet Sonnenschein das neue Jahr mit einer innovativen Eventreihe und bietet den perfekten Ort zum Abschalten und Genießen.

Schon am 13. Februar fand die Premiere der Veranstaltung im Hause Sonnenschein statt. Ein gemütlicher und ausgiebiger Abend, untermauert von stilvoller Musik.

Diese liefert der Düsseldorfer DJ Kaj Marx, der seit über 20 Jahren in Clubs, Bars, auf Events und Fashion Shows seine Fans begeistert und mit seiner eigenen Rezeptur aus Deep House Music die Gäste in eine stimmungsvolle Atmosphäre begleitet.

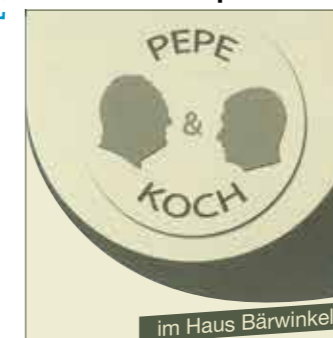
Dazu gibt es ausgewählte, tolle Weine, Antipasti und Fingerfood zu fairen Preisen.

Am zweiten Donnerstag jeden Monats bekommen die Gäste in gemütlichem Ambiente bei Sonnenschein eine entspannte und lockere Veranstaltung geboten, die schon jetzt großen Erfolg verspricht. 18 bis 23 Uhr. Eintritt Frei – kein Mindestverzehr.



-Anzeige-

Genuss bei Pepe & Koch an Karfreitag & Ostern



im Haus Bärwinkel

Deutsche Küche frisch und neu interpretiert

Öffnungszeiten:
Mi., Do., So. 11 – 21 Uhr
Fr. + Sa. 11 – 22 Uhr

Pepe & Koch GmbH & Co KG
Inh. und Geschäftsführer
Ron Hennig
Höhenweg 38 · 45529 Hattingen
Tel. 02052 - 21 56

Reservierung erwünscht unter Telefon 02052-2156. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Pepe und Koch GmbH & Co.KG im Haus Bärwinkel, Höhenweg 38, 45549 Hattingen.

Karfreitag verwöhnen wir unsere Gäste mit einem Fischbuffet.



Genießen Sie die verschiedenen Spezialitäten und Variationen in freier Auswahl. Wir bitten um Vorbestellung. Am Ostersonntag servieren wir einen österreichischen Brunch ab 11.30 zum Preis von € 24,50 p.P.

Ein 3-gängiges Menü mit wechselnden Osterspezialitäten erwartet Sie an allen Ostertagen. Reservierung unbedingt erforderlich. Unsere Küche und die gemütlichen Gesellschaftsräume empfehlen sich auch für Ihre Familienfeiern wie Kommunion, Konfirmation und Hochzeiten.





„Der Fluch des Drachen“ erzählt die mitreißende Geschichte des Schmiedes Adamas, der aufgrund seiner besonderen Fähigkeiten ausgestoßen wird. Dadurch zu einem Leben auf Reisen gezwungen, begegnet er den unterschiedlichsten Charakteren, wohlgesonnen wie feindlich, wird in Machtkämpfe und Intrigen verwickelt, bis sich schließlich das Geheimnis um seine Begabungen lüftet.

Die Geschichte des Schmiedes Adamas wird lebendig

„Der Fluch des Drachen“: Fantastical von Johannes Steck und „Corvus Corax“-Spielleuten

„Es war einmal in einem fernen Land weit vor unserer Zeit...“: So beginnen wohlbekannte Märchen und moderne Fantasystories gleichermaßen. Das Fantastical „Der Fluch des Drachen“ inszeniert diese Spielweise in einer zeitgenössischen und unterhaltsamen Bühnenvorstellung, und zwar am 11. Juni, ab 19.30 als „Open-Air“ auf dem Vorplatz von „Schloss Burg“ in Solingen, Schlossplatz 2. Johannes Steck, Schauspiel-

er, Sprachkünstler und eine der bekanntesten Hörbuchstimmen Deutschlands, bringt gemeinsam mit den Königen der Spielleute „Corvus Corax“ die herausragende Geschichte von Markus Heitz, dem erfolgreichsten deutschen Fantasyautor („Die Zwerge“), auf die Bühne: „Der Fluch des Drachen“. Johannes Steck und „Corvus Corax“ lassen mit einmaliger Erzählkunst und historischen, selbstgebauten Instrumen-

ten die Geschichte des Schmiedes Adamas lebendig werden: In Anlehnung an die Tradition der mündlichen Überlieferung erzählt Johannes Steck, der Magier der Stimmen, eine Geschichte von Liebe und Leid, Freundschaft und Feindschaft, Mut und Macht, wie sie seit Jahrhunderten existieren könnte. Die Protagonisten und Figuren der Geschichte werden nicht nur durch Schauspieler und Kostüme lebendig. Durch die heraus-

ragende Erzählweise, die einmalige Klang-Atmosphäre, geheimnisvolle Schattenspiele und die eingängigen Charaktersongs der Darsteller werden die Zuschauer in den Bann des „Fluchs des Drachen“ gezogen und begeben sich auf eine Reise durch die grenzenlose Welt der Fantasie. Mit dem „Fluch des Drachen“ schuf Markus Heitz eine moderne Fantasystory, die historische Motive mit Humor und postmoderner Leichtigkeit vereint.



INFO
160 S., Paperback, Fotos
ISBN 978-3-7307-0260-4
€ 14,90

Christine Bielecki zeigt, dass auch Yogis Fleisch essen dürfen und weshalb besonders Männer von Yoga profitieren. Das hat übrigens auch die deutsche Fußballnationalmannschaft erkannt: Mit einem Yogalehrer im Team wurde sie 2014 in Brasilien Weltmeister. Foto: Verlag

Ist doch nur was für Frauen

Yogalehrerin räumt mit den Vorurteilen auf

Yoga ist doch nur was für Frauen! Sitzt man da nicht nur rum und macht Om? Dafür bin ich viel zu unbeweglich! Und überhaupt: Ist das nicht eine Sekte? Obwohl etwa 2,6 Millionen Menschen in Deutschland Yoga praktizieren – Tendenz steigend –, kursieren darüber immer noch viele Klischees und Unwahrheiten. Christine Bielecki, Sportwissenschaftlerin und selbst ausgebildete Yogalehrerin, räumt in ihrem soeben erschienenen Buch „Yoga ist ein Arschloch. Warum es uns trotzdem so guttut“ gründlich damit auf. Mit der uralten philosophischen indischen Lehre hat unser Yoga im Westen nicht mehr viel zu tun. Heute gibt es Yoga-Stile für jeden Geschmack, von meditativ bis schweißtreibend. Undogmatisch erklärt Christine Bielecki, warum auch diese neuen Yoga-Formen ihre Berechtigung haben.

Wir für Sie vor Ort...

Gewinnen Sie 30 Euro

Auf dieser Seite finden Sie Kleinanzeigen, die alle mit Zahlen versehen sind. Bei drei dieser Anzeigen haben wir außerdem ein kleines Glückskleeblatt versteckt. Merken Sie sich die drei Zahlen derjenigen Anzeigen, die mit einem Kleeblatt gekennzeichnet sind. Diese drei Zahlen und Ihren Absender (E-Mail-Adresse oder/und Telefonnummer nicht vergessen) schicken Sie per Postkarte ausreichend frankiert an die **Image-Redaktion, Wasserbank 9, 58456 Witten** oder einfach per E-Mail an gewinnspiel@image-witten.de mit dem Stichwort „Glücksklee

Image“. Einsendeschluss ist der 23.03.2020. Teilnahmeberechtigt sind alle über 18 Jahren mit Ausnahme der Mitarbeiter des „Image“-Magazins und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Der Gewinner des 30-Euro-Preises wird per E-Mail oder telefonisch benachrichtigt.



Autohaus Heimann
„Ihr unabhängiger Partner für alle Fahrzeugtypen“
Spezialisten für CITROËN & PEUGEOT
Am Büchenschütz 20 · 45527 Hattingen
☎ 02324/24950 · autohaus@kfz-heimann.de

Gewinnspiel Februar 2020
Die Gewinner von jeweils 30 € sind: Martina Groneberg, Wetter; Jochen Prinz, Hattingen; Marga Drews, Witten. Image sagt herzlichen Glückwunsch.

www.Camp-Zeit.de
Dachzelt- & Faltcaravanvermietung
Tel. 0163-5684953

RENAULT
Passion for life
Behinderten-Rabatt bei Autohaus KOST - bis zu 25% Rabatt auf Renault-Neuwagen
(GdB mindestens 50%)
Heinrich Kost
Hufeisenstraße 9 · 45525 Hattingen
Tel. 02324 27001 · www.renault-kost.de

akf bank
der finanzpartner
»Kompromisslos kundenorientiert. Das ist meine akf.«
Ihr Spezialist für die Finanzierung mobiler Wirtschaftsgüter.
akf bank GmbH & Co KG
Niederlassung Witten
T +49 (0) 2302 2821-100
t.drucke@akf.de

DUO
Optik & Akustik
Das Hattinger Haus für Sehen und Hören
• Brillen
• Sonnenbrillen
• Contactlinsen
• Hörgeräte
Untermarkt 4-8 (Neben dem Alten Rathaus)
45525 Hattingen · Tel.: 0 23 24 - 92 08 0
www.duo-optik-akustik.de

Machen Sie Ihre Sicherheit zu unserer Aufgabe!
• Fenster- und Türsicherung
• Einbruchmeldeanlagen Funk & Draht
• Brandmeldeanlagen Funk & Draht
• Schließanlagen / Zutrittskontrolle
• Elektroarbeiten
NEU 0 % Finanzierung
und günstiges Leasing möglich
für Privat und Gewerbe
Behelstr. 19 · 58453 Witten
Tel. (02302) 2781177
me-sicherheit.de

Grüters Party-Service
Wir lieben Lebensmittel.
☎ 02302/972026
www.partyservicegruetter.de
EDEKA Markt Dominik Grütter
Wittener Straße 12 · 58456 Witten-Herbode

Auto & Freizeit Johnsen UG
(haftungsbeschränkt)
Vermietung und Verkauf von Wohnmobilen, Wohnwagen, Anhänger & PKW
Ihr Berater für Freizeitfragen
Sven Johnsen
Metzer Straße 84 · 58332 Schwelm
☎ 02336 913092 · ☐ 0160 90208261
johnsen@auto-freizeit-johnsen.de

Auch die Kleinen kommen bei uns ganz GROSS raus!
Sie lesen gerade diese Anzeige? Das tun 180.000* potentielle andere Leser auch! Sie wollen Verkaufsangebote, ein Stellenangebot, besondere Event oder Ihre Produktpalette bewerben? **Sprechen Sie uns an!**
*Image mit ca. 90.000 Gesamtauflage – das auflagenstarke Magazin in Ihrer Umgebung!
Image Magazine
für Witten, Sprockhövel und Hattingen
Ihr Image-Vertriebsteam:
Monika Kathagen Telefon: 02302-983898-3 E-Mail: mk@image-witten.de
Jessica Meckler Telefon: 02302-983898-7 E-Mail: jm@image-witten.de
Wasserbank 9 · 58456 Witten · www.image-witten.de

Nächster Erscheinungstermin:
Image Donnerstag, 02.04.2020
Anzeigenschluss: Mittwoch, 18.03.2020

KATHAGEN
media+kommunikation
Autobeschriftung & Folien
☎ 02302 9838980
info@kamk.de · Wasserbank 9 · 58456 Witten

Elektroinstallation • Hausgeräte • Haushaltsartikel • Küchenmodernisierung
Kundendienst
ELEKTRO **SCHÖNEBORN**
Hauptstr. 46, 45549 Sprockh. Service ist unsere Tradition!
Tel.: 02324/91957-0, Fax: 02324/91957-29

Lanwehr Heizöl
Tel.: 02302/914250

gardinen kriegler
wohnen ist mehr...
• Fensterdekorationen
• Sonnenschutz
• Insektenschutz
• Gardinenreinigung
• Wohnaccessoires
• Geschenkartikel
Obermarkt 8 • 45525 Hattingen
Tel. 02324/22675 Fax 02324/900706

KATHAGEN
media+kommunikation
Jetzt nach Ihren Wünschen bedrucken lassen:
Taschen
aus Baumwolle & Polypropylen (PP)
☎ 02302 9838980
info@kamk.de · Wasserbank 9 · 58456 Witten



Wie viele Elektronen sich lösen, hängt von den verwendeten Isolationsmedien und der Luftfeuchtigkeit ab. Bei Nebel kommt es zum Beispiel vermehrt zu Entladungen. Auch Staub an den Isolatoren verstärkt das Zischeln. Für den Betreiber sind es zudem Verluste. Materialforscher arbeiten daher an neuen Beschichtungen, die diese Entladungen minimieren.

Zischeln der Elektronen

Warum brummen Hochspannungsleitungen?

Vielen Spaziergängern fällt schon mal ein sonores Brummen auf, wenn sie an einer Hochspannungsleitung vorbeikommen. Woran das liegt, erklärt Harry Hoffmann vom Helmholtz-Zentrum.

Egal ob Motor, Spule oder Hochspannungsleitung – jeder elektrische Leiter, durch den Strom fließt, entwickelt ein Magnetfeld. Bei Hochspannungsleitungen verlaufen für gewöhnlich mehrere Leiterseile parallel. Deren jeweilige Felder wirken aufeinander – gleiche Felder stoßen sich ab, unterschiedliche Felder ziehen sich an. Die Seile geraten dadurch in Bewegung, sie schwingen aufgrund der Wechselwirkung in einem 50-Hertz-Takt – also 50 Mal pro Sekunde. Grundsätzlich gilt: Wenn sich etwas in der Luft bewegt, wird die Luft komprimiert, und es entsteht Schall, im Fall der Leitungen ein leichtes Brummen. Bei Hochspannungsleitungen können auch Isolatoren, mit denen die Seile an den Masten befestigt sind, Geräusche auslösen. Obwohl die Isolatoren kaum Strom leiten, isolieren sie die Leitungen mit ihrem hohen Spannungspotenzial nicht hundertprozentig perfekt. Einige Elektronen schaffen es daher, die Isolation zu überwinden. Diese sehr kleinen Ströme von punktuellen Spannungsentladungen machen sich durch ein Zischeln bemerkbar. *pen* n-tv.de/wissen

Für Sabine 117 Einsätze

Der Ennepe-Ruhr-Kreis zieht Orkanbilanz

117 Einsätze – so lautete die Orkan-Sabine-Bilanz für den Ennepe-Ruhr-Kreis. „Nur 117“, sagt Christian Zittlau. Wie viele andere hatte auch der stellvertretende Leiter der Abteilung Bevölkerungsschutz der Kreisverwaltung nach den Vorhersagen der Wetterexperten mit deutlich mehr Arbeit für Feuerwehren und Rettungsdienst gerechnet.

Christian Zittlau leitete gemeinsam mit Mario Rosenkranz das Lagenzentrum im Schwelmer Kreishaus. Hand in Hand mit den Feuerwehren in den neun Städten wurden von hier die Aktivitäten von bis zu 600 Einsatzkräften – darunter auch die des THW und verschiedener Hilfsorganisationen – gesteuert.

„Sturmbedingte Unfälle und Verletzte waren erfreulicherweise komplett Fehlanzeige. Stattdessen ging es ‚nur‘ um abgebrochene Äste, einige umgestürzte Bäume und lose Fassaden- und Dachteile“, bilanziert Christian Zittlau. Damit war Sabine weit von den folgenschwereren Stürmen Kyrill, Ela oder Friederike entfernt.

Zum Schutze der Bürger

Zusammen mit Landrat Olaf Schade dankt Zittlau allen Beteiligten für ihr tatkräftiges Handeln zum Schutze der Bürger im Ennepe-Ruhr-Kreis. „Alle waren unter Einsatz ihrer Gesundheit und zu Lasten von Beruf und Familie im Einsatz und haben Menschenleben geschützt, professionell, leistungsfähig und hilfsbereit.“ Die Menschen zwischen Hattingen, Witten, Sprockhövel und Schwelm hätten sich erneut auf hauptamtliche und ehrenamtliche Helfer verlassen können.

Richtige Adresse für Hilfe

Bilanz 2019: Schüler erhielten 1,4 Millionen

Junge Erwachsene, die eine schulische Ausbildung machen, sind beim Ennepe-Ruhr-Kreis an der richtigen Antragsadresse, wenn es um finanzielle Hilfe geht.

Die Kreisverwaltung ist Ansprechpartner für das sogenannte Schüler-BAföG. 2019 profitierten davon 542 Frauen und Männer, ihnen wurden aus Bundesmitteln mehr als 1,4 Millionen Euro überwiesen. Im Vergleich zu 2018 sanken die Zahlen für Empfänger und ausgezahlte Gelder damit um 100- beziehungsweise 200.000 Euro.

Weil Schüler-BAföG in voller Höhe als Zuschuss gewährt wird und nicht zurückgezahlt werden muss, ist es für Auszubildende interessant. Entscheidend für eine Bewilligung ist die Ausbildung. „Ausbildungen ab Klasse 10, die einen Berufsabschluss vermitteln sowie Schulformen des zweiten Bildungswegs sind in der Regel förderungsfähig. Die gymnasiale Oberstufe hingegen grundsätzlich nicht“, erläutert Paul-Philipp Itzek aus dem Sachgebiet „Sonstige Sozialleistungen“ der Kreisverwaltung. Weiteren Einfluss auf die Entscheidung haben die Staatsangehörigkeit, die Eignung und das Alter. Für die Höhe des Förderbetrages spielen folgende Faktoren eine Rolle: Vermögen und Einkommen des Antragstellers sowie Einkommen der Eltern, Schulform und die Frage, ob der Jugendliche noch bei den Eltern wohnt oder nicht. Infos unter Ruf 023 36/9322 17 *pen*



Der „BAföG“-Antrag, ein Antrag gemäß des „Bundesausbildungsförderungsgesetzes“. Foto: UvK/Ennepe-Ruhr-Kreis

Gelungener Freizeitplan

Kalender „Märkte, Feste und Veranstaltungen“

Ob der Lauf- und Wandertag in Ennepetal oder eine sonntägliche Stadtrundfahrt durch Wetter, ob der Hasslinghauser Nach(t)schlag in Sprockhövel, die Kneipennacht in Witten oder der Schwelmer Kunst- und Klangmarkt, ob Hattingen Live, die Herdecker Maiwoche oder die Gevelsberger Kirmes: Auch 2020 laden zahlreiche Veranstaltungen



Weitere Einzelheiten über die touristischen Angebote in der Region finden Interessierte im Internet unter www.en-tourismus.de.

gen die Menschen aus dem Kreis und aus der Region zu einem Besuch an Ennepe und Ruhr ein. Welche das sind und was im Ennepe-Ruhr-Kreis geplant ist, darüber informiert der von der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr herausgegebene Veranstaltungskalender „Märkte, Feste und Veranstaltungen“.

62 Seiten für gelungene Freizeitplanung: Er verrät, wann und wo sich ein Besuch in einer der neun kreisangehörigen Städte besonders lohnt. Berücksichtigt wurden regional bedeutsame Stadtfeste und Kulturveranstaltungen, Sportereignisse sowie Bauern-, Trödel- und Weihnachtsmärkte. Aufgenommen wurden auch wieder Angebote, die es in 2020 wiederholt und mehrfach geben wird. Dazu zählen Fahrten mit der Miniaturdampfbahn und dem Cabriobus, Thementouren durch verschiedene Städte sowie Radtouren und Museumsangebote. Alles gute Gründe, um vor der Freizeitplanung einen Blick in die 62-seitige Broschüre zu werfen. Alles wird in chronologischer Reihenfolge präsentiert.

Wertvolle Fracht geschützt

„Alles in Butter“ vermutlich aus Venedig

Keine Frage, wenn „alles in Butter“ ist, ist alles in bester Ordnung. Doch was hat der aus Milch gewonnene Brotaufstrich mit den Momenten zu tun, in denen es mal keine Probleme auf dieser schönen Welt gibt?

Ein Problem wäre es allenfalls, diese Redewendung bis zu ihrem Ursprung zurückzuverfolgen. Vermutlich stammt der Ausdruck aus dem alten Venedig. Teure Gläser wurden damals von der Adria-Lagune mit Kutschen über die Alpen transportiert. Damit die Gläser angeblich in warme, flüssige Butter ein. Durch das Abkühlen verfestigte sich die Butter und schützte so die empfindliche Fracht vor Beschädigungen. Die Butter findet sich aber auch noch in weiteren Redewendungen. Wer sich nicht die „Butter vom Brot nehmen lässt“, der lässt sich nichts gefallen und vertritt seine eigenen Interessen. Der Ursprung rührt aus den Zeiten, in der die Butter noch das Wertvollste der Speise darstellte, die der hungrige Mensch dann auch nicht an Dritte abgeben wollte.

„Bei die Fische“ geben

„Jetzt gib mal Butter bei die Fische“, wird als Aufforderung verstanden, nicht drumherum zu reden. Dem folgt „Image“ in seiner kleinen Butter-Sprichwort-Kunde: Der Ursprung dieser Redewendung leitet sich aus dem Stückchen Butter ab, das oft zusammen mit gebackenem oder gebratenem Fisch serviert wird. Damit die Butter nicht auf dem heißen Fisch zerläuft, wird sie erst kurz vor dem Servieren dazugelegt. Sobald also die „Butter bei die Fische“ ist, kann gegessen werden, sprich, man kommt zur Sache. wikipedia.de/dx



Platz 1: Der erste Rang geht an den Raupenkran „Liebherr LR 13000“ mit einer Gesamthöhe von 245 Metern und einer Traglast von 3.000 Tonnen. Foto: Liebherr-International Deutschland

Höher als der Kölner Dom

Eine Rangliste mit den Kran-Spitzenreitern

Die 5 höchsten Kräne der Welt sind höher als der Kölner Dom. Sie sind zuständig für den Aufbau von Windkraftanlagen und Hochhäusern oder allgemein das Heben von schweren Lasten von einem Ort zum anderen.

Der Maschinenverwerter „Surplex“ aus Düsseldorf stellt eine Rangliste mit den höchsten Kränen der Welt vor. Das Unternehmen schreibt auf seiner Internetseite „Surplex.com“: „Um die Neugierde zu wecken: Zwischen dem ersten und dem letzten Platz liegen bemerkenswerte 42 Meter.“

Und hier die Spitzenreiter der Kran-Rangliste: **Platz 5:** Auf den fünften Rang schafft es ein Terex-Kran. Der „Terex Demag CC6800-1“ kommt auf eine Höhe von 204 Metern und ist somit fast 2,5 Mal so hoch wie der größte Riesenmammutbaum „General Sherman“ im Sequoia-Nationalpark im US-Bundesstaat Kalifornien. **Platz 4** geht an ein Liebherr-Modell, an den „Liebherr LR 11000“. Mit einer Gesamthöhe von 220 Metern übertrifft er den Hauptsitz der „DZ Bank“ in Frankfurt am Main. **Platz 3:** Mit 234 Meter Höhe, womit er etwas höher ist als die Labajin-Brücke in China, ist der „Terex Demag CC 8800-1 Twin“ auf dem Treppchen gelandet. **Platz 2:** Knapp am ersten Platz vorbei geschlittert, ist der „Terex Demag CC 8800-1“ mit einer Höhe von 240 Metern. Er ist genauso hoch, wie der größte Schaufelradbagger, der „Schaufelradbagger 288“ von Krupp, lang ist. **Platz 1:** Liebherr LR 13000.



Die Fachleute sagen „Kran“, wir Normalsterblichen bleiben bei „Kräne“. Die Grafik der Firma „Surplex“ zeigt die weltweit höchsten im Vergleich. Auffällig: „Demag“ ist dreimal vertreten.



Der Windpark Emmerthal (Foto) besteht aus insgesamt acht Windkraftanlagen des Typs „Vestas 136-3.45“. Errichtet wurden die Anlagen in der Gemeinde Emmerthal im niedersächsischen Landkreis Hameln-Pyrmont, rund 40 Kilometer südwestlich von Hannover entfernt.

Windenergie trotz Flaute

AVU-Beteiligung: TEE realisiert zwei Projekte

Die AVU konnte über ihre Beteiligung an der „Trianel Erneuerbare Energien“-GmbH (TEE) zwei Windkraft-Projekte realisieren und setzt damit ein Zeichen gegen die allgemeine Flaute bei der Stromproduktion aus Windenergie.

AVU-Vorstand Uwe Träris erläutert das Engagement des Unternehmens bei der TEE: „Wir setzen hier auf eine ideale Kombination aus Erfahrung im Bereich der erneuerbaren Energien und finanzieller Planungssicherheit. Die TEE arbeitet mit bewährten Partnern zusammen oder übernimmt bereits fertige Projekte.“

Zur ersten Kategorie gehört der Windpark Bad Arolsen, der nach weniger als sechs Monaten Bauzeit mit zwei Windkraftanlagen und einer Gesamtleistung von 6,9 Megawatt (MW) seinen Betrieb aufgenommen hat. Die beiden Windräder befinden sich im Stadtwald südlich von Bad Arolsen-Landau im hessischen Landkreis Waldeck-Frankenberg

Es werden 9000 Menschen versorgt

Mit dem produzierten Strom können jährlich rund 9000 Menschen versorgt werden. „Trotz der aktuell sehr geringen Genehmigungszahlen für Windkraftanlagen in Deutschland ist es uns gelungen, gemeinsam mit unserem Partner ‚ABO Wind‘ und im Einklang mit der Kommune ein sehr werthaltiges Windparkprojekt zu realisieren“, erklärt Thomas Schulte, zuständiger Projektleiter bei Trianel.

Ein fertiges Projekt ist die Übernahme von drei Windkraftanlagen im Windpark Emmerthal in Niedersachsen, die von der „Ebert Erneuerbare Energien“-Firmengruppe geplant, errichtet und in Betrieb genommen wurden. Seit Ende 2018 ist der Windpark Emmerthal am Netz und wird von mehreren Betreibern im Rahmen eines „Pooling“-Modells betrieben. Die drei von TEE gekauften Anlagen haben eine Gesamtleistung von 10,35 MW und werden rund 21 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr produzieren.

Quartett wird verstärkt

Gartenausstellung: Hagen schließt sich an

Die „Flusslandschaft Mittleres Ruhrtal“ als Teil der Internationalen Gartenausstellung (IGA) 2027: Die Zusammenarbeit der Städte Witten, Wetter, Herdecke und Hattingen nimmt zunehmend Form an. Und das Quartett wird verstärkt.

Auch die Stadt Hagen wird nun Teil des Gesamtkonzepts. So soll die Kooperation in den Bereichen Tourismus, Städtebau, Industriekultur, Nutzung von Freiräumen sowie Naherholung verstärkt werden. Das vereinbarten die Bürgermeister Sonja Leidemann (Witten), Dirk Glaser (Hattingen), Frank Hasenberg (Wetter), Dr. Katja Strauss-Köster (Herdecke) und Oberbürgermeister Erik Schulz (Hagen) sowie der Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises, Olaf Schade, bei ihrem heutigen Treffen im Rathaus von Witten.

Die Ruhr als verbindendes Element

Alle fünf Städte liegen an der Ruhr – und wollen diese Stärke mit einem gemeinsamen Entwicklungskonzept noch viel mehr nutzen. Dazu gehört das Ziel, die Städte „an den Fluss zu bringen“, also den Zugang für die Bevölkerung zu erleichtern. Zugleich soll der Fluss ein verbindendes Element in diesem Erholungs-, Kultur- und Freizeitraum sein. Damit wollen die Städte Besucher sowohl aus der Region als auch darüber hinaus anlocken. Dies ist zudem eines der Ziele der Internationalen Gartenausstellung 2027.

Doch auch in weiteren Bereichen wollen die Städte sich entwickeln – individuell wie auch als Gemeinschaft: Dazu gehören Städtebau, Industriekultur, bessere Nutzung von Freiräumen sowie Naherholung. So soll sich die Lebensqualität der Bevölkerung weiter verbessern. Für diese Pläne wird allerdings finanzielle Förderung durch das Land notwendig sein. Eine Stärke des Konzepts ist der stadtgebietsübergreifende Ansatz und die interkommunale Zusammenarbeit.

Delle löst sich in Luft auf

Ruhrgebiet trotz Miesepeter-Schlagzeilen

Das mittlere Ruhrgebiet trotz allen Miesepeter-Schlagzeilen: Die Unternehmen sind mit ihrer Geschäftslage zufrieden, sehen auch am Horizont keinen Abschwung – und selbst die kurze Exportdelle dürfte sich wieder in Luft auflösen.

Das sind die zentralen Ergebnisse der jüngsten IHK-Konjunkturumfrage, an der sich 180 Unternehmen aus Bochum, Herne, Witten und Hattingen beteiligt haben.

Die Zahlen sprechen für sich: „Wenn 92 Prozent der Unternehmen ihre wirtschaftliche Lage als gut oder befriedigend bezeichnen, dann bin ich es leid, dass manche Besserwisser uns den Niedergang der deutschen Wirtschaft prophezeien“, lautet die klare Ansage von IHK-Hauptgeschäftsführer Eric Weik.

Auf höchstem Niveau kann das mittlere Ruhrgebiet sogar noch ein Plus vermelden – bei der Herbstumfrage 2019 lag der Wert bei 91 Prozent. Das hat natürlich auch Folgen für den Konjunkturklimaindex, der die aktuelle Geschäftslage und die Erwartungen umschreibt. Er ist von 109 auf 110 Punkte gestiegen.

Deutschland bald nicht mehr Exportweltmeister? Dieser Sorge geben die Unternehmen der Region keine Nahrung. Speziell die Industrie geht mehrheitlich davon aus, dass sich die Exportlage nicht verschlechtert, sondern das derzeitige Niveau auf jeden Fall gehalten wird. Weiteres Indiz für die Stabilität der Industrie: Zwei Drittel der Unternehmen sind inzwischen wieder bei einer Auslastung von über 85 Prozent angekommen. Ebenfalls ein deutliches Plus gegenüber der letzten Umfrage.



Die Lage sei gut, sagen die Unternehmer. Foto: IHK Mittleres Ruhrgebiet

Plan für die Parkplätze

Weiterer Schritt zur Erweiterung der Uni

Die Stadt Witten hat im Verkehrsausschuss einen weiteren Schritt zur Vorbereitung der Erweiterung der Universität Witten/Herdecke (UW/H) an der Alfred-Herrhausen-Straße getan: Mit einem Plan für die Parkplätze rund um die Hochschule.

„Damit haben wir nun Klarheit, wie unsere Mitarbeiter und Studenten während und nach der Bauphase mit dem Auto zur Arbeit kommen können. Auch wenn wir gerne mehr zum Umstieg auf Bus, Bahn oder Rad bewegen würden – wir erkennen auch, dass viele Universitätsangehörige ihren Lebensmittelpunkt nicht in Witten haben und auf das Auto angewiesen sind“, sagt Kanzler Jan Peter Nonnenkamp. Er ist zufrieden mit dem Ergebnis. Mit dem Neubau der Erweiterung wird der nächste Schritt zu einem umweltfreundlicheren Campus bestritten, für den Mobilität so nachhaltig wie möglich, aber gleichzeitig auch alltagstauglich gestaltet werden soll.

Vorübergehend 230 Stellplätze

Für den Bau des neuen Holzgebäudes mit Bibliothek, Seminarräumen, Gruppenarbeitsräumen und -plätzen, Bürobereichen und einem Café wird der bisherige Parkplatz an der Universität entfallen. Dafür werden vorübergehend 230 Stellplätze zur Verfügung stehen, die auf dem ehemaligen Fußballplatz am Kreisverkehr an der Alfred-Herrhausen-Straße in den nächsten Tagen eingerichtet werden. „Da wird die Oberfläche planiert und befestigt und die bisherige ‚Seenlandschaft‘, wie wir sie hausintern nennen, wird verschwinden. Der Interimparkplatz wird darüber hinaus parzelliert, sodass das Parken organisierter und geordneter erfolgen kann“, erläutert Jan Peter Nonnenkamp. Der Weg vom Parkplatz zu den Uni-Gebäuden wird hergerichtet und beleuchtet. Außerdem bietet die Stadt entlang der Pferdebachstraße weitere Parkstreifen an.

Erster Visionär seiner Art

Pflegewissenschaftler Schnepf gestorben

Im Alter von 62 Jahren ist Wilfried Schnepf, langjähriger Inhaber des Lehrstuhles für „Familienorientierte und gemeindenahere Pflege“ und Leiter des international anerkannten Promotionsprogrammes der Pflegewissenschaft in Osnabrück gestorben.



Wilfried Schnepf

Seine Arbeitskollegen an der Uni Witten/Herdecke (UW/H) und seine Studenten haben einen Nachruf verfasst. Darin heißt es unter anderem: „Zunächst als Lehrbeauftragter, später als Lehrstuhlinhaber hat Wilfried Schnepf seit Gründung des Departments für Pflegewissenschaft der Uni die Entwicklung der Pflegewissenschaft in Witten vorangetrieben. Allen Studierenden des Departments hat er nicht nur die besondere Bedeutung der familien- und gemeindenaheren Pflege vermittelt, sondern auch die qualitativen Forschungsmethoden zu dessen wirksamer Bearbeitung. Sein Lehrstuhl für familienorientierte und gemeindenahere Pflege, den er bis zuletzt geleitet hat, war der erste seiner Art in Deutschland. Wilfried Schnepf war ein Visionär.“

Sozialpflegerische Fachschule

Nach seiner Krankenpflegeausbildung im Jahr 1977 absolvierte er die zweijährige Fachweiterbildung Anästhesie und Intensivpflege an der Arbeitsgemeinschaft „Katholische sozialpflegerische Fachschulen“ in Osnabrück und arbeitete auf einer operativen Intensivstation. Es folgte der Studiengang „Unterrichtsschwester und -pfleger“ (später Pflegepädagogik) an der „Katholischen Fachhochschule Norddeutschland“ in Osnabrück und nachfolgend seine Tätigkeit als pflegerischer Leiter der Fachweiterbildung in der Intensivpflege an den Katholischen sozialpflegerischen Fachschulen in Osnabrück. Dem schloss sich eine Tätigkeit als Assistent der Pflegedienstleitung an.



Absolventin Gitta Neuhaus-Galladé und Professor Dr. Guido Möllering: „Unsere erste Absolventin ist fachlich exzellent, international erfahren, beruflich ambitioniert und konnte für ihren Karrierestart selbst entscheiden, wo sie Erfahrungen sammeln will.“ Foto: Dana Schmidt

Karrierestart im Vorstand

Masterprogramm „Strategy & Organization“

Der Karrierestart als Vorstandsreferent bei der „Comma Soft AG“ in Bonn ist Gitta Neuhaus-Galladé aus Witten nahtlos nach der Fertigstellung ihrer Masterarbeit gelungen. Inzwischen hat sie auch ganz offiziell ihr Zeugnis erhalten.

Sie ist erste Absolventin des in 2018 in Witten neu begonnenen Masterprogramms „M. Sc. Strategy & Organization“. Der Studiengang bildet verantwortungsvolle Führungskräfte aus, die Herausforderungen und Entscheidungen ganzheitlich angehen, den wissenschaftlichen „State of the Art“ kennen und gelernt haben ihn praktisch anzuwenden. Management bedeutet hier, etwas zu bewegen und sich für Unternehmen wie Gesellschaft einzusetzen. Gitta Neuhaus-Galladé konnte ihr Studium mit einem Auslandssemester in Australien kombinieren, wo sie besonders die Begegnungen mit Menschen aus aller Welt faszinierte. Ihre Masterarbeit schrieb sie bei der „BMW Group“ in München zu dem hochaktuellen Thema, welche Erwartungen von Mitarbeitern an Führungskräfte in Veränderungsprozessen gestellt werden.

Persönliche Entwicklung

„Der Abschluss hat mir viele Möglichkeiten für meine persönliche Entwicklung gegeben“, sagt Gitta Neuhaus-Galladé, „Witten ermöglicht nicht nur, die unterschiedlichen Perspektiven des Managements zu vertiefen, sondern auch das Management in Kontext mit anderen Fachrichtungen ganzheitlich zu begreifen.“

„Für die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften ist es eine große Freude, nun bereits der ersten Absolventin des neuen Studiengangs gratulieren zu dürfen“, sagt Studiengangsverantwortlicher Professor Dr. Guido Möllering, der auch Betreuer der Masterarbeit von Gitta Neuhaus-Galladé war. Bis zum Sommer werden viele weitere Studierende das Studium in der Regelstudienzeit abschließen. Möllering sieht das Konzept des Master of Science bestätigt.

Gartenträume in der Jahrhunderthalle

20. - 22. März
10 bis 18 Uhr

Vom 20. bis 22. März können wieder Gartenträume in der Jahrhunderthalle Bochum auf der gleichnamigen Messe wahr werden. Die Palette der Angebote ist bunt wie die ausgestellten Blumen: rund 100 Aussteller erwarten die Gartenfreunde von nah und fern.

Diakonie Ruhr

Jetzt selbst konfigurieren unter www.muellkammerbox.de

Verschönern Sie Ihren Vorgarten mit einer Design-Müllkammerbox!

Werkstatt Constantin-Bewatt
Hiltroper Straße 164, 44807 Bochum



Experten wie Garten- und Landschaftsbauer, Pflanzzüchter und Rasenprofis, aber auch Handwerker und Künstler stellen Kostproben ihres Könnens vor und freuen sich darauf, ihre Tipps und Inspirationen an die Besucher weiterzugeben. Neben Einsicht in die neuesten Gartentrends gibt es auch ausgefallene Gestaltungsideen und Dekorationen. Neben Gartenmöbeln und -geräten nehmen natürlich auch wieder viele Pflanzen und Blumenwiebeln breiten Raum der Jahrhunderthalle ein. Die Messe zeigt zudem Möglichkeiten, wie die Technik den Hobby- und Profi-Gärtner unterstützen kann. Workshops zu verschiedenen Themen, sehenswerte Modellgärten sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm versprechen einen interessanten und abwechslungsreichen Besuch. Eintrittskarten gibt es an der Tageskasse oder können online gebucht werden. dx



Fotos: Ausstellung im Jahr 2019

Stiftung Warentest empfiehlt „Gärtnern nebenbei“

„Gartenglück braucht keine Perfektion“, meint die Stiftung Warentest und empfiehlt ihr Buch „Gärtnern nebenbei“. Aufgezeigt werden soll der Weg, wie auch der wenig geübte und interessierte Hobbygärtner mit wenig Aufwand und cleveren Tricks in die Gartenarbeit einsteigen kann und schnell erste Erfolge sieht. Rund um Unkraut, Kompost und Hochbeet gibt der Ratgeber auf unterhaltsame Weise auch Tipps, wie die Artenvielfalt gefördert und der Garten ökologisch nachhaltig angelegt werden kann. Originelle Bilder verdeutlichen die Theorie. Das Buch kann für 16,90 € über die Homepage von Stiftung Warentest bezogen werden. dx

Aussaat und Pflanzen, Rasenpflege und Ernte leicht gemacht, zeigt das Buch „Gärtnern nebenbei“ der Stiftung Warentest.



Gartenarbeiten im März: Frühling in Sicht

Langsam wird es wieder bunter im Garten – wenn im März die Gefahr von häufigen Nachtfrösten und sogar längeren Frostperioden sinkt, erwachen Flora und Fauna aus dem Winterschlaf. Die ersten Frühjahrsblüher wagen sich in dem nach dem römischen Kriegsgott Mars benannten Monat aus ihren Verstecken und eröffnen die Gartensaison. Für die Gartenfreunde stehen viele Arbeiten an:

Kälteschutz entfernen und Sträucher zurückschneiden

Sind dauerhafte Frühlingstemperaturen abzusehen, kann der Kälteschutz von Kübelpflanzen und frostempfindlichen Gehölzen entfernt werden.

Hecken, Ziergehölze und Sommerblüher sowie Obststräucher und -bäume sollten an frostfreien Tagen ein wenig zurückgeschnitten werden, damit ihre Energie in die anstehende Ausbildung von Knospen und Blüten fließt. Ausnahme sind Hortensien-Gewächse: sie bilden ihre Blütenansätze bereits im Vorjahr aus, sodass ein Rückschnitt fatal wäre. Hecken dürfen nach dem 1. März nicht mehr stark zurückgeschnitten werden, um nistende Vögel zu schützen.

Damit der Schnitt sauber gelingt, braucht der Gärtner scharfe Ast- und Gartenscheren. Keime und Bakterien haben somit weniger Angriffsfläche. Stumpfe Schneide führen dagegen zu Quetschungen und öffnen den Bakterien die Tür.

Auf den Boden kommt es an

Grundlegend für ein gutes Wachsen und Gedeihen der Pflanzen ist natürlich die Beschaffenheit des Bodens selbst. Die durch den Winter meist verdichtete Erde wartet darauf, durch Umgraben und Harken aufgelockert und gleichzeitig durch das Einbringen von Kompost oder handelsüblichen Dünger verbessert zu werden. Den Kompost am besten vor dem Umgraben flächig auf den Boden auftragen. Die Pflanzen ziehen aus dem so verbesserten Boden wichtige Nährstoffe für ihr Wachstum und danken es mit Blüten und Früchten.

Die Blumenerde Ihrer Kübel- und Zimmerpflanzen ist nach zwei bis drei Jahren so ausgelaugt, dass die Zeit für ein Umtopfen gekommen ist. Die Wurzelballen sollten dabei entweder mehr Platz für ihr Wachstum in Form größerer Gefäße erhalten oder die Wurzelballen verkleinert werden.

Rasenpflege beginnt im März

Ein gepflegter Rasen rundet jeden Garten ab. Nachdem die grüne Fläche über die dunkle Jahreszeit im Winterschlaf gelassen werden konnte, sollte der März zu einer guten Belüftung des Rasens genutzt werden. Gerade, wenn der Rasen auch noch stark vermooste Stellen hat, sollte der Vertikutierer zum Einsatz kommen. Gleichzeitig ist eine Ursachenforschung sinnvoll und gegebenenfalls eine Verbesserung des Standortes oder des Bodens angesagt.

März – die Pflanzzeit beginnt

Versprechen Wetterbericht, Bauernregeln und „Bauchgefühl“, dass der Boden dauerhaft frostfrei bleibt, können Hecken neu gepflanzt werden. Kartoffeln sollten bereits an einem hellen luftigen Ort mit Temperaturen zwischen 10 und 20 Grad vorgekeimt werden, bis sich grüne oder rötliche Keime von ein bis zwei Zentimeter Länge gebildet haben. Als Behältnis eignet sich ein Eierkarton besonders gut. Die Zeit ist außerdem reif für die Aussaat von Möhre, Rettich, Spinat und Küchenkräuter wie Kresse und Petersilie sowie Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi und Kopfsalat. Sie sollten geschützt unter einem Gemüsvlies ihre Wurzeln schlagen. Ein Gartenvlies verkürzt die Erntezeit von Erdbeeren übrigens um bis zu einer Woche. dx

GD

Wir haben Sie alle!
Und den Service dazu.



GUTBROD **ARS** **ECHO** Motorgeräte
Flymo **solo** **JOHN DEERE**
CRAMER **POSCH** **MTD** For A Growing World
STIHL **Husqvarna** **SABO**

Besuchen Sie uns!
G. Dammertz
Motor- und Gartengeräte
Wittener Straße 192
45549 Sprockhövel-Hiddinghausen
Telefon (0 23 39) 45 17



Bommerholzer Baumschulen

Starten Sie mit uns in den Frühling!

Wir bieten Ihnen zu jeder Jahreszeit ein breites Sortiment hochwertiger Containerpflanzen auf 1,2 ha Verkaufsfläche.

Beste Qualität und fachliche Beratung sind in unserer Baumschule selbstverständlich!



Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz
Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/ 7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr
Internet: www.bommerholzer-baumschulen.de

...viel mehr Natur erleben!



Preiserhöhungen vom 1. April an nicht hausgemacht

Stadtwerke-Bilanz: Strom monatlich um 3,77 Euro teurer – Freibad erscheint auf Marke

„Unumgänglich“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Andreas Schumski zu den Preiserhöhungen. Ärgerlich für alle Kunden in Witten und für die Verantwortlichen des lokalen Energieversorgers.

Die „Anpassungen“ vom 1. April dieses Jahres – kein Scherz – sind nicht hausgemacht. Der Strompreis an den internationalen Energiebörsen und die Abgaben steigen stetig, und irgendwann können das die Energiehändler nicht mehr intern ausgleichen und geben die Änderungen an Haushalte und Betriebe weiter.

In Zahlen: Auf's ganze Jahr 2020 bezogen bedeutet das im Durchschnitt 3,77 Euro monatlich mehr. Gemäß der gestaffelten Mengentarife zahlt ein Singel-Haushalt 3,30 Euro monatlich mehr, ein 3-Personen-Haushalt 6,43. Ebenso gibt's eine sogenannte Preisanpassung beim beliebten Ausflugsschiff „MS Schwalbe II“. Ein Erwachsener zahlt für die Fahrt von Bommern bis zum Kemnader See statt 5,50 künftig 7,50 Euro. Vergleichbares gilt etwa für Gesellschaftsfahrten und Familienkarten.

Hier liegt der Grund beim Finanzamt. Es erkennt plötzlich den Fahrplan des Schiffes nicht mehr als steuerbegünstigten „Linienverkehr“ an. Unter anderem steigt die Steuer von 7 auf 19 Prozent. Die Wirtschaftlichkeit des Ausflugsverkehrs darf auch nicht mehr in dem Maße durch die Umlage der Verluste auf andere Bereiche hergestellt werden.

Und nun etwas Positives. Die Stadtwerke sind spitze, was die Versorgungssicherheit angeht. Während die Verbraucher im Bundeschnitt jährlich 13,9 Minuten wegen Pannen auf Strom verzichten mussten, sind es in Witten nur 1,9. Ob das gar zum ersten Platz auf der Pannenhitliste reicht, ist nicht zu ermitteln, die Rechnung wird von der Bundesnetzagentur aufgestellt - und zwar anonym. Bei der Strommessung muss gemäß eines Gesetzes auf „smarte“ Technik umgestellt werden. 5000 moderne Messgeräte werden jährlich in Haushalten mit einem maximalen Verbrauch von 6000 Kilowattstunden ange-



Markante Formen: Das blieb auch der Post nicht verborgen. Sie wählte, zur Überraschung auch der Stadtwerke, ein Luftbild des Wittener Freibades (nicht das gezeigte) für die Reihe „Deutschland von oben“ aus. Für alle Freunde der gezackten Postwährung: Die Briefmarke erscheint am Donnerstag, 2. Juli, zum ersten Mal an den Schaltern der Republik. Foto: Hubert Harst

bracht. „Die Betroffenen werden drei Monate vorher informiert. Dann kann man in Ruhe einen Termin vereinbaren“, sagt Rainer Altenberend, Hauptabteilungsleiter für Energie- und Wasserversorgung.

Das Thema umweltfreundliche Energien steht oben auf der Liste bei den Wittener Stadtwerken. Ein besonderer Service: Wer mit dem Gedanken spielt, sein Dach mit Fotovoltaik-Elementen auszustatten, für den hält die Internetseite des Versorgers einen „Check“ bereit, ob sich die Investition lohnt. Wissen muss man neben der Größe und der Neigung der Dachflächen auch deren Ausrichtung.

„Da die Stadtwerke Witten die Preise in ihrem Basis-Tarif anheben müssen, lohnt sich für viele Kunden der Wechsel in einen langfristigeren Tarif. Die Stadtwerke bieten dazu individuelle Beratung an“, sagt Pressesprecherin Isabell Raddatz. Kundenberater im Büro „Impuls“, Ruhrstraße 12, sind unter Ruf 9 17 36 00 erreichbar. Infos mit Tarifrechner auch unter www.stadtwerke-witten.de.



Sie stellten die Jahresbilanz 2019 vor und blickten in die (Versorgungs-) Zukunft, von links: Die Prokuristen Markus Borgiel, Hauptabteilungsleiter Vertrieb und Beschaffung, Rainer Altenberend, Energie- und Wasserversorgung, sowie der Geschäftsführer Andreas Schumski. Foto: Strehl



100% ÖKOSTROM

AUTOMATISCH UND OHNE AUFPREIS.

100 PROZENT ÖKOSTROM

Bereits seit Jahren versorgen die Stadtwerke Witten alle Haushalts- und Gewerbekunden sowie die Wohnungswirtschaft und Elektroladesäulen automatisch und ohne Aufpreis mit 100 Prozent Ökostrom. Dieser ist zertifiziert und stammt aus europäischer Wind- und Wasserkraft. Dadurch steigt der Anteil von grünem Strom im europäischen Netz und fördert regenerative Energien auf dem ganzen Kontinent. Zusätzlich bieten die Stadtwerke beispielsweise Förderungen für Heizungsmodernisierungen, Unterstützung bei Blockheizkraftwerken und Mieterstrom. Durch diese Maßnahmen wird immer mehr sauberer Strom in Witten produziert, der selbst verbraucht oder ins europäische Stromnetz eingespeist wird.

Ihr Strom: Natürlich.

Als Kunde der Stadtwerke Witten beziehen Sie bereits seit einigen Jahren Strom aus 100 % regenerativen Energiequellen wie z. B. Wasser- oder Windkraft. Und das ganz automatisch und ohne Zusatzkosten. Für Sie. Für Witten. Für morgen.



www.stadtwerke-witten.de/oekostrom

Küchenstudio

Bei uns bekommen Sie eine fachkundige Beratung, Aufmaß, Lieferung und eine IA-Montage aus einer Hand.

Gekennzeichnete Kundenparkplätze zwischen den Häusern 73+75!



HK
Küchen
Stefan Harke - Harke
Planung - Verkauf - Montage
- Küchenumzüge

45549 Niedersprockhövel Hauptstraße 71
Telefon 023 24 / 7 85 80 kuechen-harke@gmx.de
Mobil 0177 / 49 35 28 4 www.kuechen-harke.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 18.30 Uhr
Mi. 10.00 - 20.00 Uhr u. n. Vereinb.
Samstag Ruhetag

MEHR ALS EIN DACH ÜBER DEM KOPF

Attraktives Wohnen in Witten-Annen



Informationen Et Wohnungsangebote finden Sie unter



WWO
Wohnungsgenossenschaft
Witten-Ost eG
02302 93368-0
kontakt@wwo-witten.de

www.wwo-witten.de

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach
Büro Witten
☎ 0 23 02 - 2 77 84 49




www.isotec-sprockhoevel.de



Lineare LED-Leuchten können auch nachträglich installiert werden.

Lineares Licht Indirekt und stimmungsvoll

LED-Streifen betonen die Architektur und inszenieren Möbel
Ein vielseitiges Werkzeug aus der Trickkiste der Lichtplaner ist lineares LED-Licht. Es schafft Ambiente und erzeugt Emotionen. „Beleuchtete Vouten (wie z. B. Deckenkehlen) heben architektonische Besonderheiten hervor und LED-Streifen illuminieren Einrichtungselemente“, sagt Dr. Jürgen Waldorf, Geschäftsführer der Brancheninitiative licht.de. Für eine angenehme und abwechslungsreiche Lichtstimmung ist indirekte Beleuchtung ein wichtiger Baustein. Über eine Reflexion an Wand-, Boden- und Deckenflächen sorgt sie für weiches und diffuses Licht. Ob leuchtende Regalböden, ein durch Licht scheinbar schwebendes Bett oder beleuchtete Stucksimse in der Altbauwohnung – LED-Lichtbänder verbreiten Atmosphäre und lassen kleine Räume größer wirken. „Die Lichtquelle selbst sollte stets verborgen sein, damit der Betrachter nicht geblendet wird“, empfiehlt Dr. Waldorf. LED-Stripes und LED-Lichtleisten können etwa mit Klebestreifen angebracht werden und werten den Wohnraum schon mit einfachen Mitteln auf.

LED-Streifen für Einbau und Aufbau
Fest installierte LED-Lichtbänder sind etwas aufwendiger in der Montage, dafür aber effizienter und langlebiger. Sie werden in Profile eingesetzt, die Wärme wirksam ableiten und die Lichtquelle schützen. Sie eignen sich auch für die durchgehende Beleuchtung mit Vouten. Bei linearen Profilen wird zwischen Einbau- und Aufbauversionen unterschieden. Mit speziell für Rigips-Verblendungen entwickelten Einbauprofilen kann beispielsweise der Übergang von der Wand zur Decke beleuchtet werden: So entsteht der Eindruck einer schwebenden Decke. „Aufbauprofile haben den Vorteil, dass keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden müssen. Sie können als Streifen an Wand oder Decke oder beispielsweise auch als Fußbodenleisten eingesetzt werden“, erklärt Waldorf.

Lichtfarbe und Farbwiedergabe wählen
Zu Hause werden meist warmweiße Lichtfarben (unter 3.300 Kelvin) bevorzugt. Beim Kauf sollte auf eine gute Farbwiedergabe (mindestens Ra 80) geachtet werden. Am Esstisch und in der Küche macht zum Beispiel eine bessere Farbwiedergabe von Ra 90 Sinn; die Farben der Speisen wirken dann besonders natürlich. Es gibt auch Modelle, die kalt- oder warmweißes Licht mit farbigem Licht in einem Stripe vereinen (z. B. RGB KW oder RGB WW). So wird mühelos zwischen Licht zum Lesen und Arbeiten oder farbigem Stimmungslicht gewechselt. Je nach Steuerung oder App sind auch sanfte Lichtverläufe programmierbar, die etwa einen Sonnenuntergang simulieren oder einen langsamen Farbverlauf abspielen. Mehr Ideen für Licht im ganzen Haus bietet die Broschüre licht.wissen 14 „Licht für Wohnräume“. Es gibt sie zum kostenfreien Download auf www.licht.de/lichtwissen.



Fernsehen wird angenehmer und komfortabler, wenn der Hintergrund sanft aufgehellt ist.

Ist das Rohr verstopft, muss oft ein Reinigungsdienst helfen

Die Ursache für eine Rohrverstopfung sind oft Wurzeln oder Fremdkörper. Was man machen kann, wer hilft und wer den Schaden zahlt - kurz und knapp zusammengestellt.

Rohrreinigungsnotdienste haben den Vorteil, dass sie auch durchaus mal mitten in der Nacht vorbeikommen, um ein verstopftes Rohr zu säubern. Doch welche Kosten kommen auf den Verbraucher zu? Was zahlt die Versicherung?

Die Verbraucherzentrale gibt einige Tipps, auf die der Kunde achten sollte. Ein Rohrreinigungs-Unternehmen rückt mit einem technisch hochgerüsteten Fahrzeug mit Hochdruckspülgerät und Video-Kamera an. Manchmal kann das verstopfte Rohr mit einfacheren Mitteln, zum Beispiel mit Spiralfedern, gesäubert werden. Kunden sollten darauf achten, welche Geräte bei Behebung der Rohrverstopfung eingesetzt werden. Im Zweifel kann man sich an die Verbraucherberatungsstelle wenden. Auch ein Fachmann der Innung kann um Rat gefragt werden. In aller Regel reicht für die Rohrreinigung der Einsatz einer elektronisch gesteuerten Spirale, die von einem Mann bedient werden kann. Zusätzliche Arbeiten wie Fräsen, Schleudern, Hochdruckspülen und Video-Überwachung sind nicht immer erforderlich. Genauer hinschauen muss man auch, wenn die Profis zu später Stunde anrücken. Gegen einen solchen Zuschlag (zum Beispiel 50 Prozent Aufschlag, weil der Notdienst um 23 Uhr kommt) ist nichts einzuwenden. Unzulässig ist aber, dass ein-



Ist das Rohr verstopft, kann oft nur ein Fachmann helfen. Foto: privat

fach unter die Gesamtrechnung, in der ja auch Kosten für das Fahrzeug, Spezialwerkzeuge oder Ersatzteile enthalten sind, ein Strich gezogen wird und danach 50 Prozent aufgeschlagen werden. Der Nachtzuschlag kann sich nur auf den Lohn und die lohnabhängigen Kosten beziehen, die im Stundenverrechnungssatz und in den Wegekosten enthalten sind. Doch auch wenn das akute Problem gelöst und das Rohr wieder frei ist, muss man genauer hinschauen und der Ursache der Verstopfung auf den Grund gehen. Oft sind Wurzeln der Grund des Übels. Durch undichte Abschlüsse können sie in die Rohre eindringen und ein Netz bilden. Auch Fremdkörper stauen das Wasser und verstopfen das Rohr. Hoch im Kurs steht die grabenlose Rohrsanierung. Sie umfasst eine Vielzahl an Verfahren zum Erhalt der unterirdischen Infrastruktur von Ver- und Entsorgungsleitungen. Diese sind notwendig, um Altersschäden von Rohrleitungen und Abwasserkanälen zu beheben. Im Unterschied zur offenen Bauweise müssen bei geschlossenen Maßnahmen keine Straßen- oder Gehwege aufgebrochen werden. Ist ein Abwasserrohr undicht, kann heute oft von innen Rohr in Rohr saniert werden. Verschiedene „Liner-Verfahren“ kommen zum Einsatz. Damit es gar nicht soweit kommt, kann man selbst auch etwas tun. Beispielsweise mit heißem Wasser regelmäßig spülen. Regelmäßige Wartung und Inspektion macht sich gerade bei alten Leitungen oft bezahlt. Ein Ablaufsieb macht Sinn und: Essensreste gehören einfach nicht in den Abfluss. Und wer zahlt? Oft übernehmen Versicherung die Kosten für eine Kanalreinigung nicht. Häufiger werden Folgeschäden, die durch einen Wasserrohrbruch in Folge einer Verstopfung entstanden sind, versichert. Gebäudeversicherungen zahlen für Schäden, die in Folge eines Wasserrohrbruchs entstanden sind. Für Verstopfungen, die auf einen vertragsgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind, ist der Vermieter zuständig. Verursacht der Mieter den Schaden (die Verstopfung), so muss er die Rechnung zahlen. Generell nicht versichert sind undichte Muffen und Muffenversätze und damit das häufigste Schadenbild in der Grundleitung. Das Gleiche gilt für Risse und Korrosionsschäden. Beachten Sie: Wurzeleinwuchs ist die Folge von Undichtheit, nicht ihre Ursache! Brüche, verursacht durch Wurzeleinwuchs, sind versichert!

Wärme - Wasser - Wohlbehagen

WILGENBUS

Sanitär
Heizung
Klima
Wartung



Fotoquelle: REMKO GmbH & Co. KG

Inh. Filipe Pereira · Crengeldanzstraße 17 · 58455 Witten
☎ 02302-281710 · info@wilgenbus.com · www.wilgenbus.com

Benking & Gibis

GmbH

Elektro Benking & Gibis GmbH
Wittener Bruch 43 · 58453 Witten
Telefon 023 02/8 49 50
Telefax 023 02/91 28 64
info@elektro-benking-gibis.de

Elektroinstallationen
Nachtspeicher-
Steuerungsbau
Nachtspeicherheizungen
Fußbodenheizungen
Satelliten-Anlagen
Beleuchtungstechnik
Netzwerk-Anschlüsse
und -Anlagen
Photovoltaik-Anlagen
Blitzschutz-Anlagen

Stuckateurbetrieb H.-J. von Orlikowski

Wärmedämmung
Außen- und Innenputze
Trockenbau

Sanierung von Altfassaden
Reparaturarbeiten
Fliesen- und
Natursteinverlegung

An der Bömmerdelle 3 · 44892 Bochum
Tel. 02 34/3 61 84 33 · Fax 02 34/3 61 84 32
Mobil 01 75/5 68 12 39 · E-Mail: hjvorli@aol.com

Image

Nächster Erscheinungstermin:
**Donnerstag,
02.04.2020**
Anzeigenschluss: Mittwoch, 18.03.2020

Einbrüchen gezielt vorbeugen

Sei es die frühe Dunkelheit im Winter oder der ausgiebige Urlaub im Sommer – für Einbrecher bieten sich das ganze Jahr über zahlreiche



Gut ausgeleuchtete Häuser können Einbrecher abschrecken. Eine professionelle Beratung durch erfahrene Fachleute ist dafür unverzichtbar. Hilfreiche Tipps zum Schutz vor Einbrüchen und Kontaktdaten von Unternehmen für Sicherheitstechnik finden sich auf gelbeseiten.de. Foto: in4mal/iStock

Gelegenheiten, um sich Zugang zu fremden Wohnungen und Häusern zu verschaffen.

Mehr Sicherheit für Haus und Wohnung

Wer sich und sein Hab und Gut schützen will, sollte grundlegende Sicherheitsmaßnahmen konsequent befolgen und – wo sinnvoll – auch in entsprechende technische Vorkehrungen investieren. Sempel, aber effektiv: Beim Verlassen von Haus oder Wohnung sollten Bewohner immer darauf achten, sämtliche Fenster zu schließen und die Eingangstür nicht nur ins Schloss fallen zu lassen, sondern auch abzuschließen. Leitern und andere Gegenstände, die Unbefugten den Einstieg erleichtern könnten, niemals frei zugänglich lagern. Zudem sollte die eigene Abwesenheit nicht offensichtlich sein: Mit Zeitschaltuhren lassen sich Lampen oder Fernseher automatisch ein- und ausschalten und damit Einbrecher verunsichern. Und während des Urlaubs gilt: Von einer vertrauten Person regelmäßig den Briefkasten leeren und die Rollläden zu den üblichen Zeiten hoch- und runterfahren lassen. Für den Ernstfall ist jedoch eine durchdachte und individuell abgestimmte technische Sicherung durch nichts zu ersetzen. Das schließt moderne Beleuchtungsmaßnahmen oder Überwachungskameras ebenso ein wie Alarmanlagen oder Schlösser, die mit Schutzbeschlägen und Zylinderabdeckung ausgerüstet sind und das Eindringen enorm erschweren. Professionelle Anbieter von Sicherheitstechnik, die unter Berücksichtigung der individuellen Gebäudesituation passende Schutzvorkehrungen aufzeigen und umsetzen, finden sich beispielsweise auf gelbeseiten.de oder in der dazugehörigen App. Auch weiterführende Ratgeber-Artikel zum Thema Einbruch sowie eine Checkliste mit Schutzmaßnahmen für Mieter und Eigentümer hält die Website von „Gelbe Seiten“ bereit. txn

Tür zu – wie finde ich den richtigen Schlüsseldienst?

Manchmal passiert es halt – die Tür fällt ins Schloss, der Wohnungsschlüssel befindet sich aber noch in der Wohnung oder der Haustürschlüssel ist gar beim nächtlichen Kneipenbummel verloren gegangen. Keine Panik – zum Glück gibt es Schlüsseldienste, die helfen, die Türe wieder zu öffnen. Allerdings – es besteht eine nicht unerhebliche Gefahr, in die Hände von Abzockern zu geraten.

Unseriöse Türöffner sind nicht auf den ersten Blick zu erkennen. Sie gauckeln Ihnen durch eine lokale Telefonnummer vor, ortsansässig zu sein, agieren aber bundesweit. Die Anreise erfolgt dann doch über eine längere Strecke, die Tür wird oft in kurzer Zeit mit unverhältnismäßigem Aufwand geöffnet und die Rechnung beläuft sich auf über mehrere hundert Euro. Natürlich wird Barzahlung erwartet, für die Sie gegebenenfalls zum Geldautomaten fahren sollen.

In Ruhe vorsorgen

Lassen Sie es nicht soweit kommen. Hinterlegen Sie einen Zweit-schlüssel in einem verschlossenen Briefumschlag mit Ihrem Namen bei einem Nachbarn oder einer Vertrauensperson. Der Briefumschlag hilft zusätzlich, dass Dritte nicht ohne Ihr Wissen eine Wohnungsbesichtigung vornehmen.

- **Baufinanzierung**
- **staatl. Wohnriester-Förderung**
- **Modernisierungskredite**
- **Zinssicherung mit Bausparen**

Alles aus einer Hand!

LBS -Bezirksleiter Oliver Hamacher
Berliner Str. 10 • 58452 Witten • Tel.: (02302) 91 46 40

Erkundigen Sie sich in Ruhe nach einem seriösen Schlüsseldienst in Ihrer Stadt und notieren Sie sich seine Telefonnummer für alle Fälle in Ihrem Handy.

Suchen Sie einen zuverlässigen Türöffner jedoch online, ist der erste Treffer nicht immer automatisch der beste. Achten Sie auf den Hinweis „Anzeige“ bei den Suchmaschineneinträgen und der Angabe der vollständigen Adresse, auch im Impressum.

Stehen Sie dennoch mal vor Ihrer verschlossenen Tür, heißt es Ruhe bewahren. Schlimmstenfalls übernachten Sie einfach bei Freunden oder in einem Luxus-Hotel als eine vielfach überhöhte Rechnung zu bezahlen. Unseriöse Schlüsseldienste versuchen oftmals, Kapital aus der Notlage ihrer Kunden zu schlagen. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen! Notfalls holen Sie sich einen Nachbarn zur Unterstützung und als Zeuge hinzu.

Für eine einfache Öffnung einer verschlossenen Tür ohne Austausch des Schlosses sind 100 bis 150 Euro marktüblich. Nachts oder am Wochenende sollte der Betrag maximal über 200 bis 250 Euro lauten.

Falls Sie aber kurzfristig einen Schlüsseldienst beauftragen möchten, vereinbaren Sie einen Festpreis – möglichst mit einem Zeugen und lassen Sie sich den Festpreis durch den Monteur vor Ort und vor Zeugen nochmals bestätigen. Lässt sich der Anbieter nicht auf eine Festpreisvereinbarung ein, rufen Sie einen anderen an.

Sie können im Notfall auch die Polizei anrufen. Die Leitstelle hält für den Fall der Fälle eine Liste mit rechtschaffenen Anbietern vor. Ist Gefahr in Verzuge – weil das Essen auf dem Herd kocht oder Kinder unbeaufsichtigt sind – können Sie auch die Feuerwehr alarmieren.

Seien Sie besonders skeptisch, wenn der Mann vom Schlüsseldienst mit massiver Gewalt gegen das Türschloss vorgehen möchte, weil es angeblich sonst nicht zu öffnen sei. Ein neues Schloss und weiteres Material, dass er „zufällig“ dabei hat, will er Ihnen auch für teures Geld überlassen.

Bestehen Sie auf Zusendung einer Rechnung. Einmal bar gezahlte überhöhte Beträge lassen sich meist nur per Gerichtsverfahren zurückerhalten. Informieren Sie, wenn nötig, die Polizei und erstatten Sie Strafanzeige. dx

Mineralwolle nicht brennbar

Brandschutz bei Ausbau des Dachgeschosses

Wie sicher ist die Wärmedämmung, wenn es um den Brandschutz geht? Diese Frage beschäftigt viele Hausbesitzer, die zum Beispiel das Dachgeschoss ausbauen möchten.

Grundsätzlich gilt: Hochwertige Dämmstoffe durchlaufen vor der Zulassung für den Verkauf verschiedene Qualitätsprüfungen und werden dann entsprechend ihres Brandverhaltens in Baustoffklassen eingeteilt – von A1 (nicht brennbar) bis B3 (brennbar bis leicht entflammbar). Die häufig verwendete Mineralwolle beispielsweise ist nicht brennbar. Dass Brandschutz und Umweltschutz auch Hand in Hand gehen können, zeigt „Ursa“ mit den Dämmstoffen „Geo und Pureone“. Sie sind nicht nur mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“ ausgezeichnet, sondern entsprechen auch der Euroklasse A1 und werden somit höchsten Brandschutzanforderungen gerecht.

Im Ernstfall bedeutet das: Die Mineralwolle brennt nicht und kann deswegen auch nicht brennend abtropfen. Zudem glimmen die Hochleistungsdämmstoffe nicht nach, was der Bildung versteckter Brandnester entgegenwirkt – ein wichtiger Vorteil für Bewohner und Rettungskräfte. Daher darf Mineralwolle laut Landesbauverordnungen (LBO) bundesweit in allen Gebäudeklassen ohne Begrenzung der Gebäudehöhe eingesetzt werden und leistet so einen wesentlichen Beitrag zum vorbeugenden baulichen Brandschutz.

📌 BELÄSTIGUNG DURCH LÄRM

Neben einem effektiven Wärme- und Brandschutz kann Mineralwolle als Dämmstoff aber auch mit einem hervorragenden Schallschutz aufwarten. Durch ihre offene Faserstruktur schluckt sie eindringende Schallwellen und reduziert so die Belästigung durch Lärm von außen deutlich.



Viele Hausbesitzer machen sich bei der Wärmedämmung ihrer Gebäude auch Gedanken über den baulichen Brandschutz. Hierbei gilt: Nur Baustoffe der Euroklasse A1 sind nicht brennbar. Mineralische Dämmstoffe entsprechen dieser Anforderung. Foto: Ursa/txn

Ihr altes Dachfenster ist nicht ganz dicht?

Zeit für Ihre Roto Renovierungsfenster!

Raus damit ...



... rein damit!



Ihre Vorteile im Überblick:

- ✓ Keine Brech-, Putz- und Folgearbeiten – unabhängig von Baujahr, Hersteller und Größe
- ✓ PVC-Kunststoffprofil – UV-beständig, langlebig und dauerhaft schön
- ✓ Hochwertige Isolierverglasung – schont die Umwelt und den Geldbeutel, KfW-förderfähig
- ✓ Premiumqualität „made in Germany“*

*über 90 % unserer Produkte

RotoProfipartner



Amling Bedachungen
Konrad-Adenauer-Straße 17 a
58452 Witten

☎ 02302 59347



th.amling@t-online.de
www.a-m-bedachungen.de



EROLI CARWASH
IHRE WASCHSTRASSE IN WITTEN HERBEDE

TEXTIL-WASCHSTRASSE

- schonende Kuscheltex-Wäsche
- Nano Protect Versiegelung
- gründliche Felgenreinigung
- kostenlose Staubsaugerplätze
- Prepaid Kundenkarten
- Sportwagen-, SUV- und Cabrio-tauglich

Wittener Str. 112
58456 Witten
info@eroli-carwash.de
www.eroli-carwash.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 18.00 Uhr

EROLI REIFEN
Reifen • Felgen • Zubehör

Wittener Straße 110
58456 Witten-Herbede
Tel. 0 23 02 76 08 85
info@reifen-eroli.de
www.reifen-eroli.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-19 Uhr • Sa. 8-14 Uhr

REIFENCENTER

Nur 150 m von der Kfz-Zulassungsbüro entfernt

Dacia: LPG-Varianten fahren bis zu 1000 Kilometer

Renault erweitert seine Strategie in Sachen LPG-Autogas. Für Dacia gehen jetzt neue LPG-Autogasvarianten an den Start. Mit den Motorisierungen TCe 100 Eco-G und SCe 110 Eco-G führt die rumänische Tochter zwei Antriebe ein, die auf den Betrieb mit LPG (Liquefied Petroleum Gas) hin optimiert sind. Die Antriebe gibt es zum gleichen Preis wie die entsprechenden Benziner. Der neu entwickelte 1,0-Liter-Dreizylinder TCe 100 Eco-G mit Turboaufladung ist ab sofort für die Modelle Sandero und Sandero Stepway, Logan MCV und Duster bestellbar. Den 1,6-Liter-Vierzylinder SCe 110 Eco-G wird Dacia ab Frühjahr 2020 im Familienvan Lodgy einsetzen. Zusätzlich zum 50-Liter-Benzintank verfügen die Varianten in der Reserveradmulde über ein LPG-Reservoir aus hochfestem Stahl mit 40 Liter (Sandero, Sandero Stepway, Logan MCV) beziehungsweise



Dacia Duster. Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault

se 42 Liter Inhalt (Duster, Lodgy). Das Kofferraumvolumen wird hierdurch nicht beeinträchtigt. Sind beide Tanks vollgefüllt, sind Reichweiten über 1000 Kilometer möglich. Die Motoren lassen sich sowohl mit Flüssiggas als auch mit Superbenzin betreiben. Anders als bei früheren LPG-Varianten gibt es bei den neuen

Eco-G Motoren keine Leistungs- einbußen im Vergleich zu reinen Benzinmotoren. So mobilisiert der Turbomotor TCe 100 Eco-G mit 170 Newtonmetern (Nm) bei 2000 Umdrehungen in der Minute (U/min) auch im Flüssiggasmodus ein höheres Drehmoment als der Benziner TCe 100 (160 Nm bei 2750 U/min). ampnet/deg

ADAC fordert mehr Lkw-Parkplätze

Jede Nacht aufs Neue stehen in Deutschland rund 94.000 Lkw-Fahrer vor der Herausforderung, entlang der Autobahn einen Stellplatz für ihren Lastwagen zu finden. Erfolgreich sind dabei jedoch nur etwa 70.000 Brummifahrer, etwa 23.500 gehen bei der Suche regelmäßig leer aus und sind gezwungen, ihr Fahrzeug verbotswidrig abzustellen. Das zeigen Zahlen, die die Bundesanstalt für das Straßenwesen (BASt) jüngst veröffentlicht hat.

Damit hinkt die Lkw-Stellplatzkapazität dem Bedarf immer noch weit hinterher. Die meisten Plätze fehlen laut BASt in Bayern und Nordrhein-Westfalen. Aus Sicht des ADAC ist ein weiterer zügiger Ausbau der Lkw-Stellplatzkapazitäten zwingend erforderlich. Zu oft seien Lkw-Fahrer gezwungen, ihre Fahrzeuge auf dem Standstreifen oder in Ausfahrten von Rastanlagen abzustellen. Dies führe zu einer massiven Gefährdung der Verkehrssicherheit.

Der ADAC empfiehlt, die Kapazitäten an bestehenden sowie bei neuen Rastanlagen durch intelligente Parksysteme zu erweitern. Auch private Firmengelände sollten stärker für die Nutzung in Betracht gezogen werden. Die Einführung eines Parkleitsystems, das Lkw-Fahrer über die Belegung von Stellplätzen frühzeitig informiert, steckt bislang noch in den Anfängen. ampnet/deg

Lkw im Fernverkehr. Foto: Auto-Medienportal.Net/MAN



Freie Werkstatt oder Vertragswerkstatt: Leidet die Kulanz?

Vor dieser Frage steht regelmäßig jeder Eigentümer eines Autos: die nächste kleine oder große Inspektion steht an. Beauftrage ich eine Vertragswerkstatt mit der nächsten Inspektion oder gebe ich meinen Wagen in die Hände einer freien Werkstatt? Wie hoch sind die Kosten, leidet gegebenenfalls die Garantie oder auch die Kulanz?

Grundsätzlich sollte die Entscheidung davon abhängen, ob es sich bei dem „Patienten auf vier Rädern“ um einen Neuwagen oder einen Gebrauchtwagen handelt. Bei Neuwagen kann der Hersteller eine freiwillig angebotene Garantie durchaus daran knüpfen, dass Wartung und Inspektion in einer Vertragswerkstatt durchgeführt werden. Vertragswerkstätten verweisen dabei gerne auf ihre besonderen Modellkenntnisse und speziellen Werkzeuge, die zwar ihren Preis haben, aber auch beim Weiterverkauf des Autos ein gutes Argument liefern. Etwas anders sieht es bei Gebrauchtwagen aus, seitdem der Bundesgerichtshof 2013 die Rechte der Autofahrer gestärkt hat. Bei Kauf eines Gebrauchtwagens können die neuen Eigentümer frei entscheiden, in welche Hände sie ihren Wagen geben, ohne ihren Garantieanspruch zu verlieren. Gebrauchtwagenhändler dürfen allerdings festlegen, dass Wartungsarbeiten und Inspektionen durchgeführt werden müssen, um die Garantie in Anspruch nehmen zu können. Werden diese Arbeiten gemäß den Herstellerangaben umgesetzt, kann auch eine Freie Werkstatt das Serviceheft abstempeln. Zur Sicherheit sollte die herstellergemäße Wartung auf der Rechnung vermerkt sein. Da herstellerungebundene Werkstätten auf Kostenvorteile bei der Verwendung von Ersatzteilen oder in der Höhe der Personalkosten verweisen können, fällt die Rechnung tendenziell oft günstiger aus.

Garantie ist nicht gleich Gewährleistung

Von der „Garantie“ ist die „Gewährleistung“ zu unterscheiden. Letztere ist sogar im Bürgerlichen Gesetzbuch geregelt. Sind Mängel bereits beim Kauf vorhanden oder zumindest angelegt, muss der Händler nachbessern, unabhängig davon, ob der Wagen vorher in einer Vertrags- oder Freien Werkstatt gewartet wurde. In Sonderfällen, wie Produktrückrufe oder Kulanzfälle, kann der Hersteller aber vorgeben, dass der Wagen in einer Vertragswerkstatt repariert werden soll. In der Regel übernimmt der Hersteller bei solchen Arbeiten meist auch die Kosten.

Etwas anders ist der Fall aber gelagert, wenn die gesetzliche oder freiwillige Gewährleistung abgelaufen ist. Ist eine außergewöhnliche Reparatur – z. B. bei einem defekten Gurtspanner – vonnöten, kann eine Vertragswerkstatt einen Kulanzantrag beim Hersteller auf Übernahme der Kosten stellen. Naheliegender, dass die innere Bereitschaft der Vertragswerkstatt umso größer ausfällt, wenn das Auto in der Vergangenheit regelmäßig auch bei ihr gewartet wurde. dx

MOTORRÄDER DORTMUND 2020

Messe Dortmund • 5. bis 8. März

Die Dortmunder Motorradmesse zählt zu den ersten großen Motorradmessen des Jahres. Alle Neuheiten der großen Hersteller sind hier komplett am Start. Über 500 Aussteller zeigen die ganze Bandbreite an Produkten und Dienstleistungen rund um das Motorrad. Dazu gibt es Bekleidung, Zubehör, Tuning oder Reifen. Ebenfalls zeigen Reiseanbieter und Hotels ihr Angebot. Auch Vereine präsentieren sich und ihre Arbeit.

• Seit über 35 Jahren
• Samstags geöffnet!
10 - 13 Uhr
• TÜV
auch jeden ersten
Samstag im Monat

ABS
Auspuff • Bremsen • Stoßdämpfer • Service

KFZ-Meisterbetrieb

Inspektion für alle Fahrzeuge



HU und AU täglich
PKW-Bremsendienst
Elektrofahrzeuge
LPG-Gasanlagen
Klimaanlagen
Klimatechnik
Autoglasservice

KFZ-Reparaturen aller Art und Fahrzeuge Unfallschadenbeseitigung



Frankensteiner Str. 14 • 58454 Witten • Tel. 0 23 02 / 1 49 44
info@abs-witten.de • www.abs-witten.de

KFZ Ralf Kleppe Witten

Wir können alle Marken
von Alfa-Romeo bis Volkswagen

Wartung-Inspektion • Reifen und Bremsen
Elektronik-Diagnose
Unfallschaden-Reparatur und deren Abwicklung
Motoroptimierung – mechanisch und via Chiptuning
Klimaanlagen • Auspuffanlagen und vieles mehr ...

KFZ Ralf Kleppe
Cörmannstr. 20 • 58455 Witten
Tel.: 0 23 02/5 20 52 • www.kfz-ralf-kleppe.de

Auto-Fritz
WITTEN
Meisterbetrieb

Haben Sie Probleme mit Ihrem Fahrzeug?
Bei uns ist Ihr Auto in den richtigen Händen!

Hans-Böckler-Straße 1 - Ecke Herbeder Straße
Telefon & Fax 0 23 02/5 15 65 + 27 50 86

SERVICE	WERKSTATT	VERKAUF	 Autohaus Bentrop GmbH 20 JAHRE  Oberscheidstr. 12 · 44807 Bochum Tel. 02 34 / 9 53 60 36 · Fax 54 11 06 info@kia-bentrop.de
 <ul style="list-style-type: none"> • Inspektion nach Herstellervorgabe • Reparaturen aller Art • Hauptuntersuchung (HU) • Kia Original Batterie mit 3 Jahren Garantie • Unfallinstandsetzung • Zubehör • Montage 	 <p>Ihre Zufriedenheit steht für uns an erster Stelle. Wir bieten Ihnen optimalen Service und ihr Auto ist bei uns in besten Händen – egal ob bei Garantieleistungen, Wartung, Pflege oder Reparaturen.</p>	 <p>Lernen Sie die abwechslungsreiche Welt von Kia kennen. Kommen Sie doch einmal bei uns vorbei. Unser Team freut sich über Ihren Besuch! Montag – Freitag: 9:00 – 18:00 Uhr Samstag: 9:00 – 14:00 Uhr</p>	

Nächster Erscheinungstermin:
Image **Donnerstag, 02.04.2020**
 Anzeigenschluss: Mittwoch, 18.03.2020

Seit 50 Jahren!

KFZ-TECHNIK-SITTART
WARTUNGSBETRIEB

Kfz-Meisterbetrieb

Bodenborn 32
 58452 Witten-Bommern
 Tel. 023 02 / 3 03 13
 Fax 023 02 / 39 03 19
 www.kfz-technik-sittart.de

Ihr kompetenter Partner bei Problemen rund um Ihr Fahrzeug!

AU täglich – HU Prüfstützpunkt TÜV Rheinland

M MECKE MOTORSERVICE
KFZ-MEISTERBETRIEB
 KAROSSERIE-FACHBETRIEB
 AUTOLACKIEREREI

- Karosserie-Fachbetrieb
- Fahrzeugtechnik • Fahrzeugelektrik
- Autolackiererei • Klimageservice
- Automatikgetriebeservice & -spülung (Mercedes Benz 7G BMW/V.A.G. SDG ETC)

Frankensteiner Str. 22 • 58454 Witten (nahe TÜV) • Tel.: 0 23 02 / 91 21 91

Holger Peters
Kraftfahrzeug-Sachverständiger

Jägerstraße 8
 58453 Witten
 Telefon: (0 23 02) 7 73 12
 Telefax: (0 23 02) 7 20 90
 Mobil: (01 79) 9 72 10 40
 Mail to: gutachten-peters@t-online.de



Kia gibt dem Sorento mehr Kante

Der koreanische Automobilhersteller Kia zeigt die ersten offiziellen Bilder des neuen Sorento, der auf dem Genfer Automobilsalon (3. bis 15. März) seine Publikumspremiere feiert. Die vierte Modellgeneration basiert auf einer neuen Plattform. Zudem wird der Sorento nun erstmals mit den neuen „Smartstream“-Hybridantrieben von Kia angeboten. Kreiert wurde er in Kooperation der drei Kia-Designzentren in Korea, Europa und Nordamerika. Das neue Design ist durch schärfere Linien und ununterbrochene Oberflächen geprägt. Hinzu kommen moderne geometrische Details und dynamisch verlängerte Proportionen. Der „Tigernase“ genannte Grill ist breiter und ausladender als beim Vorgänger. Ein charakteristisches Element des Frontdesigns ist auch das neue LED-Tagfahrlicht, das in die Scheinwerfer integriert ist. *ampnet/deg*



Kia Sorento. Foto: Auto-Medienportal.Net/Kia

Schnell laden ist nicht immer schnell

Bei Elektroautos spielt nicht nur die Reichweite eine wichtige Rolle, sondern auch die Kombination aus guter Schnell-Ladefähigkeit und effizientem Verbrauch. Erst damit wird ein E-Fahrzeug auch für längere Strecken einsetzbar. Als langstreckentauglich bezeichnet der ADAC ein E-Auto dann, wenn es eine Reichweite von mindestens 300 Kilometern besitzt und in 30 Minuten wieder mindestens 200 Kilometer Reichweite nachladen kann. Zwar werden die Schnell-Ladetechnologien der Fahrzeuge immer besser, dennoch machen Fahrzeughersteller oft nur vage Angaben dazu, bemängelt der Automobilclub. Daher sei es für Verbraucher wichtig, das Schnell-Ladeverhalten eines Elektroautos zu kennen. Das helfe sowohl bei der Kaufentscheidung als auch bei der Routenplanung. Der ADAC hat daher bei fünf Fahrzeugen den Ladevorgang gemessen, und die wiedergewonnene Reichweite nach zehn, 20 oder 30 Minuten ermittelt. Das Ergebnis: die Ladestrategien fallen bei Modellen verschiedener Hersteller sehr unterschiedlich aus. Am überzeugendsten ist der Audi e-Tron, der im relevanten Bereich (10 bis 80 Prozent Batterieladestand) konstant mit sehr hoher Leistung von knapp 150 kW lädt. Der Mercedes-Benz EQC dagegen regelt seine Ladeleistung schon bei knapp 40 Prozent Batteriestand kontinuierlich herunter. Weitaus geringere Ladeleistungen generieren der Opel Ampera-e, der Renault

Skoda feiert mit Jubiläumsmodellen



Skoda Kodiaq Drive 125. Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda

Škoda präsentiert anlässlich des 125-jährigen Bestehens die Jubiläumsmodelle Drive 125. Sie sind für die Baureihen Fabia, Scala, Karoq und Kodiaq erhältlich. Den Fabia bietet Škoda zusätzlich als Drive 125 Best of an. In Kombination mit optionalen Ausstattungspaketen können Käufer bis zu 4780 Euro gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell sparen. Darüber hinaus erhalten Kunden eine dreijährige Neuwagenanschlussgarantie mit einer Laufleistung bis zu 50.000 Kilometer innerhalb des Garantiezeitraumes von dann insgesamt fünf Jahren. *ampnet/deg*



Skoda Fabia Drive 125 Best of und Fabia Combi 125 Best of. Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda

Zoe und der Nissan Leaf. Für Langstreckenfahrten sind sie deshalb nach Einschätzung des ADAC weniger geeignet. So lädt der Audi innerhalb der ersten zehn Minuten 113 Kilometer Reichweite nach, der Nissan Leaf dagegen nur 40 Kilometer. Nach 30 Minuten Ladezeit schafft der e-Tron mit der geladenen Energie 305 Kilometer, der Nissan Leaf 124 Kilometer.

Schnellladefunktion unbedingt mitbestellen

Der Automobilclub empfiehlt Verbrauchern die Schnell-Ladefunktion unbedingt mitzubestellen, damit ist das Auto im Alltag deutlich flexibler einsetzbar ist. Unterwegs sollte der Akku nur bis etwa 80 Prozent schnellgeladen werden, denn danach dauert das Laden unverhältnismäßig lange. Der ADAC wünscht sich, dass die Hersteller die Verbraucher besser mit Informationen zur Schnell-Ladetechnologie versorgen und keinen Aufpreis für die Schnell-Ladebuchse verlangen. Sie sollte zur Serienausstattung gehören. *ampnet/jri*
 Audi e-tron Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



UNSER JUBILÄUM – IHR VORTEIL!



Mtl. Leasingrate
ab 145,00 €¹

Der ŠKODA KAROQ DRIVE 125.

125 Jahre ŠKODA! Das muss gefeiert werden – mit dem ŠKODA KAROQ DRIVE 125. Das Jubiläumsmodell begeistert mit LED Beleuchtungspaket, beheizbaren Vorder- und äußeren Rücksitzen und Klimaanlage Climatronic. Da kommt auch im Innenraum die richtige Stimmung auf. 17“-Leichtmetallfelgen unterstreichen seinen markanten SUV-Look. Übrigens: 5 Jahre Garantie³ sind hier bereits inklusive. Jetzt bereits **ab 145,00 €** monatlich¹. ŠKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹:

ŠKODA KAROQ DRIVE 125 1,5i TSI DSG 110 kW (150 PS)	
Sonderzahlung (inkl. Überführung)	6.736,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	29.421,37 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	3,04 %
Effektiver Jahreszins	3,04 %
jährliche Fahrleistung	12.500 km
Vertragslaufzeit	36 Monate
Gesamtbetrag	11.956,00 €
36 monatliche Leasingraten à	145,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,6; außerorts: 4,5; kombiniert: 5,3; CO₂-Emission, kombiniert: 120 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B²

¹ Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de

² Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

³ 36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter skoda.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Automobile Friedenseiche GmbH
 Castroper Hellweg 109, 44805 Bochum
 Tel.: 0234352914, Fax: 02349362186
 info@automobile-friedenseiche.de
 www.automobile-friedenseiche.de

Das Vokalensemble Stefan Lex

Chormusik, die unter die Haut geht

Ein besonderes Vokalensemble, allein mit dem Begriff Männerchor nicht zu fassen, ist „Der Chor!“. Von seinem Dirigenten, dem Tenor Stefan Lex, ins Leben gerufen, überzeugt diese semiprofessionelle Sänger-Auswahl. Etwa 40 Sänger aus vielen Städten des Ruhrgebiets von Unna bis Remscheid, von Ennepetal bis Gelsenkirchen fesseln mit ihren Programmen. Von der Klassik bis zum Pop, von Sakral- bis Filmmusik, Folklore und Canzone reicht das Repertoire. Mit Kraft und Volumen, spritzigem Glanz und lyrischem Schimmer, Momenten, die unter die Haut gehen, gar zu Tränen rühren, begeistert die Formation ihr Publikum immer wieder. Regelmäßig danken es Standing Ovations.

Der Wittener Chor erreicht die Menschen im Ruhrgebiet, im Bergischen Land und am Niederrhein. Ob in der Pfalz, im Allgäu oder im Emsland: bundesweit hat „Der Chor!“ immer wieder Auftritte. Themenkonzerte, Spielzeiteröffnungen in Theatern und große Weihnachtskonzerte sind begeisterte Höhepunkte. Auch einige CDs hat „Der Chor!“ schon eingesungen. Ins Konzerthaus Dortmund, die Aalto-Oper in Essen oder die Duisburger Mercatorhalle lockte das Ensemble. Zum 100-jährigen Jubiläum der Borussia Dortmund trat das Vokalensemble sogar im Stadion, dem Signal-Iduna-Park auf. Die Proben finden regelmäßig montags im evangelischen Gemeindehaus Rüdighausen statt. Zur Verstärkung sucht „Der Chor!“ noch einen hohen Tenor und einen tiefen Bass, zwei leistungswillige und musikalische Sänger mit schöner Stimme. Wer sich angesprochen fühlt, kann sich gerne bei Stefan Lex melden. Kontaktdaten finden sich auf der Internet-Seite www.derchor.info. Für das außergewöhnliche Flair der Konzerte sorgen nicht zuletzt die ebenso virtuose wie einfühlsame Begleitung durch die Pianistin Sigrid Althoff sowie die Solo-Einlagen des charismatischen Tenors Stefan Lex und dessen charmant-humorvolle Moderation. Das Frühlingskonzert in der Christuskirche in Bochum-Langendreer am 29. März ist die beste Gelegenheit, diese besondere Vokalmusik live zu erleben. Hier einige der Höhepunkte: Mit herrlich klarer Sopranstimme, ihrem Charme und schauspielerischem Ta-



Sigrid Althoff und Stefan Lex

lent hat Christiane Linke sich nicht nur auf der Opern- und Operettenbühne einen Namen gemacht. Auf dem Konzertpodium trat sie mit renommierten Orchestern auf, etwa in der Berliner Philharmonie oder in Wien. Die 16-jährige Cellistin Alexandra Althoff belegte mehrfach hohe Preisränge beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Die Stipendiatin der Werner Richard-Dr. Carl Dörken-Stiftung ist Jungstudentin bei Prof. Gotthard Popp an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Sigrid Althoff konzertiert als Solistin europaweit mit namhaften Orchestern von der Heimatregion bis nach Budapest. Kammermusikalisch tritt sie im Dortmunder Klavierduo auf, erobert sehr erfolgreich die Konzertsäle mit dem von ihr gegründeten Damen-Salon-Ensemble „Pomp-A-Dur“.



Alexandra Althoff

INFO

Stefan Lex trat mit namhaften Gesängern beim WDR und im ARD-Fernsehen auf, gibt erfolgreich Konzerte in Deutschland und im europäischen Ausland. Bei Festivals wie dem Rheingau-Musikfestival zieht er immer wieder das Publikum in seinen Bann.

**Sonntag, 29. März, 17 Uhr, Christuskirche
Alte Bahnhofstraße 14, Bochum-Langendreer**

Karten 20 €, erm. 18 €, Vorbestellung unter kultur@m-t-online.de oder Tel. 0177 / 1762476.



Christiane Linke



Klima-Allianz Witten ist jetzt ein Verein: Für das Bündnis aus rund 20 Initiativen, Unternehmen und Verbänden stand zunächst nur konkretes Handeln auf dem Programm: Neben Aufbau des Netzwerkes einschließlich Homepage (www.klima-allianz-witten.de) veranstaltete die Gruppe den ersten Wittener Klimamarkt auf dem Gelände der AHE-Biogasanlage. Um sich transparente Strukturen zu geben, wagte das Bündnis nun auch den Schritt zur Vereinsgründung. Rund 40 Interessierte fanden den Weg zur Vhs an der Holzkampstraße, um gemeinsam die Satzung und Beitragsordnung auszuarbeiten und zu beschließen. Nach Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt kann der neue Verein auch Spenden annehmen,

die steuerlich geltend gemacht werden können. Die regelmäßigen Mitgliedsbeiträge sollen zu einer verlässlichen finanziellen Basis und Verbesserung der Handlungsfähigkeit beitragen. Als 1. Vorsitzender des neuen Vereins wurde Werner Frischmann gewählt. Mit ihm bilden Dr. Kerstin Glathe als 2. Vorsitzende, Dr. Edeltraud Priddat als Schatzmeisterin und Stefan Borggraefe als Schriftführer den Vorstand. Zusätzlich wurde ein Beirat gewählt, der dem Verein beratend zur Seite stehen wird. Dem Beirat gehören Johannes Einig an, ferner Dr. Uwe Rath, Verena Schäffer, Mdl. Dr. Hendrik Schöneborn, Patrick Schulz und Martin Strautz. Wer Mitglied des neuen Vereins werden möchte, meldet sich über das Kontaktformular auf der Homepage an. dx

Wüste Gobi: Felsen, Geröll, Kies und riesige Dünen

Vor fünf Jahren erfüllte sich ein lang gehegter Traum: das Land von Dschingis Khan bereisen

Städtepartnerschaften öffnen die Welt: Zum 2. Mal nach 2019 hat Markus John vom Städtepartnerschaftsverein Wolfen etwa 40 Teilnehmern die Landschaften Asiens mit ihren Bewohnern nahegebracht.

War es im vergangenen Jahr der Baikalsee in Sibirien, so berichtete Markus John bei der Ruhrbühne-Witten über seine 5-wöchige

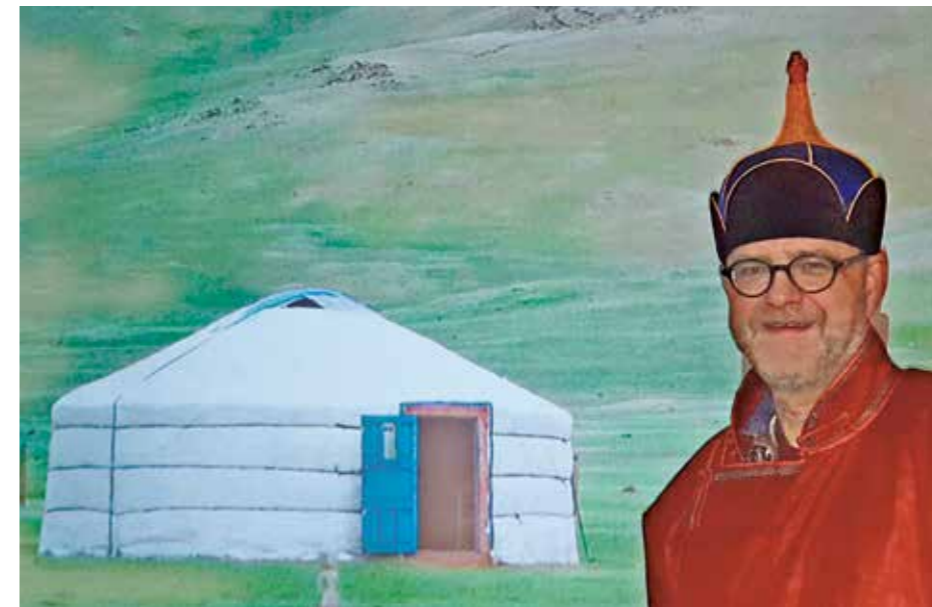
Reise durch die Mongolei. Vor fünf Jahren erfüllte sich für den Wolfener ein lang gehegter Traum, nämlich das Land von Dschingis Khan und dessen Nachfahren bereisen zu können. Drei Jahre Vorbereitungszeit, ein großzügiger Chef, viele Freunde und natürlich eine verständnisvolle Familie unterstützten den Mongoleifreund. Mit einheimischen,

landeskundigen Reiseführern und einem geländetauglichen Fahrzeug ging es von der Hauptstadt Ulan Bator in den Norden zur russischen Grenze an den Khövsgöl-See, zurück in die Zentralmongolei mit der alten Hauptstadt Karakorum, weiter in die Wüste Gobi bis zur chinesischen Grenze und von dort wieder zurück nach Ulan Bator, insgesamt eine Reise-strecke von rund 4000 Kilometern.

Die Reise durch die unterschiedlichen Landesteile und Steppengebiete führte häufig durch menschenleere Gebiete, in denen die Orientierung mitunter problematisch wurde und das angestrebte Ziel am Ausgangspunkt des Tages endete.

Ein Höhepunkt war die Fahrt durch die Wüste Gobi. Felsen, Geröll, Kies und riesige Sanddünen prägen das Bild dieser Trockenzone. Sonne und Wolken tauchen die Felsformationen und Sanddünen ständig in unterschiedliche Farben und verändern optisch die Landschaftsformen, was für Reisende nicht ungefährlich ist. Bei Nacht eisige Temperaturen und am Tag 40 Grad und mehr, dazu absolute Stille und nachts auch absolute Dunkelheit. Ein Ziel für so manchen Aussteiger.

Zwei Stunden Informationen mit einem Referenten in typisch mongolischer Kleidung (Deel, Hut und Stiefel), mongolische Musik im typischen Kehlkopfgesang, mongolischer Tee und Nudelpfanne (Zuiwan) ließen die Teilnehmer den Alltag vergessen.



Für Markus John war es wichtig, das Land authentisch zu erleben, möglichst häufig mongolische Familien zu treffen und mit ihnen in ihren Jurten zu leben. Im Mittelpunkt des Vortrages: Farbprächtige Landschaftsaufnahmen, Bilder des familiären Lebens in den Steppen, den Jurten (mongolisch Geer), begleitet von Erzählungen über das (Über-)Leben der Menschen.

Team geht engagiert und mit Begeisterung ans Werk

20 Jahre „Hammertaler Baustoffe“ – Neu: Verwertung von Schutt, Böden und Grünschnitt

Wenn das keine runde Sache ist: 2020 feiert die Firma „Hammertaler Baustoffe“ 20-jähriges Bestehen. Was im Jahre 2000 mit einer übersichtlichen Belegschaft anfang, hat sich unter Leitung der Geschäftsführerin Sybille Karger zu einem mittelständischen Betrieb im besten Sinne entwickelt.

„Bei uns fallen die Entscheidungen vor Ort im Gespräch mit dem Kunden, es gibt keine langen Wege wie bei großen Handelsketten“, sagt die Chefin.

Im runden Geburtstagsjahr neu hinzugekommen ist der Wertstoffhof, 150 Meter entfernt vom Standort an der Straße „Im Hammertal 99a“ unterhalb der Brücke der Autobahn 43 an der Ecke Bruchstraße und Deitermannsknapp. Hier hat Florian Reetz Regie und ist Ansprechpartner für die Annahme und Verwertung von Bauschutt, Böden und Grün-



Sybille Karger, Geschäftsführerin der „Hammertaler Baustoffe“

schnitt. „Wir arbeiten mit zertifizierten Entsorgungsunternehmen zusammen. Wichtig ist, dass die Anlieferungen unbelastet sind“, sagt Sybille Karger. Im neuen Wertstoffhof bekommt man auch die gängigen Schüttgüter.

BERATUNG

Nach der Erweiterung auf mehr als 6000 Quadratmeter Ausstellungsfläche und die neuen Hochregallager für das Außengelände, finden Kunden eine Vielzahl an Baustoffen, die im Bereich Hochbau, Tiefbau, Garten und Landschaftsbau und Trockenbau eingesetzt werden. Kunden können den Vorzug einer persönlichen Beratung genießen.

Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 6.30 Uhr bis 16 Uhr. Auf mehr als 6 000 Quadratmeter Ausstellungsfläche finden Kunden alles, was sie zum Bauen, Renovieren, Sanieren und für die Gartengestaltung benötigen. Dazu zählt eine Vielzahl von Baustoffen, die in den Bereichen Hoch-, Trocken-, Straßen-, Tief-, Garten- und Landschaftsbau eingesetzt werden. Besonders stolz sind Chefin und Mitarbeiter auf das computergesteuerte Betonwerk, das getreu dem Motto „Mischen is possible“ Beton für jeden Bedarf mischt. Wer das Gelände in Witten besucht, wird schnell von einer heiteren Atmosphäre eingenommen. Mitteln in einem ehemaligen Steinbruch, umgeben von einer idyllischen Waldszenerie, treffen die Kunden nämlich nicht nur auf eine große Auswahl von ansehnlich präsentierten Baustoffen, sondern auch auf das 13-köpfige Team, das engagiert und mit Begeisterung ans Werk geht. Die Mitarbeiter haben stets ein Lächeln oder einen flotten Spruch auf den Lippen. Im Gegensatz zu anonymen Baustoffgroßhändlern wollen die Mitarbeiter ganz nah am Kunden sein und eine persönliche Beratung bieten. Wer Fragen hat, bei der Wahl des richtigen Produktes unschlüssig ist oder Inspirationen sucht, kann sich gerne beraten lassen. Wer in Eile ist,



Von links nach rechts: Nadja Walter, Sybille Karger und Ann-Kathrin Wigmann

profitiert ebenfalls von den organisierten Strukturen des Unternehmens. Schnell ist klar, ob das Material vorrätig ist oder bestellt werden muss. Sybille Karger beteuert: „Wir sind ein Team, und zwar bei allem, was wir tun. Dass hier alle an einem Strang ziehen und mit Leidenschaft agieren, macht uns stark.“

Florian Reetz ist Ansprechpartner im neuen Wertstoffhof



Auf mehr als 6000 Quadratmeter Ausstellungsfläche finden die Kunden alles, was sie zum Bauen, Renovieren, Sanieren und für die Gartengestaltung benötigen.

Kinderschutzbund erhält Spende

Das jährliche Ablesen der Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärmezähler münzten die Stadtwerke Witten jetzt in eine – neudeutsch – Win-win-Situation für den Kinderschutzbund Witten e.V. und sich um. Für jeden online durch die Kunden eingegebenen Zählerstand spendeten die Stadtwerke 50 Cent an den Kinderschutzbund. So hatten beide einen Vorteil: die Stadtwerke erhielten schnell und unbürokratisch die jeweiligen Zählerstände, während sich der Kinderschutzbund über eine am Ende große Spende freuen konnte. Der ehrenamtliche Verein finanziert sich zu 90 % aus Spenden, seine Mitglieder setzen sich seit 38 Jahren für die Rechte aller Kinder und Jugendlichen auf ein gewaltfreies Aufwachsen ein. In den Räumen an der Konrad-Adenauer Straße 17c, direkt hinter der alten Feuerwache, bietet der Verein eine Vielzahl von Hilfestellungen an. Sie reichen von kostenlosen Kursen für Eltern und Kinder über Hausaufgabenbetreuung, Spiel- und Bastelrunden bis hin zu einem Kleiderladen.

Spende ermöglicht Traumatherapie

„Kleinvieh macht auch Mist“ - um eine etwas ältere Redewendung zu bemühen: da sich fast 11.000 Kunden an der Aktion beteiligten und die Stadtwerke den Betrag noch nach oben aufrundeten, standen am Ende 6.000 € auf der Spendenuhr. „Die Arbeit des Kinderschutzbundes ist enorm wichtig für Witten. Dass die Spende es den engagierten Mitarbeitenden nun ermöglicht, das Beratungsangebot auszubauen und mit einer Psychotraumatologie Kindern und ihren Familien zu helfen, liegt uns sehr am Herzen“, meinte Andreas Schumski, Geschäftsführer der Stadtwerke Witten bei der Übergabe des Spendenschecks an Serap Bachmann und Katja Raillon vom Kinderschutzbund. „Durch die finanzielle Unterstützung der Stadtwerke Witten können wir diese besondere Aufgabe nun endlich umsetzen“, freute sich auch Katja Raillon, Vorstandsmitglied des Kinderschutzbundes Witten.

Hilfe für Opfer von Gewalt

Wie Serap Bachmann, Sozialpädagogin und Familientherapeutin, erläuterte, befasst sich die Psychotraumatologie mit den Ursachen seelischer Verletzungen, dem natürlichen Heilungsverlauf und den Mög-



Mit großer Freude konnten Serap Bachmann und Katja Raillon den eigens gestalteten symbolischen Übergabescheck aus den Händen von Andreas Schumski entgegennehmen. Foto v.l. Andreas Schumski (Geschäftsführer Stadtwerke Witten), Serap Bachmann, Kinder-, Jugend- und Familientherapeutin Deutscher Kinderschutzbund Witten e. V., Katja Raillon, Vorstandsmitglied Deutscher Kinderschutzbund Witten e. V.

Foto: Sascha Kreklau / Stadtwerke Witten

lichkeiten ihrer therapeutischen Beeinflussung. Eine außergewöhnliche Bedrohung, wie z. B. ein gewalttätiger Angriff auf die eigene Person oder häusliche Gewalt und Missbrauch hinterlassen oft verheerende Spuren in der Seele von Menschen. Eine oft tiefgreifende Verzweiflung zeigt sich dann in Unruhe, Panikattacken, das Aufblitzen traumatischer Bilder, Trauer und Depressionen. In der Therapie wird vermittelt, die negative Erfahrung als unwiderruflicher Bestandteil des eigenen Lebens zu akzeptieren und den Betroffenen das verlorene Sicherheits- und Selbstwertgefühl zurückzugeben.

Stets fluchtbereit

„Eine aus Afghanistan geflüchtete junge Mutter, die ihr Hab und Gut verloren hatte und mehrfach maximal bedrohliche Situationen auf ihrem Weg erleben musste, kam immer mit voll gepacktem Rucksack und Taschen in die Eltern-Kind-Gruppe, um für eine erneute Flucht vorbereitet zu sein“, macht die ausgebildete Fachberaterin für Psychotraumatologie an einem Beispiel deutlich, wie das Erlebte nachwirken kann.

Stadtwerke-Geschäftsführer Andreas Schumski stellt in Aussicht, die erfolgreiche Aktion „Selbst ablesen und Gutes tun“ Ende des Jahres zu wiederholen, um die wichtige Arbeit sozialer Organisationen zu unterstützen. dx

Nächster Erscheinungstermin:
Image
Donnerstag, 02.04.2020
 Anzeigenschluss: Mittwoch, 18.03.2020

Image
Titelbild: Verbindungsstollen der Zeche Alte Haase in Sprockhövel. Foto: Björn Salgert
Herausgeber: Monika Kathagen, Wasserbank 9 • 58456 Witten
Verlag und Redaktion: Kathagen-media press E-Mail: uk@kamk.de, www.image-witten.de **023 02/98 38 980**
Anzeigen und Redaktion: Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix, Cornelia Hamacher, Monika Kathagen, Ulrike Lindner, Jessica Meckler, Dr. Anja Pielorz, Rainer Schletter, Thomas Strehl (Es gilt die Verlagsanschrift)
Verteilung: DBW Werbeagentur GmbH, Bochum
Druck: BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag, Paderborn
Erscheinungsweise: Monatlich, kostenlos, Haushaltsverteilung in Witten u.a. Annen, Stockum, Rüdighausen, Herbede, Heven, Bommern und Umgebung, Innenstadt und Sonnenschein
Auflage: Insgesamt ca. 50.000 Exemplare, Regionalausgabe Herbede, Heven, Bommern und Umgebung 20.000 Exemplare, Regionalausgabe Zentrum, Annen, Stockum, Rüdighausen 30.000 Exemplare
 Es gilt die Preisliste Nr. 5 ab Ausgabe 10/2018. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

KÖNIG
 Bestattungshaus
 Inh. Monika König-Stein

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung
- Abwicklung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Crengeldanzstraße 34 • 58455 Witten
 Telefon **023 02/5 66 15**
 E-Mail: info@koenig-bestattungshaus.de
 www.bestattungshaus-koenig.de



~~5.48~~
4.38
pro Sack

Estrichbeton

Für den Innen- & Außenbereich
40 kg

20 Jahre 20 Prozent

~~3.86~~
3.09
pro Stück



Schalungsstein

24 x 25 x 50 cm
Schnelles Errichten von Mauern

Seit
20
Jahren



~~39.95~~
31.95
pro Stück



Pilotenblouson Nevada

Obermaterial: 50% Baumwolle, 50% Polyester
Futter und Faserpelzfutter: 100% Polyester
Ärmelwattierung: 100% Polyester



~~46.95~~
37.55
pro Stück

Workpower Arbeitsbundhose

Robuste Canvas-Qualität (ca. 275 g/m²),
Dreifachnähte an den Belastungspunkten,
Kniebesatz aus strapazierfähiger Oxford-
Polyester-Qualität, Reflexstreifen

Rindenmulch 70 L



oder
Rindenmulch lose
Größe: 0/40

~~4.76~~
3.79
pro Sack

Unsere Baustoffe können wir
auch gerne liefern.



Der neue Wertstoff-Logistik-Bereich

bei den
Hammertalern



Hammertaler Baustoffe GmbH
Im Hammertal 99a
58456 Witten

Tel. 0 23 02 / 2 82 56-0
E-Mail info@hammertaler-baustoffe.com

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6.30-16.00 Uhr
Sa. 6.30-12.00 Uhr

Internet:
www.hammertaler-baustoffe.com

Unser Lagerprogramm

- Baustellenbeton schon ab 0,25 m³
- Betonsteinpflaster in div. Farben
- alle gängigen Randsteine & Blockstufen
- Schüttgüter aller Art
- Kunststoffrohre und Schächte

Alle Artikel nur so lange der Vorrat reicht! Angebote gültig bis 31.03.2020. Preise inkl. MwSt.